

Sondershäuser

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schernberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

IN DIESER AUSGABE UNTER ANDEREM

Amtlicher Teil

Drei amtliche Bekanntmachungen

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Vertrag für die Cruciskirche unterzeichnet
Seite 9

Firmenjubiläen
Seite 11

Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

Neue Ausstellung im Bürgerzentrum
Seite 15

Preisträger des Kompositionswettbewerbs
Seite 17

Zeitgeschehen

Neue Gedenksteine im Wald
Seite 18

Sport

30 Jahre Karate in Sondershausen
Seite 25

Wissenswertes

Sommerferien für Großfamilien
in Thüringen
Seite 28



www.sondershausen.de



Es ist vollbracht

Am 1. Juli wurden die beiden neuen Glocken für die Trinitatiskirche an ihren zukünftigen Platz gehoben. Damit ist das Geläut der Sondershäuser Stadtkirche komplett. Zuvor holten Bürgermeister Steffen Grimm und der stellv. Stadtbrandmeister Mike Grambs die neue Glocke von der Gießerei im Schwarzwald ab und brachten sie unversehrt nach Sondershausen.



Erster Bauabschnitt fertiggestellt

Anfang Juli wurde der erste Bauabschnitt der Martin-Andersen-Nexö-Straße in Sondershausen-Jecha für den Verkehr freigegeben.

VERANSTALTUNGSTIPP

„Es klappert die Mühle ...“

Zu einer thematischen Stadtführung zu Mühlen und Wasserwegen wird am **16.08.2020, um 13:30 Uhr** eingeladen. Treffpunkt ist vor der Alten Wache.



Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Inhalt:

1. Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen
2. 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sondershausen
3. Anpassung der Verpflegungsentgelte in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen ab 01.07.2020

Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429,433) und der Bestimmungen des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindergärten, anderen Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Thüringer Kindergartengesetz - ThürKigaG) vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 276), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 383), des § 20 Abs. 8 ff. Infektionsschutzgesetz vom 10. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch das Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz) vom 13. Februar 2020 (BGBl. I S. 148) hat der Stadtrat der Stadt Sondershausen in der Sitzung am 18. Juni 2020 die folgende Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen beschlossen:

(Beschluss-Nr.: SR 111-09/2020)

§ 1

Träger und Rechtsform

Die Kindertageseinrichtungen werden von der Stadt Sondershausen als öffentliche Einrichtungen unterhalten. Durch ihre Inanspruchnahme nach Maßgabe dieser Satzung entsteht ein öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis.

§ 2

Aufgaben und Grundsätze

- (1) Die Aufgaben der Kindertageseinrichtungen bestimmen sich nach den Vorschriften des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindergärten, anderen Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Thüringer Kindergartengesetz – Thür-KigaG) und den einschlägigen Rechtsverordnungen.
- (2) Die Rechte und Pflichten nach dieser Satzung nehmen die Personensorgeberechtigten oder der personensorgeberechtigte Elternteil (im Folgenden „Eltern“ genannt) wahr. Personen, denen die Erziehung durch Rechtsvorschrift oder Vertrag ganz oder teilweise übertragen wurde, stehen den Eltern insoweit gleich.
- (3) Mit der Anmeldung und Aufnahme ihres Kindes in eine Kindertageseinrichtung erkennen Eltern die Benutzungsregelungen dieser Satzung an. Gleiches gilt auch für die Konzeption der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

§ 3

Kreis der Berechtigten

- (1) Die Kindertageseinrichtungen stehen grundsätzlich allen Kindern, die in der Stadt Sondershausen ihren Wohnsitz (Hauptwohnsitz i. S. des Melderechts) haben, nach Maßgabe der verfügbaren Plätze offen.
- (2) Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Kinder, die ihren Wohnsitz in einer anderen Gemeinde haben, aufgrund des Wunsch- und Wahlrechts nach § 5 ThürKigaG bzw. § 5 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) aufzunehmen, wenn verfügbare Kapazitäten vorhanden sind.
- (3) In den Kindertageseinrichtungen werden Kinder im Alter vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut. Hiervon abweichend ist eine Aufnahme ab dem dritten Lebensmonat möglich in den Kindertageseinrichtungen „Pustebume“, „Anne Frank“ und „Käthe Kollwitz“.
- (4) Wenn die in der Betriebserlaubnis festgelegte Höchstbelegung der jeweiligen Kindertageseinrichtung erreicht ist, sind weitere Aufnahmen erst nach Freiwerden von Plätzen möglich.

§ 4

Öffnungszeiten/Schließzeiten/Betreuungsumfang

- (1) Die Kindertageseinrichtungen sind an Werktagen montags bis freitags von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Neufestlegung der Öffnungszeiten einer Kindertageseinrichtung erfolgt nach Anhörung des Elternbeirates durch den Träger der Kindertageseinrichtung.
- (2) Die Eltern haben die Möglichkeit, aus verschiedenen Betreuungsumfängen zu wählen. Die angebotenen Betreuungsumfänge ergeben sich aus der Gebührensatzung zu dieser Satzung.
- (3) Wünschen die Eltern eine Änderung des ursprünglich gewählten Betreuungsumfanges, muss dies der Leitung der Kindertageseinrichtung spätestens eine Woche vor der gewünschten Änderung mitgeteilt werden.

- (4) Eltern von Kindern, die in den folgenden Kindergartenjahren von der Zahlung der Elternbeiträge aufgrund der gesetzlich geregelten Elternbeitragsfreiheit befreit werden, haben bis 31. Januar des laufenden Jahres die Möglichkeit, den Betreuungsumfang für ihr Kind zu wählen oder zu ändern, der ab 01. März vor Beginn der Beitragsbefreiung bis zur Beendigung des Betreuungsverhältnisses in der Kindertageseinrichtung gelten soll. Eine Reduzierung des Betreuungsumfanges ist grundsätzlich auch nach dem 01. März, unter Einhaltung der Fristen nach Abs. 3, möglich. Eine Erhöhung des Betreuungsumfanges unter Einhaltung der Fristen nach Abs. 3 ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Hierzu sind der Stadt Sondershausen die Gründe für die Erhöhung des Betreuungsumfanges mit der Beantragung darzulegen.
- (5) Nach Anhörung des Elternbeirates können für jede Kindertageseinrichtung weitere Schließzeiten (z. B. an den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr, an Brückentagen, während der Sommerferien, zum Zwecke der Fortbildung des pädagogischen Fachpersonals) festgelegt werden. Wird an den Werktagen, die in diesen Zeitraum fallen, Betreuungsbedarf angemeldet, ist zur Absicherung eine Kindertageseinrichtung geöffnet. Die Schließzeiten der Kindertageseinrichtung werden rechtzeitig zum Beginn des Kindergartenjahres für das laufende Kindergartenjahr durch Aushang in der Kindertageseinrichtung bekanntgegeben.

§ 5

Anmeldung/Aufnahme

- (1) Die Anmeldung soll in der Regel sechs Monate vor der gewünschten Aufnahme bei der Leitung der Kindertageseinrichtung, unter Verwendung des hierfür vorgesehenen Formulars, erfolgen. Kurzfristige Anmeldungen können in begründeten Ausnahmefällen (z. B. Zuzug, berufliche Veränderung etc.) im Rahmen der zur Verfügung stehenden freien Plätze berücksichtigt werden. Besucht das Kind zum Zeitpunkt der Anmeldung eine andere Kindertageseinrichtung, haben die Eltern zu bestätigen, dass das Betreuungsverhältnis für diese Kindertageseinrichtung wirksam zum Zeitpunkt der gewünschten Aufnahme in die Kindertageseinrichtung gekündigt wurde.
- (2) Jedes Kind muss vor seiner Aufnahme in die Kindertageseinrichtung ärztlich oder amtsärztlich untersucht werden, was durch Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses über die gesundheitliche Eignung zum Besuch einer Kindertageseinrichtung nachzuweisen ist. Die Bescheinigung soll auch Hinweise auf Unverträglichkeiten und Allergien enthalten. Darüber hinaus haben die Eltern dem Träger den Nachweis zu erbringen, dass zeitnah vor der Aufnahme eine ärztliche Beratung in Bezug auf einen vollständigen, altersgemäßen und nach den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission ausreichenden Impfschutz des Kindes erfolgt ist. Die ärztliche Bescheinigung und der Nachweis zur Impfberatung sollen zum Zeitpunkt der Vorlage in der Kindertageseinrichtung nicht älter als vier Wochen sein.
- (3) Vor Beginn der Betreuung eines Kindes ab Vollendung des ersten Lebensjahres ist der Leitung der Kindertageseinrichtung nachzuweisen, dass ein ausreichender Impfschutz gegen Masern bzw. eine Immunität gegen Masern besteht oder das Kind aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden kann. Ein ausreichender Impfschutz besteht, wenn ab der Vollendung des ersten Lebensjahres mindestens eine Schutzimpfung und ab der Vollendung des zweiten Lebensjahres mindestens zwei Schutzimpfungen gegen Masern bei dem betroffenen Kind durchgeführt wurden. Zum Nachweis des ausreichenden Impfschutzes bzw. der Immunität gegen Masern ist der Kindertageseinrichtung vorzulegen:
 1. eine Impfdokumentation nach § 22 Abs. 1 und 2 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) oder ein ärztliches Zeugnis, auch in Form einer Dokumentation nach § 26 Abs. 2 Satz 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V), darüber, dass bei dem zu betreuenden Kind ein nach den Maßgaben von § 20 Abs. 8 Satz 2 IfSG ausreichender Impfschutz gegen Masern besteht,
 2. ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei dem zu betreuenden Kind eine Immunität gegen Masern vorliegt oder sie aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können oder
 3. eine Bestätigung einer staatlichen Stelle oder der Leitung einer anderen Gemeinschaftseinrichtung im Sinne von § 33 Nr. 1 oder 2 IfSG darüber, dass ein Nachweis nach Nr. 1 oder Nr. 2 bereits vorgelegen hat.
- (4) Kinder aus anderen Gemeinden innerhalb Thüringens können im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts nach § 5 ThürKigaG bei freien Kapazitäten aufgenommen werden. Die Eltern sollen dies bei der Stadt Sondershausen sechs Monate vor der gewünschten Aufnahme, unter Angabe der gewünschten Kindertageseinrichtung, beantragen.
- (5) Die Aufnahme eines Kindes in eine Kindertageseinrichtung erfolgt durch Bescheid zu dem darin festgesetzten Datum. Ab dem im Aufnahmebescheid festgesetzten Datum sind die Eltern zur Zahlung der Benutzungsgebühr nach Maßgabe der Gebührensatzung verpflichtet, es sei denn, sie haben den Platz rechtzeitig mindestens eine Woche vor der geplanten Aufnahme ihres Kindes schriftlich gegenüber der Stadt Sondershausen wieder gekündigt. Die Eltern sind auch dann zur Zahlung der Benutzungsgebühr verpflichtet, wenn das Kind wegen Nichtvorlage eines Nachweises nach Abs. 3 gemäß § 20 Abs. 9 Satz 6 IfSG tatsächlich nicht in der Kindertageseinrichtung betreut werden darf.
- (6) Die Betreuung in der Kindertageseinrichtung kann widerrufen werden, wenn das Kind seinen Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde hat oder aus der Stadt Sondershausen in eine andere Gemeinde verzieht und der Platz für die Betreuung eines Kindes der eigenen Gemeinde benötigt wird. Der Aufnahmebescheid wird für derartige Fälle grundsätzlich mit einem Widerrufsvorbehalt versehen. Der Widerruf soll sechs Monate vor der beabsichtigten Beendigung des Betreuungsverhältnisses den Eltern zugestellt werden. Zuvor sind die Eltern anzuhören.
- (7) Beabsichtigen die Eltern mit ihren Kindern den Umzug in eine andere Gemeinde und soll das Kind auch weiterhin in der schon vor dem Umzug besuchten Kindertageseinrichtung betreut werden, ist dies der Gemeinde in der das Kind betreut wird, ebenfalls in der Regel sechs Monate vor dem geplanten Umzug mitzuteilen.
- (8) Kinder aus Gemeinden außerhalb Thüringens können im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts nach § 5 SGB VIII bei freien Kapazitäten aufgenommen werden, wenn die nicht durch Elternbeiträge gedeckten Kosten des Platzes durch die Wohnsitzgemeinde bzw. den örtlich zuständigen Träger der öffentlichen Jugendhilfe des Kindes und/oder durch die Eltern selbst übernommen werden.

§ 6

Mitwirkungspflichten der Eltern

- (1) Die Eltern sorgen für einen regelmäßigen und kontinuierlichen Besuch der Kinder unter Beachtung der Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung sowie des gewählten Betreuungsumfanges.
- (2) Die Eltern unterstützen die Eingewöhnung ihrer Kinder. Die hierzu mit der Kindertageseinrichtung getroffenen Absprachen sind im Interesse

der Kinder einzuhalten. Die Eingewöhnung beginnt mit der Aufnahme des Kindes und beträgt in der Regel ein bis ca. drei Wochen.

- (3) Die Eltern übergeben ihr Kind zu Beginn der Betreuungszeit dem pädagogischen Personal und holen es nach Beendigung der Betreuungszeit beim pädagogischen Personal der Kindertageseinrichtung wieder ab. Die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals beginnt mit der persönlichen Übernahme des Kindes und endet mit der Übergabe des Kindes durch das Personal an die Eltern oder abholberechtigten Personen.
- (4) Die Eltern erklären bei der Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung schriftlich, wer außer ihnen zur Abholung des Kindes berechtigt ist. Die abholberechtigte Person soll mindestens zwölf Jahre alt sein. Soll ein Kind den Heimweg allein antreten, bedarf es zuvor einer schriftlichen Erklärung der Eltern gegenüber der Leitung der Kindertageseinrichtung. Die Erklärungen können jederzeit widerrufen bzw. geändert werden.
- (5) Bei Verdacht oder Auftreten einer ansteckenden Krankheit im Sinne des IfSG beim Kind oder in der Wohngemeinschaft des Kindes, sind die Eltern zur unverzüglichen Mitteilung an die Leitung bzw. das pädagogische Personal der Kindertageseinrichtung verpflichtet. In diesen Fällen darf die Kindertageseinrichtung erst wieder besucht werden, wenn eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vorliegt.
- (6) Das Fehlen des Kindes wegen Krankheit oder aus anderem Grund ist unverzüglich (nach Möglichkeit bis 8.00 Uhr des ersten Abwesenheitstages) der Leitung der Kindertageseinrichtung bzw. dem Erzieherpersonal mitzuteilen. Die voraussichtliche Dauer der Abwesenheit soll angegeben werden.
- (7) Die Eltern informieren die Kindertageseinrichtung über alle wesentlichen Veränderungen, die die Personensorge oder die Gesundheit des Kindes betreffen.
- (8) Die Eltern haben die Bestimmungen dieser Satzung sowie der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen einzuhalten und insbesondere die Elternbeiträge regelmäßig und rechtzeitig zu entrichten.

§ 7

Pflichten der Leitung der Kindertageseinrichtung

- (1) Die Leitung der Kindertageseinrichtung oder eine von ihr beauftragte Person übt das Hausrecht in der Kindertageseinrichtung aus.
- (2) Die Leitung der Kindertageseinrichtung oder eine von ihr beauftragte Person führt das Aufnahmegespräch mit den Eltern und nimmt die Belehrung nach § 34 Abs. 5 IfSG vor. Sie verlangt von den Eltern von Kindern ab Vollendung des ersten Lebensjahres die Vorlage eines Nachweises nach § 20 Abs. 9 Satz 1 IfSG. Treten die im IfSG genannten Krankheiten oder ein hierauf gerichteter Verdacht auf, so ist die Leitung der Kindertageseinrichtung verpflichtet, unverzüglich die im Gesetz vorgeschriebenen Meldungen und Vorkehrungen zu treffen.

§ 8

Elternbeirat

Die Eltern der Kindertageseinrichtungen haben das Recht, einen Elternbeirat zu bilden. Die Wahl des Elternbeirates erfolgt nach den Regelungen des § 12 Abs. 4 und 5 ThürKigaG. Die Stadt Sondershausen stellt die Beteiligungsrechte des Elternbeirates bei Entscheidungen nach § 12 Abs. 2 und 3 ThürKigaG sicher. Darüber hinaus erfolgt eine Einbeziehung des Elternbeirates entsprechend der Regelung des § 29 ThürKigaG im Falle einer geplanten Erhöhung der Elternbeiträge oder der Verpflegungsentgelte.

§ 9

Versicherungsschutz

- (1) Während der Betreuungszeit und für den direkten Hin- und Rückweg zur Kindertageseinrichtung sowie für gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen außerhalb der Einrichtung (z. B. Ausflüge) einschließlich der hierfür notwendigen Hin- und Rückwege besteht Unfallversicherungsschutz im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung.
- (2) Für die Kindertageseinrichtung besteht eine Haftpflichtversicherung. Für mitgebrachte persönliche Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

§ 10

Elternbeiträge

Für die Benutzung der Kindertageseinrichtung wird von den Eltern der Kinder, zum 15. des laufenden Monats, der Elternbeitrag nach Maßgabe der jeweils gültigen Gebührensatzung zu dieser Satzung erhoben. Die Festsetzung des Elternbeitrages erfolgt durch Bescheid. Die Kosten der Verpflegung werden gesondert in Rechnung gestellt und auf der Grundlage der Verpflegungsentgeltordnung der Stadt Sondershausen zwischen Eltern und der Stadt Sondershausen vereinbart.

§ 11

Abmeldung

Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes. Die Abmeldung ist schriftlich bis zum 15. eines Monats zum Ende des nächsten Monats der Leitung der Kindertageseinrichtung mitzuteilen; geht sie erst nach dem 15. eines Monats dort ein, wird sie erst zum Ablauf des übernächsten Monats wirksam. Kinder, die in die Schule aufgenommen werden, gelten nach dem letzten möglichen Betreuungstag in der Kindertageseinrichtung als abgemeldet, es sei denn, sie werden bereits vorher fristgerecht zum Ende eines Monats abgemeldet.

§ 12

Ausschluss eines Kindes vom Besuch der Kindertageseinrichtung/Betreuungsverbot

- (1) Ein Kind kann vom Besuch der Kindertageseinrichtung insbesondere dann zeitweise oder dauerhaft ausgeschlossen werden, wenn
 1. die in dieser Satzung geregelten Mitwirkungspflichten der Eltern trotz schriftlicher Ermahnung wiederholt missachtet wurden,
 2. die Eltern einer kontinuierlichen partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Personal der Kindertageseinrichtung bei der Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes zuwiderhandeln,
 3. der Elternbeitrag trotz Mahnung für zwei Monate nicht entrichtet worden ist,

4. die Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung bei der Abholung des Kindes mehrfach unentschuldigt innerhalb eines Monats missachtet wurden,
 5. es sich trotz Ausschöpfung der pädagogischen Möglichkeiten der Kindertageseinrichtung nicht in die Gemeinschaft integrieren lässt oder andere Kinder gefährdet.
- (2) Vor dem dauerhaften Ausschluss ist zu prüfen, ob ein zeitlich befristeter Ausschluss ausreichend ist, um die entsprechenden Mitwirkungs- oder Handlungspflichten zu erreichen.
 - (3) Der beabsichtigte zeitlich befristete oder dauerhafte Ausschluss des Kindes ist den Eltern in der Regel mit einer Frist von mindestens zwei Wochen bekanntzugeben. Vorab sind sie anzuhören. Der Ausschluss erfolgt durch Bescheid und gilt, sofern er dauerhaft ist, als Abmeldung.
 - (4) Im Falle eines Betreuungsverbot nach § 20 Abs. 9 Satz 6 IfSG oder im Falle des § 6 Abs. 5 besteht das Betreuungsverhältnis weiter, solange dieses nach den Regelungen dieser Satzung nicht wirksam gekündigt wurde. Die Elternbeiträge sind weiterhin zu entrichten.

§ 13 Gespeicherte Daten

- (1) Für die Bearbeitung des Aufnahmeantrags, die Erhebung von Elternbeiträgen sowie für die gesetzlich vorgesehene Entwicklungsdokumentation werden die für die Aufgaben nach dem ThürKigaG, dieser Satzung sowie der Gebührensatzung zu dieser Satzung erforderlichen personenbezogenen Daten des Kindes, der Eltern sowie weiterer Kinder der Familie verarbeitet.
Dies sind:
 - a) Allgemeine Daten: Namen der Eltern, des Kindes, anderer Geschwisterkinder, Geburtsdaten der Kinder, gewöhnlicher Aufenthalt/Wohnanschrift der Eltern und des Kindes, Kontaktdaten (z. B. Telefonnummern, E-Mail-Adressen), Aufnahmewunsch bzw. –datum und –dauer, gewählter Betreuungsumfang sowie zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (z.B. Verbindungen zu Geldinstituten)
 - b) Berechnungsgrundlage für den Elternbeitrag
- (2) Die erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten werden auch für notwendige Benachrichtigungen des Gesundheitsamtes nach den Regelungen des IfSG verwendet.
- (3) Die erhobenen gespeicherten Daten für die Benutzung der Kindertageseinrichtung werden von der Stadt Sondershausen nach Wegfall des Zweckes der Erhebung gelöscht.
- (4) Es wird darauf hingewiesen, dass die für eine Kindertageseinrichtung angemeldeten Kinder bei der Platzvergabe mit den Anmeldungen von Kindern bei freien oder sonstigen Trägern abgeglichen werden.

§ 14 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 01. August 2020 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig wird hiermit die Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen vom 08. April 2011 aufgehoben und ersetzt.

ausgefertigt:

Sondershausen, den 30. Juni 2020

gez. Grimm
Bürgermeister

-Siegel-

Vermerk:

„Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung nach § 21 Abs. 4 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Anzeige, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sondershausen

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16. Oktober 2019 (GVBl. S. 429, 433), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. -2022), zuletzt geändert durch Art. 36 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2652), der §§ 21 Abs. 1, 29 und 30 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindergärten, anderen Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege als Ausführungsgesetz zum Achten Buch Sozialgesetzbuch (Thüringer Kindergartengesetz – ThürKigaG) vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 276), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 383) sowie des § 10 der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen vom 18. Juni 2020, hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 18. Juni 2020 die folgende 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sondershausen beschlossen:

(Beschluss-Nr.: SR 112-09/2020)

Artikel 1 Satzungsänderung

1. Der § 4 erhält folgende neue Fassung:

„Die Gebührenschuld für die Benutzung der Kindertageseinrichtung entsteht mit der Aufnahme des Kindes in eine Kindertageseinrichtung bzw. ab dem im Aufnahmebescheid festgesetzten Datum, sofern die Eltern den Platz nicht rechtzeitig mindestens 14 Tage vor der geplanten Aufnahme ihres Kindes schriftlich gegenüber der Stadt Sondershausen wieder gekündigt haben und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung oder dem Ausschluss des Kindes oder dem Beginn der Elternbeitragsfreiheit gemäß § 30 ThürKigaG.“

2. Der § 5 erhält folgende neue Fassung:

- „(1) Der Elternbeitrag ist, mit Ausnahme des § 6, als Monatsbetrag zu entrichten. Wird ein Kind während eines Monats in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen, so ist bei einer Aufnahme bis einschließlich zum 15. des Monats der volle Elternbeitrag für den Monat zu zahlen. Bei einer Aufnahme nach dem 15. des Monats ist die Hälfte der Gebühr für den Monat zu zahlen.
- (2) Der Elternbeitrag ist auch zu entrichten, wenn die Einrichtung tageweise, z.B. zwischen Weihnachten und Neujahr oder an Brückentagen, geschlossen bleibt. Dies gilt auch bei sonstigen Schließtagen der Einrichtung.
- (3) Der Elternbeitrag ist zum 15. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an die Stadtkasse zu entrichten. Die Zahlung soll in der Regel bargeldlos per SEPA-Lastschriftmandat erfolgen.
- (4) Eine Zahlung des Elternbeitrages direkt in der Kindertageseinrichtung ist nicht zulässig.“

3. Der § 6 Elternbeitrag erhält folgende neue Fassung:

„§ 6 Elternbeitragsfreiheit

Für die Betreuung eines Kindes mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen im Zeitraum der letzten vierundzwanzig Monate vor dessen regulären Schuleintritt (jeweils erster Schultag für alle nach § 18 Abs. 1 Thüringer Schulgesetz schulpflichtigen Kinder) wird kein Elternbeitrag erhoben. Für ein Kind mit gewöhnlichem Aufenthalt in Thüringen, welches nach § 18 Abs. 3 des Thüringer Schulgesetzes von der Schulpflicht zurückgestellt wurde, verlängert sich die Elternbeitragsfreiheit bis zum Tag vor dessen ersten Schultag. Sofern die Betreuung in dem Monat, in dem die Elternbeitragsfreiheit beginnt, keinen vollen Monat mehr umfasst, wird ein Elternbeitrag nur bis zum Tag vor Beginn der jeweiligen Elternbeitragsfreiheit erhoben. Hierzu wird der jeweils zu zahlende Monatsbeitrag durch 30 Tage dividiert und mit der Anzahl der Tage im jeweiligen Monat vom 1. des Monats bis einschließlich des Tages vor Beginn der Elternbeitragsfreiheit multipliziert.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Sondershausen tritt am

01. August 2020 in Kraft.

ausgefertigt:

Sondershausen, den 30. Juni 2020

gez. Grimm
Bürgermeister

-Siegel-

Vermerk:

„Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung nach § 21 Abs. 4 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Anzeige, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

Anpassung der Verpflegungsentgelte in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen ab 01.07.2020

Alle Kinder in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen sollen eine qualitativ hochwertige Verpflegung erhalten. Mit dem „DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in den Tageseinrichtungen für Kinder“ hat die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) ein grundlegendes Instrument entwickelt, um die Qualität der Verpflegung in Tageseinrichtungen zu sichern. Um diesen Qualitätsstandard bestmöglich umsetzen zu können, ist es notwendig, das Verpflegungsentgelt dementsprechend anzupassen.

Darüber hinaus sind gemäß § 29 Abs. 3 ThürKitaG für die Kalkulation der Verpflegung, die Kosten für die Vorbereitung, Zubereitung und Nachbereitung des Essens heranzuziehen (wie z.B. auch Personalkosten für technisches Personal). Diese sind in der neuen Kalkulation für das Mittagessen eingerechnet und werden künftig in Form einer Servicepauschale für das Mittagessen erhoben.

Die Elternbeiratsvorsitzenden wurden im Vorfeld über die Anpassung informiert. Näheres entnehmen Sie der folgenden Entgeltordnung, die auch auf der städtischen Internetseite abrufbar ist.

Für Fragen steht Ihnen die Fachbereichsleiterin des Fachbereich 3 Kinder, Jugend und Sport, Frau Biedermann, unter 03632 622 170, zur Verfügung.

Entgeltordnung für die Verpflegung in den Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Sondershausen

§ 1 Gegenstand

Die Stadt Sondershausen erhebt für die Verpflegung der Kinder in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Sondershausen Entgelt nach Maßgabe dieser Entgeltordnung.

§ 2 Entgeltschuldner

- (1) Entgeltschuldner der Verpflegungsleistungen sind die Personensorgeberechtigten der Kinder in den Kindertageseinrichtungen. Mehrere Personensorgeberechtigte gelten als Gesamtschuldner.
- (2) Die Entgeltschuld für die Inanspruchnahme von Verpflegungsleistungen beginnt mit der Anmeldung zur Verpflegung und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung von der Verpflegung oder dem Wirksamwerden der Abmeldung vom Besuch der Kindertageseinrichtung sowie im Falle des Ausschlusses des Kindes.

§ 3 Höhe, Fälligkeit und Zahlung des Verpflegungsentgeltes

- (1) Das Verpflegungsentgelt beträgt für:

a) Mittagessen Kinder (für Einrichtungen, die von den Kochküchen „Anne Frank“ und „Pustebblume“ versorgt werden)	2,50 € pro Tag
b) Mittagessen Kinder (für Einrichtungen, die von externen Versorgungsunternehmen versorgt werden)	Entgelt je Anbieter
c) Servicepauschale (ant. Betriebskosten & Kosten technisches Personal zur Vor- u. Nachbereitung des Mittagessens nach a und b)	0,40 € pro Tag
d) Nachmittagsverpflegung	0,50 € pro Tag
e) Obst/Getränke	kostenfrei

Wenn Umsatzsteuer zu erheben ist, ist diese nach der aktuellen Rechtsnorm im Verpflegungsentgelt enthalten.

- (2) Das Verpflegungsentgelt wird entsprechend der Anwesenheit des Kindes in der Tageseinrichtung erhoben. Als anwesend gilt ein Kind dann, wenn es nicht bis spätestens 8.00 Uhr des jeweiligen bzw. ersten Abwesenheitstages in der Tageseinrichtung abgemeldet wurde.
- (3) Das Verpflegungsentgelt ist jeweils zum 15. des Folgemonats fällig und an die Stadtkasse zu entrichten. Die Entgeltzahlung soll in der Regel bargeldlos per SEPA-Lastschrift erfolgen.

§ 4 Pflichten der Eltern

Die Eltern haben die Bestimmungen dieser Entgeltordnung für die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten der Stadtverwaltung Sondershausen einzuhalten und das Verpflegungsentgelt regelmäßig und rechtzeitig zu entrichten.

§ 5 Ausschluss von der Essensversorgung

Werden Entgelte zwei Monate, trotz Aufforderung, nicht oder nicht ordnungsgemäß gezahlt, so erlischt das Anrecht auf Essensversorgung. Das Kind kann nach Anhörung der Personensorgeberechtigten von der Essensversorgung ganz oder teilweise ausgeschlossen werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Stadt als Kita-Träger in Absprache mit der Leitung der Kindertageseinrichtung.

§ 6 Gespeicherte Daten

Für die Erhebung des Verpflegungsentgeltes werden folgende personenbezogene Daten in automatisierten Daten gespeichert:

Allgemeine Daten: Name und Anschrift der Personensorgeberechtigten und der Kinder, Bankverbindung sowie weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderlichen Daten.

Entgelt: Berechnung des maßgeblichen Entgeltes auf Grundlage der Erfassungslisten der jeweiligen Kindertageseinrichtung

Die Löschung der Daten erfolgt spätestens zwei Jahre nach Verlassen der Einrichtung durch das Kind.

§ 7 Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Entgeltordnung gelten für alle Geschlechter.

§ 8 Inkrafttreten/Außerkräftreten

- (1) Diese Entgeltordnung tritt zum 01. Juli 2020 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung für die Verpflegung in den Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Sondershausen vom 03. Juni 2015 außer Kraft.

ausgefertigt:
Sondershausen, den 19. Juni 2020

gez. G r i m m
Bürgermeister

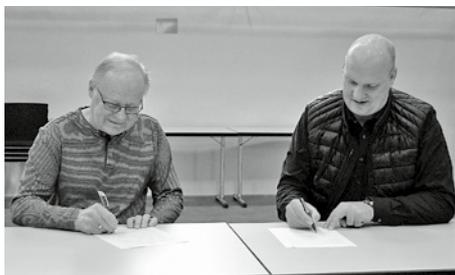
-Siegel-

Nichtamtlicher Teil

AUS DEM RATHAUS

Vertrag unterzeichnet

Am 9. Juli 2020 unterzeichneten Bürgermeister Steffen Grimm und der Vorsitzende des Fördervereins Cruciskirche Wolfgang Wytrieckus einen Vertrag über die Bewirtschaftung und Nutzung des Bürgerzentrums Cruciskirche.



In Zusammenarbeit mit der Stadt Sondershausen betreibt der Förderverein das Bürgerzentrum im Sinne der Allgemeinheit und zum Wohl der Stadt.

Bereits seit seinem Gründungsjahr 2001 übernahm der Verein die Aufgabe, die damalige Ruine zu sanieren und in die Mauern der ehemaligen Kirche ein Bürgerzentrum zu bauen. Seitdem ist in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden der Mitglieder und mithilfe der finanziellen Unterstützung durch Bund, Land und Stadt ein Kleinod in Sondershausen geschaffen worden, das als einmalig gelten kann.

Im Bürgerzentrum stehen der Stadt Sondershausen und ihren Bürgern attraktive Räume für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung. Während in den oberen Räumen gemeinnützige Vereine tätig sind, befinden sich im Bereich des alten Kirchenschiffes drei verschieden große öffentlich und privat nutzbare Räume. Darüber hinaus bietet das Haus verschiedenartige Möglichkeiten der sozio-kulturellen Begegnungen und lädt die Sondershäuser herzlich ein, die zahlreichen Angebote intensiv zu nutzen.

Mit der Vertragsunterzeichnung wurde die seit 2015 bestehende Bewirtschaftungs- und Nutzungsvereinbarung angepasst und auf die derzeitigen Gegebenheiten fokussiert. „Damit wurde ein weiterer Schritt in der Entwicklung des Hauses getan.“, so Bürgermeister Grimm nach seiner Unterschrift auf den Vertragspapieren.

Als Ansprechpartner für Interessierte und Nutzer steht der Förderverein Cruciskirche e.V. auch unter den Telefonnummern 03632/8287767 oder 0172/4161398 gern zur Verfügung. Detaillierte Informationen und ein Kontaktformular finden sich auch auf der Internetseite des Vereins unter <http://www.foerderverein-cruciskirche.de>.

Sitzbänke entfernt

Am Mittwoch, dem 15. Juli 2020 wurden die beiden Sitzbänke in der Bebrastraße (Durchgang zum Innenhof Lohstraße) durch den Bauhof der Stadt Sondershausen abgebaut.

Nach wiederholten massiven Beschwerden von Anwohnern und Bürgern ordnete der Bürgermeister die Entfernung der Sitzgelegenheiten an, um das Ärgernis der an dieser Stelle gehäuft auftretenden Personensammlungen einzudämmen.

Der Durchgang an der Buchhandlung entwickelte sich in den letzten Jahren immer wieder zum Treffpunkt, um in der Öffentlichkeit Alkohol zu konsumieren. Darüber hinaus traten dort vermehrt Verschmutzungen auf, die auf den längeren unangemessenen Aufenthalt bestimmter Personengruppen zurückzuführen sind.

Die Stadt Sondershausen wird auch zukünftig verstärkt auf Ordnung und Sicherheit achten und gegen einschlägig bekannte Brennpunkte dieser Art vorgehen.

Straßenreinigung nicht vergessen

Die Urlaubszeit hat begonnen. Die Gäste unserer Stadt freuen sich über ein gepflegtes Stadtbild. Doch sollten auch die Pflichten nicht vergessen werden. Das Unkraut wächst eben immer. Der Fachbereich Bau & Ordnung der Stadtverwaltung Sondershausen bittet darum, auf die Gehwege und ihre Umgebung ein kritisches Auge zu werfen und der Pflicht zur Reinigung der Straßen und Wege verstärkt nachzukommen.

Deshalb soll an die Einhaltung der Straßenreinigungssatzung erinnert werden. Diese schreibt eine wöchentliche Säuberung der Straße und des Gehweges vor. Kehrlicht, Schlamm, Gras, Unkraut, Laub und sonstiger Unrat (z.B. Hundekot, Glasscherben, etc.) sind zu entfernen. Ebenfalls von Unrat und groben Verschmutzungen sind Rasen- und Grünflächen, Böschungen, Stützmauern u.ä. zu befreien. Bei Verhinderung hilft sicherlich der Nachbar, ein netter Bekannter oder eine Firma weiter. So kann jeder Bürger seinen Teil zu einem gepflegten Stadtbild beitragen.

**Ihr Team des Fachbereiches
Bau & Ordnung**

Unterstützung im Schlossmuseum gesucht

Das Schlossmuseum Sondershausen zeigt auf rund 2.500 m² Ausstellungen zur Geschichte des Fürstenhauses, zur Stadtentwicklung, zur Naturkunde, Ur- und Frühgeschichte und zur Musiktradition Sondershausens – und das an einem authentischen Ort, dem Schloss Sondershausen. Neben den bekannten und überregional bedeutenden Objekten wie der Goldenen Kutsche, dem Püstrich, Abtsbessinger Fayencen oder dem großformatigen Holzschnitt „Mappe monde nouvelle papistique“ aus der Zeit der Reformation sind viele weitere Objekte ausgestellt und zu entdecken.

Um vielen Besuchern diese Zeugnisse unserer Geschichte vorzustellen, braucht das Schlossmuseum Unterstützung. Das Museum sucht ehrenamtliche Helfer in den Bereichen Aufsicht, Führung und Museumskasse.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Näheres erfahren möchten, melden Sie sich bitte telefonisch (03632-622420) oder per E-Mail: schlossmuseum@sondershausen.de

Das Schlossmuseum hat darüber hinaus ab dem 1. August 2020 eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld in Höhe von 414 Euro bei Vollzeit. Wünschenswert wären dabei mindestens 25 Wochenstunden.

Interessenten wenden sich bitte an den Fachbereich 1 der Stadtverwaltung.

Stadtverwaltung Sondershausen
Fachgebiet Personal
Markt 7

99706 Sondershausen

Detaillierte Informationen gibt es auch telefonisch unter 03632/622116 bei Frau Silke Kitscha, die auch gern konkrete Fragen zum Bundesfreiwilligendienst beantwortet.

SCHACHT 5
BOBA-CATERING · FAMILIENFEIERN & BRASS

Ab Herbst geht's weiter!

www.schacht5.de

Stadtmarketing Sondershausen GmbH Touristinformation Sondershausen



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Neu bei uns im Angebot:

Die Goethe Chocolaterie Oldleben bietet immer wieder neue Produkte aus besten Rohstoffen, die in Handarbeit hergestellt werden. In der warmen Jahreszeit haben wir für Sie im Sortiment: „Praline im Glas“ oder hausgekochte Fruchtaufstriche in verschiedenen Sorten. Zum Snacken gibt es schokolierte Früchte oder schokolierte Nüsse. Ebenfalls vorrätig: Schoko-Bang Brotaufstrich in den Sorten Zartbitter, Vollmilch, Cassis oder weiße Schokolade.



Unsere Stadtführung im August für Sie:

„Es klappert die Mühle ...“

Thematische Führung Mühlen und Wasserwege am 16.08.2020, um 13:30 Uhr

Wir laden Sie ein, zu unserem Stadtrundgang mit Besichtigung von fünf Mühlenstandorten in Sondershausen. Beginnend an der Alten Wache am Markt, führt unser Weg über die Schlossmühle und die Vorwerksmühle zur Schermühle. Über die Wippermühle und Lohmühle geht es durch den Park zum Marktplatz zurück.

Erfahren Sie mehr über die Wasserwege und das Mühlensystem von Sondershausen und Umgebung und warum früher gerade die Mühlen so lebenswichtig für die Menschen waren. Nicht zuletzt würzt eine Fülle von Anekdoten über das Müllersleben und die Obrigkeit unseren Spaziergang. Gästeführerin Edith Baars freut sich über Ihre Teilnahme.

Treffpunkt: „Alte Wache“ am Markt

Nächster Kulinarischer Stadtrundgang durch Sondershausen:

Am Mittwoch, dem 30.09.2020 gibt es die nächste Möglichkeit, Sondershausen auf besonders schmackhafte Art zu entdecken. Um 17:30 Uhr startet dann an der Alten Wache der nächste kulinarische Stadtrundgang mit Gästeführerin Heike Günther.

Auch an diesem Abend werden die Teilnehmer die Stadt erkunden, Historisches über Gebäude und Plätze erfahren sowie diese und jene Anekdote aus der Sondershäuser Geschichte hören.

Nach der Vorspeise im Restaurant „Syrtaki“ werden der Hauptgang sowie die Nachspeise im Restaurant „La Voglia“ serviert.

Der kulinarische Rundgang kostet 25,00 € pro Person inklusive Drei-Gänge-Menü.

Verbindliche Anmeldungen nimmt die Touristinformation in der Alten Wache (Tel.03632/788111) bis einschließlich 26.09.2020 entgegen.



Wir freuen uns, Sie ab sofort wieder persönlich in der Touristinformation begrüßen zu dürfen.

Sie erreichen uns zu den vorübergehend noch verkürzten Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9:00 -15:00 Uhr,

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 03632 – 788 111

Es wird gebeten, die allgemein bekannten Hygieneregeln und Mindestabstände streng einzuhalten. Wir bitten um Verständnis, dass auch in der „Alten Wache“ ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist und Besucher nur einzeln eintreten können.

Ihr Team der Touristinformation Sondershausen

Gratulation zum Erfolg der Sondershäuser Unternehmen

30 Jahre Fensterbauhandwerk

Qualität seit 1990. Das zeichnet den Fensterbaubetrieb Braband in Sondershausen, Am Kaliwerk 7, aus. Und tatsächlich: Die imposante Reihe der Referenzobjekte lässt darauf schließen, dass die Firma bereits sehr viele Kunden zufrieden gestellt hat und auf ihre geleistete Arbeit auch mit Recht stolz sein kann.

„Seit dreißig Jahren am Markt und immer durchzuhalten, das war teilweise nicht einfach, und manchmal bereiteten uns die Umstände auch schlaflose Nächte“, lässt sich Seniorchef Bernd Braband vernehmen. Heutzutage hat sich das Unternehmen von der ehemaligen HK Tischler GmbH Sondershausen zu einem soliden Familienbetrieb entwickelt, der über die Region hinaus agiert, bei Partnern bekannt ist und selbst Großprojekte zuverlässig erledigt.

Jeder kann sie sehen, die Qualitätsarbeit der Fensterbauer aus Sondershausen. In der Region statteten sie unter anderem das Jagdschloss "Zum Possen" und den Possenturm mit neuen Fenstern aus. Überregional reichen die Referenzen über die mitteldeutschen Bundesländer und Niedersachsen bis nach Baden-Württemberg.

Geschäftsführer Sandro Braband baut in dem Betrieb auf elf Mitarbeiter, die täglich ihr Geschick und ihr Können neu unter Beweis stellen.

Bürgermeister Steffen Grimm zollte bei seinem Firmenbesuch zum 30jährigen Jubiläum der Firma große Anerkennung für den Werdegang des Handwerksbetriebes und gab der Mannschaft die besten Wünsche für weiteren Erfolg mit auf den Weg.



Sondershausens Bürgermeister Steffen Grimm (r.) gratulierte der Mannschaft der Fensterbaufirma Braband zum 30jährigen Betriebsjubiläum. V.l.n.r.: Geschäftsführer Sandro Braband, Marcus Braband, Jeannette und Antje Braband, Mitarbeiter Chris Beck, Seniorchef Bernd Braband und Sandro Beate.

10 Jahre Schlüsseldienst und mehr

Zu seinem zehnjährigen Betriebsjubiläum empfing Oliver Pichel den Sondershäuser Bürgermeister Steffen Grimm. Nicht nur mit seinem Schlüsseldienst hat sich Oliver Pichel in der zurückliegenden Zeit einen Namen gemacht. Neben diversen Metallbauarbeiten liefert und montiert er Fenster und Türen, Vordächer, Zaunanlagen und baut Treppen sowie Geländer für den Eigenheim- oder Wohnungsbereich.

Dabei war Oliver Pichel nicht immer im Metallbereich tätig. Der ursprünglich gelernte Fliesenleger schulte um und machte sich nach der Meisterschule im Metallbau mit seinem Betrieb selbständig. Dabei kam ihm zupass, dass er in der Firma WBS Schernberger Bauelemente, Am Kaliwerk 2, einige Räume für seine Metallbaufirma zur Verfügung gestellt bekam und von dort sein Gewerbe betreibt. Als zuverlässiger Partner für Sicherheitstechnik arbeitet er sehr intensiv mit ortsansässigen Betrieben und Wohnungsunternehmen zusammen und erledigt Metallbauarbeiten, die für große Unternehmen zu wenig lukrativ erscheinen. Hier hat er offensichtlich eine lokale Marktlücke geschlossen. Einen Eindruck über verschiedene Referenzobjekte gibt es auch auf seiner Visitenkarte im Internet. Der Bürgermeister wünschte dem sympathischen Unternehmer weiter gutes Gelingen auf seinem Geschäftsweg und zeigte sich überzeugt vom weiteren Erfolg des Betriebes.



30 Jahre in Sondershausen

Seit fünf Jahrzehnten gehört die Intek GmbH zu den innovativsten und führenden Systemtrennwandherstellern in Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern.

Am 1. Juli 2020 jährte sich dabei die Eröffnung des Produktionsstandortes in Sondershausen zum 30. Mal. Die Firma ist dabei stolz darauf, dass der Intek-Standort hier in Thüringen einen langjährigen und so bedeutenden Anteil der erfolgreichen Geschichte geprägt hat.

Geschäftsführer Thomas Vetter ist dabei eines besonders wichtig: „Unser herzlicher Dank gilt vor allem den Beschäftigten in Sondershausen, die mit ihrer Verbundenheit, Treue und Leidenschaft dieses Jubiläum erst möglich gemacht haben. Davon zeugt auch, dass noch heute Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für die Intek GmbH hier tätig sind, die schon



am ersten Tag vor 30 Jahren dabei waren - unter anderem Werksleiter Klaus Becker“.

Bürgermeister Steffen Grimm gratuliert dem Geschäftsführer der Intek GmbH Thomas Vetter herzlich zum 30jährigen Bestehen am Standort Sondershausen.

30 Jahre SATREN

Rund ums Auto dreht sich bei der SATREN GmbH Fahrzeug- und Reifen-Service seit dreißig Jahren alles. Der Fünf-Mann-Betrieb unter der Geschäftsführung von Andreas Pfreimer bietet dem Kunden in seiner Werkstatt umfangreiche Serviceangebote und auch Gebrauchtfahrzeuge. Der Geschäftsführer, der unter anderem jahrelange Erfahrung aus den Fahrzeugwerkstätten an der damaligen Baustelle der „Trasse“ mitbringt, steht mit seinem Wissen und Können für alle Probleme um das Automobil bereit.

Bürgermeister Steffen Grimm war sehr erfreut, einem so langjährig in Sondershausen ansässigen Unternehmen zum Jubiläum zu gratulieren und wünschte für die nächsten mindestens dreißig Jahre viel Erfolg.



Verabschiedet

Er war langjähriges und Gründungsmitglied der Lenkungsgruppe Innenstadtentwicklung als Vertreter der Sondershäuser Handwerkerschaft und hat mit seinem Wirken in dieser Stadtmarketinggruppe deutliche Spuren hinterlassen.

Aber auch ein Mitglied der ersten Stunde begibt sich irgendwann einmal in den verdienten Ruhestand. Ullrich Hengstermann wurde kürzlich von der Leiterin der Lenkungsgruppe Innenstadtentwicklung, Angela Böhme, aus diesem Kreis verabschiedet.

Der Bäckermeister war seit der Gründung dieses Arbeitskreises im Mai 1997 immer aktiv beteiligt bei der Umsetzung von Ideen und Projekten. Im Laufe der Jahre war er nicht nur an der Entwicklung des Leitbildes beteiligt oder nahm mit seinen Geschäften an den jährlichen Schaufensterwettbewerben teil, er unterstützte das Sondershäuser Stadtmarketing ebenso im Musikstadtprojekt „WIR SIND MUSIK“.

Bei vielen anderen Unternehmungen und Festen der Stadt war „Ulli“ mit seinen zündenden Ideen unverzichtbar.

So ganz streicht er die Segel aber nicht und erklärte, dass sich die Stadtmarketinggruppe auch weiterhin bei verschiedenen Projekten auf ihn verlassen kann. Mit großem Dank für die geleistete Arbeit über viele Jahre wurde der stets kooperative und verlässliche Bäckermeister aus der Runde verabschiedet.



Die Leiterin der Lenkungsgruppe Innenstadtentwicklung des Sondershäuser Stadtmarketings, Angela Böhme, wünschte dem Gründungsmitglied Ulli Hengstermann alles Gute und verabschiedete ihn aus der Runde.

Gratulation zum Firmenjubiläum

Fünfzehn Jahre besteht mittlerweile die Firma RETEX GmbH in Sondershausen und beschäftigt derzeit 22 Mitarbeiter.

Das Unternehmen beschäftigt sich hauptsächlich mit Textilsortierung und Restpostenhandel und beliefert vorrangig Kunden im Ausland, die aus hier gesammelten Altkleidern und -Textilien im Recycling neue Produkte herstellen. Geschäftsführer Nayef Al Refai gab Sondershausens Bürgermeister Steffen Grimm einen Einblick in die Verarbeitung von Alttextilien bei der RETEX GmbH und zeigte sich überzeugt von der guten wirtschaftlichen Zukunft des Betriebes in Sondershausen.



Der Geschäftsführer der RETEX GmbH Nayef Al Refai nahm die herzlichen Glückwünsche zum 15. Firmenjubiläum von Bürgermeister Steffen Grimm gern entgegen.

Erster Bauabschnitt fertig

Der Verkehr rollt wieder auf der Jechaer Martin-Andersen-Nexö-Straße. Nach ca. elfmonatiger Bauzeit wurde Anfang Juli der erste Bauabschnitt fertiggestellt und feierlich eröffnet.

Die gemeinsame Baumaßnahme des Trink- und Abwasserzweckverbandes Helbe-Wipper und der Stadt Sondershausen verzögerte sich allerdings um ein paar Monate, da die komplizierte Leitungsverlegung im unterirdischen Bauraum während des Kanalbaus eine Neuordnung der Leitungen erforderlich machten.

Bürgermeister Steffen Grimm bedankte sich bei den Anwohnern für ihre aufgebrachte Geduld und konnte gemeinsam mit dem TAZ, der bauausführenden Firma (Hoch- und Tiefbau Ebeleben) und dem planenden Ingenieurbüro Bach diesen Straßenabschnitt am 3. Juli wieder seiner Nutzung übergeben.

Die durch das Landesamt für Bau und Verkehr geförderte Maßnahme beläuft sich in den Gesamtkosten auf ca. 1,38 Millionen Euro. Im Herbst sollen dann noch straßenbegleitende Bäume in das bereits jetzt dafür vorgesehene und eingebaute Baumsustrat gepflanzt werden.



Bürgermeister Steffen Grimm, Heike Bach vom planenden Ingenieurbüro und Dirk Beringer von der Firma Hoch- und Tiefbau Ebeleben durchschnitten am 3. Juli das Band zur Eröffnung des fertiggestellten ersten Bauabschnittes der Martin-Andersen-Nexö-Straße in Sondershausen-Jecha.

**SONDERSHAUSEN
AKTUELLE ANGEBOTE**



**PRÄSENZUNTERRICHT
AB SOFORT WIEDER MÖGLICH.**

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

- Kaufmännische Qualifizierung
- EDV Qualifizierung
- IHK Fachkraftausbildung

Sie finden unsere aktuellen Angebote
in detaillierter Form unter
www.csc-schulung.de

Förderung über Bildungsgutscheine möglich!

Persönliche Beratungsgespräche vereinbaren Sie unter:

Telefon (03632) 705818

Erfurter Str. 25 · 99706 Sondershausen
sondershausen@csc-schulung.de

AUSSCHREIBUNGEN



Die Stadt Sondershausen bietet folgende Liegenschaft zum Erwerb an:

Baugrundstück zur Bebauung mit einem Eigenheim, „ehemalige Fleischerei“

in Sondershausen, OT Hohenebra, An den Linden, 99706 Sondershausen, Flur 1, Gemarkung Hohenebra, Flurstück 118/6, vorbehaltlich der Vermessung ca. 750 m², die Vermessungskosten sind zu übernehmen.

Lage: Am Ortsrand, erschlossen

Bauliche Anlagen: eventuell Grundmauern, da keine Tiefenentrümmerung

Altlasten: Aufgrund der bisherigen Nutzung ist mit Altlasten nicht zu rechnen.

Denkmalschutz: entfällt

Bodenrichtwert: 15,00 €/qm

Courtage: Für den/die Erwerber fällt keine Maklerprovision an.

Hinweise:

Bitte reichen Sie ihre Angebotsunterlagen mit festem Preisangebot und Bonitätsnachweis im geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Kaufangebot An den Linden - Hohenebra“ bis zum 07. September 2020, um 10.00 Uhr

bei der
Stadtverwaltung Sondershausen
Fachgebiet Liegenschaften
Carl-Schroeder-Straße 9 (Zi. 25)
99706 Sondershausen

ein.
Unterlagen sind einzusehen bei Ihrem
Ansprechpartner Herrn Uwe Pffor
(Tel. 03632/622-546).

G r i m m
Bürgermeister

Die Stadt Sondershausen bietet folgende Liegenschaft zum Erwerb an:

Baugrundstück zur Bebauung mit einem Eigenheim, Jechaburger Weg

in Sondershausen, Jechaburger Weg, 99706 Sondershausen, Flur 30, Gemarkung Sondershausen, Flurstück 232/83 mit 1.928 m²

Lage: Am Ortsrand, teilerschlossen, für die fehlende Entwässerung (ca. 50 m) sind erhöhte Aufwendungen einzuplanen, an der westlichen Grundstücksgrenze (Abstand ca. 2 m) liegen zwei 10 KV-Leitungen der Stadtwerke sowie stehen dort 29 Kiefern.

Bauliche Anlagen: keine, die Ausschreibung erfolgt ohne Vorbehalte

Altlasten: Aufgrund der bisherigen Nutzung ist mit Altlasten nicht zu rechnen.

Denkmalschutz: entfällt

Bodenrichtwert: 80.000,00 €

Courtage: Für den/die Erwerber fällt keine Maklerprovision an.

Hinweise:

Bitte reichen Sie ihre Angebotsunterlagen mit festem Preisangebot und Bonitätsnachweis im geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Kaufangebot Jechaburger Weg“ bis zum 07. September 2020, um 10.00 Uhr

bei der
Stadtverwaltung Sondershausen
Fachgebiet Liegenschaften
Carl-Schroeder-Straße 9 (Zi. 25)
99706 Sondershausen

ein.
Unterlagen sind einzusehen bei Ihrem
Ansprechpartner Herrn Uwe Pffor
(Tel. 03632/622-546).

G r i m m
Bürgermeister



KULTURELLES LEBEN

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT SONDERSHAUSEN

Informationen zu Veranstaltungen der Stadt Sondershausen

Die Stadt Sondershausen durfte, wie viele andere in den letzten Wochen, keine Veranstaltungen durchführen. Viele Veranstaltungen sind ausgefallen, einige wurden verlegt und manche Durchführung von Veranstaltungen ist noch unsicher. Wir wollen daher hier einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand der Veranstaltungen geben.

Verlegte Veranstaltungen

- Das 20. Sondershäuser Liszt-Konzert wurde vom 20. März auf den 6. November 2020 verlegt.
- Die Multivisionsshow mit Ralf Schwan wurde vom 21. März 2020 auf den 27. Februar 2021 verlegt.
- Die Veranstaltung mit Baumann und Clausen vom 28. März 2020 wurde auf den 10. Oktober 2020 verlegt.
- Der Thüringer Landesschützenfest wurde bereits um zwei Jahre auf das Jahr 2022 verschoben. Dort soll Thüringens größtes Schützenfest vom 10. - 12. Juni stattfinden.
- Die bereits gekauften Karten für diese Veranstaltungen behalten ihre Gültigkeit.

Nichtöffentliche Veranstaltungen

- Die Einweihung des Glockendenkmals anlässlich des 75. Jahrestag wurde ohne Besucher durchgeführt. Ebenso die Veranstaltung zum Tag der Befreiung am 8. Mai 2020. Eine öffentliche Einweihung des Glockendenkmals findet zu einem späteren Zeitpunkt in diesem Jahr statt. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Abgesagte Veranstaltungen

Das 18. Sondershäuser Residenzfest sollte ursprünglich in diesem Jahr vom 29. Mai bis 1. Juni 2020 stattfinden. Das traditionelle Fest wurde abgesagt, da Großveranstaltungen bis zum 31.8.2020 untersagt sind. Bei Rückfragen zu den Veranstaltungen steht Ihnen die Stadt Sondershausen unter (03632) 622712 zur Verfügung.

Änderungen vorbehalten!



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Internationale Goethe-Gesellschaft in Weimar Ortsvereinigung Sondershausen



Einladung

zur Veranstaltung am Freitag, dem 28. August 2020, um 19.30 Uhr im Carl-Schroeder-Saal, Carl-Schroeder-Straße 10.

In den letzten fast 200 Jahren haben zahlreiche Forscher in mühevoller Kleinarbeit sehr viel Material zur Goethe-Abstammung zusammengetragen. Dabei wurden in erster Linie die Vorfahren der mütterlichen Seite (Textor) betrachtet, denn der Dichter selbst legte wenig Wert auf seine väterliche, oder besser großväterliche Abstammung.

Im Sommer 2017 erschien ein Buch, das sicher viele Goethe-Freunde und Literatur-Interessierte aufhorchen ließ: Monsieur Göthé – Goethes unbekannter Großvater. Dieses Buch erzählt die Erfolgsgeschichte von Friedrich Georg Göthé, dem Großvater väterlicherseits des Dichters, und beschreibt ein Stück Kultur- und Sozialgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts. Der Sohn eines Hufschmieds aus dem thüringischen Artern, geboren in Kannawurf, geht als Schneidergeselle nach Frankreich, wird Seidenschneider in Lyon und kommt 1686 nach Frankfurt am Main, wo

er als Schneidermeister und Gastwirt zu einem reichen und angesehenen Bürger wird.

Wenn man sich etwas näher mit den Vorfahren „Goethe“ oder „Göthe“ befasst, kommt man unweigerlich ins Thüringische, in den heutigen Kyffhäuserkreis und speziell in das kleine Dorf Berka bei Sondershausen. Frau Edith Baars und Frau Dr. Heuchel haben bei ihren Recherchen unbekannte Verwandte der Göthes und interessante Geschichten entdeckt. Zum 271. Geburtstag von Johann Wolfgang Goethe lädt die Ortsvereinigung Sondershausen alle Interessierten und Goethe-Freunde zu einem Vortrag ein, der sich mit Goethes Vorfahren im Kyffhäuserkreis beschäftigt, und besonders mit denen aus Berka.

Wir bitten Sie, bei dieser Veranstaltung die Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten sowie beim Eintreten und Verlassen des Saales einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Meisterbetrieb

Reparatur von fast allen

Uhrenmarken und Schmuck

UHREN & SCHMUCK

Andrae

Sondershausen am Boulevard



Ab Herbst geht's weiter!

SCHACHT 5

www.schacht5.de

Danke für die Unterstützung zum Welttag des Buches

Am 23. April jeden Jahres wird der Welttag des Buches begangen. In diesem Jahr war wegen Corona einiges anders.

Es gab keinen Büchermarkt, Lesungen mussten abgesagt werden, und das Literaturquiz fand unter erschwerten Bedingungen statt.

Die Auslosung der Gewinner, die in der Cruciskirche bei der "Düne" stattfand, wurden bereits im Heimatecho vom Juni veröffentlicht.

Gewinne können in der Sondershausen-Information abgeholt werden. Buchgutscheine aus der Residenzbuchhandlung Sondershausen und verschiedene Bücher liegen für die Gewinner bereit.

Der Dank gilt den Spendern und Unterstützern, die es seit einigen Jahren ermöglichen, den Welttag des Buches in dieser Form durchzuführen. Im Namen der Gewinner und den Vertretern des Leseportals möchte ich mich herzlich dafür bedanken bei:

- dem Lionsclub Sondershausen,
- der Kyffhäusersparkasse Sondershausen,
- den Stadtwerke Sondershausen GmbH,
- der Wippertal Immobilien GmbH,
- der Stiftung Lesen aus Mainz und
- der Stadtverwaltung Sondershausen.

Ich wünsche ein gutes Geschäftsjahr und noch einmal Danke auch an die Familienbegegnungsstätte "Düne" für die Hilfe.

M. Kucksch

Die Freunde des Leseportals treffen sich wieder

Die zurückliegenden Wochen waren keine einfache Zeit.

Im Vordergrund stand die Gesundheit in den vergangenen drei Monaten. Das letzte Treffen des Lesekreises vor Corona fand am 05. März statt.

Nach den Lockerungen konnten wir uns, unter Einhaltung der Hygieneregeln erst wieder am 26.06. in der Cruciskirche sehen. Schnell war ein Thema für die Leserunde gefunden "Was ich in der Corona-Zeit gelesen habe".

Jeder hat über seine Leseerlebnisse berichtet. Das Spektrum reichte von Gedichten über Krimis bis zu aktuellen Romanen.

Die Gedichte und Aphorismen von Hansgeorg Stengel haben ein Lächeln auf unsere Gesichter gemalt, u.a. mit dem Gedicht "Technische Revolution": „Man konnte früher zwischen Föhren und Kiefern Hirsche röhren hören. Doch Röhrentechnik ging verloren. Längst haben Hirsche Transistoren.“

Viele weitere Bücher wurden in der Runde angesprochen und empfohlen. Auch des kürzlich verstorbenen Autors Carlos Ruiz Zafon und seiner beeindruckenden Romane wurde gedacht.

Bleiben Sie gesund!

M. Kucksch

Das Leseportal



**WIPPERTAL
IMMOBILIEN GMBH**

Planplatz 9
99706 Sondershausen
Tel.: 03632 7085-0
E-Mail: info@wbg-wippertal.de

**WIR ERFÜLLEN
WOHN(T)RÄUME.**

WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

- Bürgerzentrum Cruciskirche -

Heinz Scharr

Neue Ausstellung im Bürgerzentrum Cruciskirche

„In memoriam Heinz Scharr“

Seit 2019 werden Werke von dem Maler, Grafiker und Bildhauer Heinz Scharr im Musiksaal der Cruciskirche ausgestellt. Seit dem 01. Juli 2020 ist eine neue Bilderserie zu sehen, zu deren Besichtigung wir Sie hiermit einladen.

Die Ausstellung ist montags bis freitags von 9:00 - 12:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei!

Edith Baars

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.



Das besondere Musikerlebnis Schüler des Carl-Schroeder-Konservatoriums musizieren an der Cruciskirche

Ein Vorspiel der etwas anderen Art erlebten die Bürger am Freitag, dem 12. Juni 2020 in Sondershausen an der Cruciskirche. Die Schüler des Carl-Schroeder-Konservatoriums – nämlich die Trompetenschüler der Klasse von Volker Löser und die Klarinetten- und Saxophonspieler der Klasse von Stephan Uhl brachten ihre Stücke in freier Luft und bei bestem Wetter vom Turm der Cruciskirche und auf dem Platz vor der Kirche dem zahlreichen Publikum zur großen Freude zu Gehör. Das Programm reichte von Volksliedern, Duetten, Trios bis zu Liedern aus aller Welt.

Im Wechsel der Turmmusik (Trompeten) mit der Portalmusik (Klarinette und Saxophon) war die Vorführung abwechslungsreich und kurzweilig. Die Zuhörer dankten es mit viel Applaus und Spenden, die die Musiklehrer dem Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V. übergaben. Dieser wird das Geld zum Kauf von Notenständern verwenden, die dann hoffentlich bald wieder zu einem solchen schönen Event zum Einsatz kommen. Der Verein dankt dem Fachbereich Kultur der Stadt Sondershausen für die Vermittlung und den Lehrern für ihr Engagement.

Edith Baars

Förderverein Cruciskirche

Sondershausen e.V.





Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

Neue Bestseller im Juli

„Die Geschichte einer Schokoladen-Dynastie Bd. 3: Töchter der Elbchaussee“ von Lena Johansson

Roman

Der Zweite Weltkrieg ist vorbei, Frieda muss schlimme Verluste verkraften. Sie lässt sich nicht unterkriegen und möchte nach und nach ihre Nichte Sarah zur Nachfolgerin in der Schokoladenmanufaktur ausbilden. Doch Friedas Sohn hat andere Pläne. Und dann holt Frieda auch noch die Vergangenheit ein. Wird es ihr zum Verhängnis, dass sie Sarah nie adoptiert hat? Ein Kampf beginnt, der Frieda mehr als die eigene Familie kosten könnte. Kann sie diesen Kampf gewinnen?

Authentisch und berührend: nach dem Vorbild eines Hamburger Kakao-Kontors

„Fräulein Gold Bd. 1: Schatten und Licht“ von Anne Stern

Roman

1922: Hulda Gold ist gewitzt und unerschrocken und im Viertel äußerst beliebt. Durch ihre Hausbesuche begegnet die Hebamme den unterschiedlichsten Menschen, wobei ihr das Schicksal der Frauen besonders am Herzen liegt. Der Große Krieg hat tiefe Wunden hinterlassen, und die junge Republik ist zwar von Aufbruchsstimmung, aber auch von bitterer Armut geprägt. Hulda neigt durch ihre engagierte Art dazu, sich selbst in Schwierigkeiten zu bringen. Zumal sie bei ihrer Arbeit nicht nur neuem Leben begegnet, sondern auch dem Tod. Im berüchtigten Bülowbogen, einem der vielen Elendsviertel der Stadt, kümmert sich Hulda um eine Schwangere. Die junge Frau ist erschüttert, weil man ihre Nachbarin tot im Landwehrkanal gefunden hat. Ein tragischer Unfall. Aber wieso interessiert sich der undurchsichtige Kriminalkommissar Karl North für den Fall? Hulda stellt Nachforschungen an und gerät dabei immer tiefer in die Abgründe einer Stadt, in der Schatten und Licht dicht beieinanderliegen.

„Belmonte: eine deutsch-italienische Familiensaga“ von Antonia Riepp

Roman

Als ihre Großmutter Franca überraschend stirbt, erbt Simona, italienisch-deutsches Gastarbeiterkind in der dritten Generation, deren Elternhaus in den italienischen Marken, von dessen Existenz sie bis dahin nichts wusste. Die junge Landschaftsgärtnerin aus dem Allgäu macht sich auf in das ferne Belmonte, ein verträumtes, mittelalterliches Dorf auf einem Hügel, in dem die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Dort findet sie auf Kassetten Francas Lebensbeichte. Stück für Stück und Geschichte für Geschichte folgt Simona den Spuren ihrer Vorfahren in ein verlassenes Kloster, zu einem ehemals feudalen Gutshof und dessen menschen scheuem Besitzer, bis sie am Ende eine erschreckende Wahrheit enthüllt.

„Wenn du zurückkehrst“ von Nicholas Sparks

Roman

Trevor ist 32 und an einer Wegscheide in seinem Leben angekommen. Da stirbt sein Großvater und hinterlässt ihm sein heruntergekommenes Cottage in North Carolina - samt riesigem wildwucherndem Garten und zwanzig Bienenstöcken. Trevor beginnt das Haus wieder instand zu setzen und kümmert sich mit Begeisterung um die Bienenvölker. Und er lernt zwei geheimnisvolle Frauen kennen, die ihn beide auf ganz unterschiedliche Weise in ihren Bann ziehen: Die Polizistin Natalie, zu der er sich sofort hingezogen fühlt, die seine Gefühle auch zu erwidern scheint - und die sich doch nicht an ihn binden kann. Und die Jugendliche Callie, die sich ganz allein durchs Leben schlägt und offensichtlich mit schwerwiegenden Problemen kämpft. Kann Trevor Callie retten und Natalie für sich gewinnen?

„Ich bleibe hier“ von Marco Balzano

Roman

Ein idyllisches Bergdorf in Südtirol - doch die Zeiten sind hart. Von 1939 bis 1943 werden die Leute vor die Wahl gestellt: entweder nach Deutschland auszuwandern oder als Bürger zweiter Klasse in Italien zu bleiben. Trina entscheidet sich für ihr Dorf, ihr Zuhause. Als die Faschisten ihr verbieten, als Lehrerin tätig zu sein, unterrichtet sie heimlich in Kellern und Scheunen. Und als ein Energiekonzern für einen Stausee Felder und Häuser überfluten will, leistet sie Widerstand - mit Leib und Seele.

„Ein Wort, um dich zu retten“ von Guillaume Musso

Roman

Seit er vor zwanzig Jahren von einem Tag auf den anderen aufhörte zu schreiben, lebt der einst gefeierte Schriftsteller Nathan Fawles abgeschieden auf der kleinen Île Beaumont. Doch die Journalistin Mathilde Monney ist fest entschlossen herauszufinden, warum der Schriftsteller sich damals aus der Öffentlichkeit zurückzog. Kurz nach ihrer Ankunft erschüttert ein grausamer Mord die Insel, die daraufhin abgeriegelt wird. Während eine fieberhafte Jagd nach dem Täter beginnt, entspinnt sich zwischen Mathilde und Nathan eine hitzige Unterredung, in der Stück für Stück die ganze Wahrheit über seine Vergangenheit ans Licht kommt und Mathilde entdeckt, dass ein grausames Geheimnis sie beide verbindet ...

„Künstliche Intelligenz und der Sinn des Lebens“ von Richard David Precht

Während die drohende Klimakatastrophe und der enorme Ressourcenverbrauch der Menschheit den Planeten zerstört, machen sich Informatiker und Ingenieure daran, die Entwicklung einer Künstlichen Intelligenz voranzutreiben, die alles das können soll, was wir Menschen auch können - nur vielfach "optimierter". Ausgehend von völlig falschen Annahmen soll den Maschinen sogar eine menschenähnliche Moral einprogrammiert werden. Richard David Precht macht uns eindringlich klar, dass das nicht möglich ist. Denn unser Leben besteht nicht aus der Abfolge vorausberechneter Schritte. Wir sind viel mehr als das.

„Wuhan Diary: Tagebuch aus einer gesperrten Stadt“ von Fang Fang

Wuhan: Am 25. Januar, zwei Tage nachdem erstmals in der Geschichte eine 9-Millionen-Einwohner-Stadt komplett von der Außenwelt abgeriegelt wurde, beginnt Fang Fang, online Tagebuch zu schreiben. Eingeschlossen in ihrer Wohnung berichtet sie vom Hereinbrechen und dem Verlauf einer Katastrophe, von der Panik während der ersten Tage der Covid-19-Epidemie bis zu ihrer erfolgreichen Eindämmung. Sie erzählt von der Einsamkeit, dem heroischen Kampf des Personals in den Krankenhäusern, vom Leid der Erkrankten, dem Schmerz der Angehörigen von Verstorbenen und der Solidarität unter Nachbarn.

„Nur Mut!": Die Kraft der Besonnenheit in Zeiten der Krise“ von Margot Käbmann

In den letzten Wochen haben die Theologin und Seelsorgerin Margot Käbmann zahlreiche Anfragen von Ratsuchenden erreicht. Ihr ist es ein Herzensanliegen, uns allen Mut zu machen. Was jetzt, wo alte Gewissheiten weggebrochen sind? Wo wir jeden Tag mit schlechten Nachrichten und neuen Sorgen konfrontiert werden? Wo unsere Seele leidet? Margot Käbmann schreibt: "Ein altes Wort ist für mich zu einer Art Anker geworden: 'Besonnenheit'. Das ist der richtige Begriff zwischen Sorglosigkeit und Panik. Wir dürfen die Augen nicht vor den Gefahren verschließen."

„Birgit ungeschminkt: vom Leben gelernt“ von Birgit Schrowange

"Jetzt ist meine beste Zeit!", sagt Birgit Schrowange und blickt in ihrem neuen Buch "Birgit ungeschminkt" dankbar auf 40 erlebnisreiche Jahre vor der Kamera zurück - doch mehr noch schaut sie nach vorn!

Amüsant und selbstironisch lässt die beliebte Moderatorin tief in ihr Leben blicken. Noch nie

hat sie die komplette und geradezu märchenhafte Liebesgeschichte mit ihrem Verlobten Frank erzählt, den sie nach 10 Single-Jahren kennenlernte.

Offen spricht sie über ihre Erfahrungen mit Alphemännern und Narzissten und möchte Frauen Mut machen, offen und neugierig zu bleiben für eine neue, späte Partnerschaft.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag, Dienstag: 12:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 10:00 bis 15:00 Uhr
Telefonnummer: 03632/6669199

Preisträger des Kompositionswettbewerbes 2020 stehen fest

Gewinner des Kompositionswettbewerbes 2020 ist der südkoreanische Komponist Dongsun Shin, der die Jury mit seinem Stück „Kontrast“ voll und ganz überzeugen konnte. In dem rhythmisch sehr interessant komponierten Werk kommt über eine kompakte Satzstruktur beschwingte Spielfreude zum Ausdruck.

Der 30jährige Dongsun Shin studierte bereits in Südkorea das Fach Komposition. Seit dem Jahr 2019 setzt er seine Studien an der Weimarer Hochschule bei Prof. Obst fort. Shin kann bereits auf ein umfangreiches Werkverzeichnis bauen, zuletzt wurde sein Stück „Warum muss ich Ariadne verlassen?“ von der Staatskapelle Weimar aufgeführt.

Die Jury hatte es in diesem Jahr nicht leicht, aus den insgesamt 48 Bewerbungen den Gewinner zu küren. Der Generalmusikdirektor des Loh-Orchesters Sondershausen, Michael Helmraht, Jens Marggraf, Professor für Kom-

position an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Steffen Schleiermacher, Pianist und Komponist aus Leipzig, sowie Constanze Dahlet, Geschäftsführerin des Landesmusikrates Thüringen, saßen am 28. Mai 2020 lange zusammen, ehe das kontrastreiche Werk von Shin als bestes Werk bestimmt worden war.

Den zweiten Preis erhielt das stimmungsvolle Stück Traumisololation des österreichischen Komponisten Jakob Gruchmann-Bernau.

Dongsun Shin wird schon am 23. Juli 2020 seinen 10wöchigen Aufenthalt an der Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen antreten, um ein Orchesterwerk zu komponieren, das dann vom Loh-Orchester Sondershausen uraufgeführt wird.

Dank der Kooperation mit der Glückauf Sondershausen Entwicklungs- und Sicherungsgesellschaft mbH können zudem Preisgelder von 2.500 Euro (1. Preis) und 500 Euro (2. Preis) an



die Komponisten ausgezahlt werden.

Der Preisträger des Jahres 2018, Romeo Wecks, wird sein für das Loh-Orchester Sondershausen komponiertes Werk „Frühlingslicht“ am 14. und 15. November 2020 in Sondershausen und Nordhausen im Rahmen des 2. Sinfoniekonzertes uraufführen.

Martina Langenberger
Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen e. V.

Foto: Jinah Kim

Erinnerungen an Helga

So unterteilt Gottfried Glöckner sein Buch „Du warst das Glück meines Lebens“. Und dieses Glück begann für zwei junge Menschen in Sondershausen.

1966 war es. Da trafen sich Gottfried Glöckner und Helga Neubert als Kursteilnehmer im Residenzschloss Sondershausen zu einem Lehrgang für „Komponierende und schreibende Arbeiter“. Aus einer anfänglichen Schwärmerei, die bereits am zweiten Tag der gemeinsamen Arbeit bei der Komposition eines Liedes begann, wurde eine innige Liebe und eine über fünfzig Jahre erfüllte Ehe der beiden, die ihr Leben lang fest mit Sondershausen verbunden war.

Der Autor taucht in seinem Buch tief ein in die Erinnerungen, die ihm nach dem Tode seiner Frau geblieben sind und nimmt den Leser mit auf eine Reise durch viele wunderbare Jahre und Erlebnisse, die ihn und seine Helga sehr bewegten.

Dabei beschreibt Gottfried Glöckner die lang zurückliegenden Begegnungen in der Musikstadt mit kleinen Anekdoten und Geschichten aus dem gemeinsamen Leben. Eng verbunden mit dem Schloss, dem Achteckhaus, dem Stadtcafé oder auch dem Museum und dem Park zeichnet der Autor die Stationen nach, an denen der gemeinsame Lebensweg zweier junger Menschen, der eine Komponist, die andere

Schriftstellerin, seinen Anfang nahm.

Selbst sagt Gottfried Glöckner zu dieser Zeit: „Ich bin dem Schicksal so sehr dankbar, dass es mich 1966 nach Sondershausen brachte und ich hier meine Helga kennenlernte.“

Gleichzeitig sind die ersten Kapitel des Buches eine Liebeserklärung an diejenige Stadt, mit der das Ehepaar so sehr verbunden war. Immer



und immer wieder besuchten sie im Laufe ihrer gemeinsamen Jahre die Stadt ihrer Sehnsucht und ihres Glückes, nahmen Veränderungen wahr, bekamen neue Eindrücke von den geliebten altbekannten Stätten und schwelgten in ihren Gedanken in dieser wunderschönen Zeit ihres Kennenlernens.

In beeindruckender und berührender Weise erzählt Glöckner von Begebenheiten, die ihn sein Leben lang nicht mehr loslassen werden und sowohl für ihn als auch Helga so prägend waren. Nach dem schmerzlichen Verlust seiner geliebten Frau im Jahr 2017 entschloss sich Gottfried Glöckner, seine Erinnerungen zu Papier zu bringen. Der Leser spürt bei der Lektüre die tiefen Bande zu der Stadt, in der zwei Menschen zueinander und das Glück ihres Lebens fanden.

Die Erinnerungen Glöckners in seinem Buch „Du warst das Glück meines Lebens – Erinnerungen an Helga“ zeigen, dass nicht nur Sondershäuser ihre Stadt lieben und schätzen.

Er war freischaffender Komponist in Frankfurt (Oder) und lebt heute in Briesen (Brandenburg). Glöckner komponierte mehrere musikalische Werke. Sein Konzert für Orchester wurde 1984 in Havanna uraufgeführt. Er war bis zu ihrem Tod mit der Schriftstellerin Helga Glöckner-Neubert verheiratet.

ZEITGESCHEHEN



Wir gratulieren den Jubilaren

29.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Tritt, Edeltraud	08.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Tollkühn, Jutta
29.07.	zum 85. Geburtstag	Frau Weimar, Helga	09.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Menke, Jürgen
29.07.	zum 70. Geburtstag	Frau Werther, Hanna	10.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Glende, Ilse
30.07.	zum 70. Geburtstag	Frau Töpfer, Elfi	11.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Hartung, Rosemarie
30.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Wagner, Erika	11.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Müller, Johanna
31.07.	zum 85. Geburtstag	Frau Beck, Ruth / Straußberg	11.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Wandt, Christiane
31.07.	zum 85. Geburtstag	Frau Fischer, Brigitta / Berka	13.08.	zum 90. Geburtstag	Frau Hellmann, Christa
31.07.	zum 75. Geburtstag	Frau Petz, Isolde	13.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Neumann, Irmelar
31.07.	zum 70. Geburtstag	Herr Schuchardt, Karl	13.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Rickmann, Jutta
01.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Haupt, Jörg / Hohenebra	13.08.	zum 90. Geburtstag	Frau Suffa, Luise
01.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Kindervater, Margot / Großfurra	14.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Barthel, Gerd
02.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Müller, Marlis	14.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Fischer, Ingeburg / Berka
02.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Richter, Horst / Straußberg	14.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Mackensen, Rita
03.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Fuhrmann, Gisela / Schernberg	15.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Bonhage, Ingeborg
03.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Popp, Martin	15.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Börner, Winfried
03.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Stolze, Helga	16.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Stadermann, Ingeborg
03.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Thums, Regina 7 Berka	17.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Begett, Rudi
03.08.	zum 103. Geburtstag	Frau Tschernack, Charlotte	17.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Kirschner, Lothar / Berka
04.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Schauseil, Siglinde / Großfurra	17.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Dr. Näther, Jürgen
05.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Ahlborn, Uwe / Hohenebra	18.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Börner, Joachim
05.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Barth, Winfried / Schernberg	18.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Breuer, Siegfried
05.08.	zum 75. Geburtstag	Herr Guth, Rainer	18.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Marhold, Peter
06.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Krannich, Hartmut	18.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Schettler, Marianne
06.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Landgraf, Isolde	19.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Hoyer, Karl-Heinz
06.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Rahause, Edelgard	20.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Klingler, Hans-Peter
06.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Windisch, Uwe	20.08.	zum 75. Geburtstag	Herr Steineke, Ernst-Günther
07.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Burchartz, Hildegard	21.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Appenrodt, Horst / Berka
07.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Köhler, Ulla	21.08.	zum 85. Geburtstag	Frau Rautz, Ilona
07.08.	zum 70. Geburtstag	Frau de Martini, Monika	21.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Trommer, Helmut / Großfurra
07.08.	zum 70. Geburtstag	Frau Thiele, Rosalinde	22.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Pape, Gisela
08.08.	zum 75. Geburtstag	Herr Gothe, Otto	22.08.	zum 85. Geburtstag	Herr Schuler, Rudolf
08.08.	zum 95. Geburtstag	Frau Langhelm, Gertrud	23.08.	zum 75. Geburtstag	Herr Wisk, Siegfried / Immenrode
08.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Süß, Gerhard	24.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Schütze, Roswitha

Neue Gedenksteine im Wald

Dem Chronisten obliegt heute die Pflicht, von Aktivitäten des Sondershäuser Vereins „Kulturwald statt Urwald“ im Göldnerwald zu berichten. In unseren Wäldern findet der aufmerksame Wanderer mannigfache Gedenksteine, auch mittelalterliche Steinkreuze als Sühne-Male gehören dazu, die von Ereignissen, vielfach auch Unfällen an diesen Orten berichten.

Mit Hilfe des Forstamts Sondershausen sind durch Mitglieder des Vereins in jüngerer Zeit zwei Steine an Sondershausens beliebtestem Aussichtspunkt „Rondell“ (Ehrenmal des Sondershäuser Verbandes Akademisch-Musikalischer Verbindungen) hinzugekommen.

Der eine Stein weist am Beginn des sog. Prinzessinnenweges auf die nur wenige hundert Meter entfernte, heute kaum noch erkennbare Absturzstelle des sowjetischen Flugzeugs hin und erinnert an den jungen Piloten Michail Wladimirowitsch Rybalko, der dabei um Leben kam. Rybalko brachte sein defektes Flugzeug oberhalb der Stadt zum Absturz und bewahrte die Stadt am 27. September 1979 vor einem Unglück mit wahrscheinlich verheerendem Ausgang. Ein würdiger Stein hält nun die Erinnerung an dieses Ereignis an einem vielbegangenen Ort aufrecht. Sehr passend zum Gedenkort Rondell.

Ein zweiter viel kleinerer Stein an der Ostseite des Ehrenmals lädt ein, den Rückweg auf dem vom Verein neugestalteten Panoramahöhenpfad

in Richtung Spatenberg mit Bismarcksturm zu nehmen. Als Naturkronenpfad am Rand des Göldners bietet dieser gut begehbarer Weg vor allem im Herbst lohnenswerte Ein- und Ausblicke in die Waldlandschaft. Der östliche Zugang wird durch die eingebauten Stufen sehr erleichtert und gesichert. Dieser Pfad ist infolge der Erkennbarkeit der botanisch-geologischen Besonderheiten dieses Waldgebietes sehr zu empfehlen.

H. K.



Spendenaufwurf des Bürgermeisters

Im Jahr 2012 hat sich die Stadt Sondershausen dazu entschlossen, an dem Projekt „Stolpersteine“ des Künstlers Gunter Demnig teilzunehmen und so der Sondershäuser Bürger zu gedenken, die während der Zeit des Nationalsozialismus vertrieben oder ermordet worden sind. Das europaweite Projekt, das Demnig 1992 ins Leben gerufen hat, verzeichnet die Wohn- und Wirkstätten von Juden und anderen Verfolgten der NS-Diktatur, wobei jeder vertriebenen oder ermordeten Person ein eigener Stein gewidmet wird, auf dem ihr Name und die wichtigsten Lebensdaten vermerkt sind. Verlegt im Gehweg erinnern diese Steine an das Leiden der Menschen und heben ihr individuelles Schicksal aus der anonymen Masse der Opfer hervor. Damit wird ihnen ein Gedenkort geschaffen und die Gesellschaft gleichzeitig an ihre Verantwortung, sich gegen das Vergessen zu stemmen, erinnert. Inzwischen sind in 1265 Kommunen Deutschlands und 21 Ländern Europas Stolpersteine verlegt worden - damit ist das Projekt zum größten dezentralen Mahnmahl Europas geworden. Zwischen 2012 und 2014 konnten in Sondershausen bereits 21 Stolpersteine verlegt werden. Inzwischen erfolgten Recherchen zu weiteren jüdischen Familien in Sondershausen, wobei insbesondere die weitverzweigte Familie Leser in den Fokus geraten ist. Die Mitte des 19. Jahrhunderts aus Immenrode in die Residenzstadt Sondershausen eingewanderte Familie war im gesellschaftlichen wie wirtschaftlichen Leben unserer Stadt präsent und anerkannt. Die Lesers übten angesehene Berufe aus, waren Kaufleute, Ladeninhaber und Fabrikanten. Ihre Stellung im städtischen Bürgertum konnte sie jedoch während der NS-Diktatur nicht vor Repressalien und Verfolgung bewahren. So kam es zur Flucht zahlreicher Familienmitglieder ins amerikanische, englische, neuseeländische und australische Exil, aber auch zur Deportation und Ermordung von Ricka Leser.



Im Jahr 2020 sollen für die folgenden 12 Mitglieder der Familie Leser an fünf Stationen Stolpersteine in Sondershausen verlegt werden:

Julie Leser (1868-1956), die 1939 zu ihrer Tochter nach England floh und hier verstarb.

Martin Baruch (1884-1968), Kaufmann und Schwiegersohn Julie Lesers, der mit seinen Töchtern **Lieselotte** (1920-2009) und **Ilse** (1922-2006) 1939 nach Amerika floh.

Sophie Brown (1859-1942), Witwe des Konsuls Hermann Brown, die mit ihrer Nichte und Adoptivtochter **Alma Leser-Heinrich** (1892-1984) und deren Sohn **Gerhard Heinrich** (1923-unbekannt) 1939 nach Neuseeland floh.

Der Wollwarenfabrikant **Kurt Leser** (1895-1969) floh 1938 nach England, von wo aus er die Flucht seines Sohnes **Bernard Leser** (1925-2015) und seiner Angestellten und späteren Ehefrau **Erna Cheikowsky** (1895-1970) vorbereitete. Zusammen mit Sophie Brown, Alma Leser-Heinrich und ihrem Sohn Gerhard gingen sie ins neuseeländische Exil.

Der Fabrikant **Egon Leser** (1876-1954), dem das Grundstück und ein Teil der Wollwarenfabrik E. Gers gehörten, beides wurde 1941 als dem Reich verfallenes Kapital erklärt. Egon ging 1939 mit seiner Familie ins englische Exil.

Ricka Leser (1878-1942), die 1942 nach Betzyce deportiert und hier ermordet wurde.

Für die Herstellung eines Stolpersteins benötigen wir 120 Euro. Zusammen mit weiteren Kosten, etwa dem Rahmenprogramm am Tag der Verlegung und den vorbereitenden straßensichernden und bautechnischen Maßnahmen, wird eine Summe von etwa 5.000 Euro benötigt, die wir hoffen, auch durch Spenden decken zu können.

Wir würden uns aus diesem Grund sehr darüber freuen, wenn Sie dieses wichtige, gesellschaftlich relevante Projekt unterstützen würden, das heute mehr denn je aktuelle Brisanz besitzt.

Ihr Bürgermeister
Steffen Grimm

Sondershausen gratuliert zum 80.

Zu seinem 80. Geburtstag am 28. Juni übermittelte Bürgermeister Steffen Grimm die herzlichsten Grüße und Glückwünsche der Stadt Sondershausen an den aus Stockhausen gebürtigen Prof. Dr. Hans Dieter Göring.



Göring wurde am 28. Juni 1940 in Stockhausen bei Sondershausen geboren. Nach dem Besuch der Grundschule "Glückauf" Stockhausen und der Geschwister-Scholl-Oberschule legte er 1958 das Abitur ab. Von 1958 bis 1964 studierte er Medizin an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und promovierte 1965 zum Dr. med. In den folgenden Jahren erwarb er an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg die Anerkennung als Facharzt für Gerichtliche Medizin und an der Medizinischen Akademie Erfurt für Haut- und Geschlechtskrankheiten sowie für Immunologie. Von 1971 bis 1986 war er Assistenzarzt, später Oberarzt an der Hautklinik der Medizinischen Akademie Erfurt. Hier habilitierte er sich 1978. 1986 wurde er zum Chefarzt der Hautklinik und des Immunologischen Zentrums am Bezirkskrankenhaus, dem jetzigen Städtischen Klinikum Dessau und Akademischen Lehrkrankenhaus der Universität Halle, berufen. 1988 wurde ihm die Professur für Klinische Immunologie übertragen.

Prof. Dr. Göring hat eine der leistungsfähigsten städtischen Hautkliniken Deutschlands mit einem angeschlossenen Immunologischen Zentrum aufgebaut und parallel dazu das "Tumorzentrum Anhalt. Sein wissenschaftliches Werk umfasst 238 Veröffentlichungen, darunter mehrere Bücher und Buchbeiträge. Er hielt 425 Vorträge auf wissenschaftlichen Kongressen und Tagungen des In- und Auslands. Seine speziellen Forschungsgebiete waren forensische (gerichtliche) Spurentuntersuchungen, Allergien, Autoimmunkrankheiten, Immundefekte, bakterielle und pilzbedingte Infektionen, Krebserkrankungen, Stoffwechselstörungen, Gefäßkrankheiten und Sarkoidose.

Prof. Dr. Göring hat eine der leistungsfähigsten städtischen Hautkliniken Deutschlands mit einem angeschlossenen Immunologischen Zentrum aufgebaut und parallel dazu das "Tumorzentrum Anhalt. Sein wissenschaftliches Werk umfasst 238 Veröffentlichungen, darunter mehrere Bücher und Buchbeiträge. Er hielt 425 Vorträge auf wissenschaftlichen Kongressen und Tagungen des In- und Auslands. Seine speziellen Forschungsgebiete waren forensische (gerichtliche) Spurentuntersuchungen, Allergien, Autoimmunkrankheiten, Immundefekte, bakterielle und pilzbedingte Infektionen, Krebserkrankungen, Stoffwechselstörungen, Gefäßkrankheiten und Sarkoidose.

Prof. Göring gilt als Arzt und Wissenschaftler weit über Deutschland hinaus als eine absolute Koryphäe. Er ist einer der am höchsten dekorierten Dermatologen Deutschlands. Nach der Maxime "salus aegroti suprema lex" - "Das Wohl des Patienten ist oberstes Gesetz", hat er in den 40 Jahren seines engagierten Berufslebens gewirkt. Dabei zeichnen ihn bis heute eine große Menschlichkeit und eine besondere Bescheidenheit aus. Als er 2005 in den Ruhestand ging, wurde ihm in Anerkennung der am Volk und Staat erworbenen besonderen Verdienste das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Viele Sondershäuser kennen ihn von zahlreichen Auftritten und Lesungen in Sondershäuser Mundart. Mit seiner Heimatstadt ist er eng verbunden. Er veröffentlichte seinen Mundart-Gedichtband mit dem Titel „Du mußt immer denke, 's gett Dich nischt aan“.

Prof. Hans-Dieter Göring ist eine der bedeutendsten Persönlichkeiten, die aus unserer Stadt stammen und ihr auf vielfältige Weise zugetan sind. Auch dafür erhielt der Jubilar im Jahre 2009 die Ehrengabe der Stadt. Ende Juni dieses Jahres wurde er 80 Jahre alt.

Herzlichen Glückwunsch!

Der Glockengießer.



Ich fan mancherley Glocken gießen/
 Auch Wächsen/darauff man thut schießen/
 Auch Wölfer/damit man würffst Feuer
 Zu den Feinden / gar vngewer/
 Auch Ehen Hälff auff dreien bein/
 Auch Ehen öfen / groß und klein/
 Auf Glocken Erg. fählich gegöfen/
 Eyfus hat diese Kunst außgöfen.

Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen

Faszination Glocken

Wenn Sie diese Ausgabe des SHE in Ihren Händen halten ist das Ziel des „Glockenprojekts St. Trinitatis Sondershausen“ wahrscheinlich mit Erfolg erreicht worden. Die Corona-Krise vor allem hat größere Feierlichkeiten zur Indienststellung des restaurierten und erweiterten Geläuts unserer Stadtkirche St. Trinitatis, die im Zusammenhang mit dem 400jährigen Kirchweih-Jubiläum stattfinden sollte, verhindert.

Die endgültige Abnahme durch den kirchlichen Glockensachverständigen soll nun Ende August stattfinden. Gleichwohl können wir uns bereits jetzt am Klang der neuen Glocken erfreuen. Wir, das sind nicht nur die Gemeindemitglieder, sondern alle Laienschenden. Wir, das sind alle Spender, die mit ihren Beiträgen zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben. Ihnen ist nicht genug zu danken. Bis zum abschließenden Bericht über die erledigten Arbeiten und der Vorstellung des dann restaurierten und vervollständigten Geläuts sollen heute noch einige Anmerkungen aus der Geschichte des Glockenwesens gemacht werden.

Es gibt dazu einen Unmenge Literatur, die die Entwicklung der Glocken und die mit ihrer Herstellung verbundene mannigfachen Probleme unter vielen Gesichtspunkten sehr ausführlich behandeln. Sollte die Corona-Pandemie Festveranstaltungen zur Glockenweihe zulassen, könnte auch darüber gesprochen werden. Auch Dichter und Künstler haben sich des Phänomens Glocke fasziniert und umfänglich angenommen.

Die Geschichte der Glocken ist in tausenden Jahren zu bemessen. Im fernen Asien, vermutlich in China soll die Glocke ihren Ursprung haben. Sie entstand vermutlich aus Frucht- und Klangschalen, die angeschlagen wurden und so Klangbilder entstehen ließen. Konfuzius (551 – 479 v. Chr.) war überzeugt „Musik reinige den Leib und helfe den Frieden zu sichern.“ So wurde die Glocke zum Musikinstrument. Auch als „Maß aller Dinge“ (dies ist nur ein Wort aus der Vielzahl von Redewendungen im Zusammenhang mit Glocken, „etwas läuten hören“, „etwas an die große Glocke hängen“, Alarmglocken beginnen zu läuten“...) war die Glocke als Hohlraum-Maßeinheit für Getreide, ihr Durchmesser ein Längenmaß.

Später in Indien wurde die Glocke endgültig zum Synonym für Musik. Nach der dortigen Auffassung vereinigen sich die Klänge vieler Musikinstrumente in den Glocken. Im Buddhismus kamen dann größere Glocken hinzu. Sie riefen die Mönche zum Gebet, begleiteten deren Gesänge.

Als nächstes finden wir Glöckchen im alttestamentlichen Vorderasien. Koptische Mönche in den ägyptischen Wüstenklöstern waren wohl die ersten Christen, die liturgische Glocken verwendeten. Sie strukturierten mit den Glockenklängen den Tagesablauf von Gebet und Arbeit, sowie ihren Mußzeiten. Von ihr aus kamen Glocken und ihr Gebrauch über Westafrika nach West- und Südeuropa in das christliche Abendland.

Papst Sabinian (604-606) übertrug die von Glockenruf inspirierten Gebetszeiten in den Klöstern auf die Glockenrufzeiten aller Christen. Es wurden die Glocken zum hörbaren Symbol und zum Wahrzeichen des Christentums. Die Glocken zogen in die Kirchtürme ein. Ihre Klänge ertönten von hier oben weit in das Land am Morgen, am Mittag und am Abend. Mit diesen weit verbreiteten, jedoch regional unterschiedlich gehandhabten Riten wurden Glaubensgrundsätze des Christentums gepflegt. Andere liturgische Anlässe kamen hinzu: Feste eingeläutete Täuflinge wurden in den Kirchengemeinschaften begrüßt, Sterbende und Tote ausgesegnet. Es entstanden Geläute mit mehreren Glocken, die in der Lage waren mit ihren Klängen Stimmungen auszudrücken. Mit unterschiedlichem Geläut, in unterschiedlichen Kombinationen wurden liturgische Anliegen und Stimmungen zum Ausdruck gebracht. Ein Trauergeläut sollte anders klingen als z. B. das Jubelgeläut des Ostermorgens.

Martin Luther überlieferte „wenn ein Freund stirbt, klingen die Glocken anders als sonst“

Dies wird erreicht durch die Form und die Größe der Glocken, die den Klang beim Läuten, dem Anschlagen des Klöppels an ihre Wandungen ausbilden. Hier findet die jahrhundert-lange Erfahrung der Meister der Glockengießereien ihren Ausdruck.

Seit der Einbindung der Glocken in die liturgischen Handlungen des Christentums in Europa gewannen die Glocken neben ihrer akustischen Funktion auch als Objekt der Gestaltung der äußeren Verzierung und der Ausführung ihres Schmucks eine besondere Bedeutung. Dies ist insofern doch auch erstaunlich, da die in den oberen Geschossen der Kirchtürme aufgehängten Glocken den Gläubigen unsichtbar bzw. unlesbar bleiben. Die Glocken bekamen Zierlinien, symbolische Schmuckbänder mit pflanzlichen und anderen Motiven. Ihnen wurden Schriftbänder mit Zitaten aus der Bibel und Gebetsformeln umgelegt. Sie trugen Wappen und sonstige Motive u. a. mit Darstellungen von Heiligen und Szenen aus ihrem Leben.

Große Künstler wurden dazu, wie heute auch noch, zur Ausführung herangezogen. Die Glocken wurden in ihrer äußeren ästhetischen Schönheit, der Einheit von Schrift und Bild zu künstlerischen Zeugnissen von Glauben und Frömmigkeit, auch als Abbild der Geschichte.

Die Glocken wurden so zu bedeutenden alle Bereiche der Kirche und der Menschen umfassenden Symbole. Sie waren eng mit den Menschen und ihrem Leben verbunden.

Ihre Indienststellung war und ist mit speziellen Riten verbunden. Früher wurden sie mit geweihtem Wasser abgewaschen und mit gesegnetem Öl gesalbt, mit dem Kreuz gesegnet.

Viele Glocken tragen die Namen von Heiligen und ihnen wurde in Läuteordnungen bestimmte Aufgaben zugewiesen. Darüber hinaus benannte der Volksmund viele Glocken nach profanen Begriffen.

Einige Glocken erlangten wegen ihrer Eigenschaften große Berühmtheit. Als Beispiele seien genannt:

Die Gloriosa

im Dom St. Marien in Erfurt
 gegossen 1497 durch Gerhardus van Woÿ in Erfurt
 Schlagton e°
 Gewicht 11.450 kg, Ø 2,57 m, Höhe 254 m

Die Glockenkönigin

im Tempel der Großen Glocke in Peking
 gegossen zwischen 1403 und 1424 in Nanjing/China
 Gewicht 46,5 t, Ø 3,30 m, Höhe 6,75 m

Zar Kolokol

im Moskauer Kreml
 gegossen 1735 von Iwan und Michail Motorin in Moskau
 Gewicht 202 t, Ø 6,60 m, Höhe 6,14 m
 Durch Feuer gerissen, ein Stück ausgebrochen

Big Ben

im Uhrturm des Brit. Parlamentsgebäudes in London
 gegossen 1858 in London als Uhrschlag-Glocke
 Gewicht 13,5 t

Die St. Petersglocke (der „dicke Pitter“)

Im Kölner Dom
 Gegossen 1923 durch Heinrich Ulrich in Apolda
 Schlagton c°
 Gewicht 24 t, Ø 3,25 m, Höhe 3,35 m

Auch die Kathedrale Notre Dame in Paris besitzt in der Glocke „Emmanuel“ (gegossen 1681) noch eine Riesenglocke mit einem Gewicht von über 10 t. Die aus Victor Hugos Roman bekannte Glocke „Marie“ (12,3 t aus dem Jahr 1396) wurde in der franz. Revolution von 1790 zerstört. Auch Kuriositäten finden sich unter den Namensbezeichnungen.

H.K.



UHREN & SCHMUCK
Andrae
 Juwelier & Uhrmachermeister

Für Ihren schönsten Tag

große Auswahl an Eheringen in Silber, Titan, Gelbgold, Weißgold, Roségold und Platin mit oder ohne Brilliant bzw. Schmuckstein, inklusive

- fachgerechter Beratung
- Gratis Ringetui
- Individueller Gravur



Mo-Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr
 Beratung auch außerhalb der Öffnungszeiten.
 Vereinbaren Sie gern einen Termin
 unter **Telefon 03632-50132.**



P kostenfrei
 und direkt
 vor der Tür

Sondershausen am Boulevard

Wir bilden aus!

zum **LANDWIRT**



Bewerbungen und Rückfragen ab sofort an:

**LANDWIRTSCHAFTLICHES
 UNTERNEHMEN**

E.G. SONDRERSHAUSEN

Heerstraße 31a, 99706 Sondershausen OT Berka
 Tel. 03632/782463, info@lwu-sondershausen.de



- Gras gewachsen**
- Hecke gewuchert**
- Bäume zu hoch**

Kein Problem
EDL kommt!



EDL GmbH | Heerstraße 31a | 99706 Sondershausen
 Telefon: 0 36 32 / 78 24 65
 Telefax: 0 36 32 / 66 57 50
 E-Mail: info@edl-sondershausen.de
www.edl-sondershausen.de

holzSpezi
Laube

**Bauholz
 Gartenholz
 Holz- und Metallzäune
 Carports + Terrassenüberdachungen
 Türen + Fenster
 Gartenmöbel u.v.m.**

Auf der Heide 3
 99706 Sondershausen-
 Großfurra
 Telefon: 0 36 32 / 71 18 - 24
 Telefax: 0 36 32 / 71 18 - 10

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag
 9.00-18.00 Uhr
 Samstag
 9.00-12.00 Uhr

Mehr unter www.holzspezi-laube.de

SCHACHT 5
 CATERING - FAMILIENFEIERN & SPASS

HOCHZEIT . GEBURTSTAG . JUGENDWEIHE EINSCHULUNG . TAUFE
 ERSTKOMMUNION . FIRMUNG . KONFIRMATION . WEIHNACHTSFEIER
 FIRMENFEIER . BRIGADEFEIER . KONFERENZ . TAGUNG . SEMINAR
 SCHULUNG . AUSSTELLUNG . TRAUERFEIER . VEREINSFEIER .
 PRESSE-KONFERENZ . EMPFANG ...

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

...UND UND UND . EGAL WELCHER ANLASS .
 WIR VERWÖHNEN SIE PERFECT . WUNDERSCHÖNE RÄUMLICHKEITEN .
 AUSREICHEND EIGENE PARKPLÄTZE . UND NATÜRLICH DER
 TAUSENDFACH BEWÄHRTE SERVICE ZUM AUSGEZEICHNETEN
 PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS . ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST .

Ab Herbst geht's weiter!

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.schacht5.de

Gültig vom 01. – 31.08.2020

Beim Kauf von
 2 Sonnenpflegeprodukten,
SCHENKEN WIR IHNEN
 das Dusch-Shampoo
 Zitrusfrüchte
 zu 200ml!

Die Sonnenschutzsticks
 sind ausgeschlossen.



Aktion im Juli

SPAGYRIK
 Insektenstich akut
 30 ml Spray

Vereint die Kraft der Phytotherapie,
 die Energie der Homöopathie, das
 Potenzial der Bachblüten und die
 Mineralstoffe der Schüßler-Salze!

nur:
14,60 €



100 ml = 48,67 €
 Solange der Vorrat reicht.

Well Scan – Analyse des Zell-Inneren

Neu bieten wir Ihnen unseren **Well Scan** an. Hierbei werden die Vitalstoffe des Körpers nicht im Blut, sondern in den Zellen gemessen. In diesem Test messen wir u.a. folgende Parameter in den Zellen: Mineralstoffe und Vitamine.

Nach der Messung beraten wir Sie, wie Sie die möglichen Defizite auffüllen können. So können wir Ihnen Präparate und Tipps empfehlen, die gezielt für Sie maßgeschneidert sind und Sie können sicher sein, dass Sie genau die richtige Therapie nach Ihren Bedürfnissen erhalten.

Ebenso messen wir Schadstoffe und Schwermetalle und zeigen Ihnen, wie Sie diese ausleiten können.

Reservieren Sie bitte vorab einen Termin; Preis: 30 € für ½ Stunde Messung und Beratung.

Vorbestellungen auf: www.stadt-apotheke-sondershausen.de
 oder per E-Mail an: bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de



PAYBACK



HIP HIP HURRA – PAYBACK IST DA!

FEIERN SIE MIT

Ab sofort können Sie auch bei uns
mit Ihrem Einkauf punkten!*

Legen Sie einfach bei Ihrem nächsten
Besuch Ihre (mobile) PAYBACK Karte vor.



* Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Rezeptanteile.



Weingart Reisen

www.weingart-reisen.de

...wir rollen wieder – und freuen uns auf Sie!!!

26.08.-30.08.2020 Willkommen im Bergparadies Salzburger Land	529,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, 4 x Ü/HP im **** Hotel Ursulauer Hof, Willkommensdrink, 1 x Kaffee & Kuchenbuffet, Tiroler Musikabend, freie Nutzung Panorama-Wellenbad und Wellness, Ganztagsreiseleitung bei den Ausflügen, Kurtaxe)</small>	
04.09.-06.09.2020 München und die 4 Seen – Großstadtflair & Natur pur...	299,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, 2 x Ü/HP im **** H4 Hotel München, Stadtführung München, 4-Seen-Fahrt mit Starnberger-, Wörth-, Pilsen- und Ammersee, Schifffahrt Starnberger See)</small>	
06.09.-10.09.2020 Oberlausitz & Schlesien – wohnen im Schlosshotel!	459,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, 4 x Ü/HP im *** Schlosshotel Bunów, Reiseleitung, Stadtführung Bautzen und Görlitz, Eintritt Schloss Lomnitz, Likörverkostung Schloss Stonsdorf, Ausflug Karpacz u. poln. Riesengebirge)</small>	
08.09.-11.09.2020 Wunderschöner Odenwald, Neckartal & Heidelberg	394,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, 3 x Ü/HP im *** Hotel Frankenbrunnen, Begrüßungsgetränk, Tanzabend, Erkundungstour Walldürn, Reiseleitung bei Ausflügen Miltenberg, Wertheim, Heidelberg, Neckar-Schifffahrt, Glasmuseum, Nutzung Wellnessbereich)</small>	
.... unsere beliebten Tagesfahrten	
04.08.2020 Domstadt Naumburg (Busfahrt, Rundfahrt Straßenbahn, Mittag)	49,00 €
06.08.2020 Gartenträume, Kulinarik & viel mehr...	55,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, Führung Steinbach a.d. Haide, Bratwurstimbiss, Wallfahrtskirche, Kräutlerlehr- und Schaugarten, Kaffee & Kuchen)</small>	
11.08.2020 Musikalische Rennsteigrevue im Waldhotel Friedrichroda	56,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, Mittag, Rundfahrt, Kaffee, musikalischer Unterhaltung)</small>	
12.08.2020 Kassel & imposanter Bergpark Wilhelmshöhe mit Wasserspielen	48,00 €
<small>(inkl. Busfahrt, Mittag, Besuch Bergpark Wilhelmshöhe)</small>	

Reiseveranstalter: Omnibusbetrieb u. Reiseservice Olaf Weingart e.K., Holzthalebener Str. 34, 99996 Menteroda
E-Mail: buchung@weingart-reisen.de

Buchungsbüro Menteroda: 036029 8030

Buchungsbüro Sondershausen

(ehem. Herrenmode Brock): 03632 782352 (Dienstag)



*Danke!
An unsere Kunden für ihre Treue
und ihr Vertrauen in uns, an
unsere Geschäftspartner für ihre
gute Zusammenarbeit und an
unsere Mitarbeiter für ihren
unermüdlichen Einsatz.*

01.07.2020



Bornkessel
Bäder & Wärme
& Service

Rudolf Bornkessel

F.-Schluffer-Str. 66

99706 Sondershausen

Telefon (0 36 32) 78 25 01

E-Mail: r-bornkessel@online.de



Pille
seit 1835

**Tradition pur - Softeis wie früher.
Jetzt genießen!**

**Eisfenster täglich
ab 11 Uhr geöffnet.**

Hauptstraße 10 | 99706 Sondershausen

Fernsprecher: 03632 666 53 35

Fernschreiber: 03632 666 53 40

Eiszeit Deluxe

**TIPP+
COFFEE**



TÄGLICH GEÖFFNET
COFFEE 2 GO IN DER LOHSTRASSE
(EHEMALS FLACHLÄDEN)

FREUNDE TREFFEN
TOLLEN KAFFEE ENTDECKEN
+ RELAXEN

JETZT GENIESSEN!



Musikinstrument Glocke

Dem Klang von Glocken wohnt etwas Würdevolles und Majestätisches inne. Die Glocke ist als Musikinstrument zu bezeichnen. Die einzelne Glocke lässt ein Tonspektrum wahrnehmen. Mehrere Glocken, ein Geläut, insbesondere Kathedralgeläute wie sie sich beispielsweise in Erfurt, Dresden, Halberstadt befinden, lassen in ihrer Einmaligkeit das Hören, einem Genuss gleich, zum Erlebnis werden.

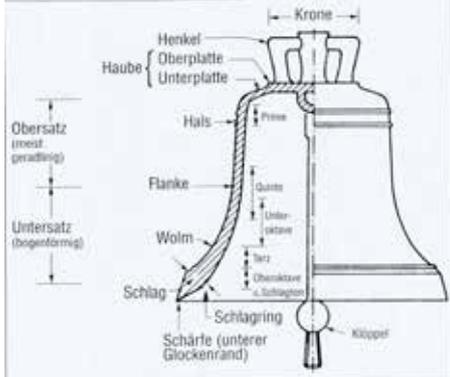
Der Glockenklang setzt sich zusammen aus dem kurzen kräftigen Schlagton, auch Nominal genannt, der durch das Anschlagen des Klöppels hervorgebracht wird und einer ganzen Reihe von leisen Begleittönen von längerer Nachhalldauer. Haupt- und Nebentöne sollen sich harmonisch vereinigen. Dies wird vor allem durch die Form des Glockenkörpers und dem Querschnitt der Wandung, der sog. Rippe bestimmt. Die heute gebräuchliche Glockenform ist in der Gotik im 13. Jh. entstanden, dieser Querschnitt der Glockenwandung wird deshalb auch als „gotische Rippe“ bezeichnet. Die Ausbildung der Rippe ist für den jeweiligen Glockengießer typisch, damit auch der Klang seiner Glocken.

Von Bedeutung ist auch das Material. Wohlklingende Glocken bestehen aus Glocken-

bronze mit Anteilen von 78 % Kupfer und 22 % Zinn. Die zu Beginn der Entwicklung aus Eisenmaterialien und in und nach Kriegs- und Notzeiten hergestellten Eisenhartguss- und Stahlglocken haben eine geringere klangliche Qualität. Sie klingen im Vergleich zu Bronzeglocken eher dumpf und blechern. Sie verfügen nur über kurze Nachhallzeiten. Ihre Nutzungsdauer ist wegen der Korrosionsanfälligkeit (es bildet sich auch im Inneren des Glockenkörpers Rost aus) nur eine auf wenige Jahrzehnte begrenzte Lebensdauer.

Durch den Klöppelanschlag wird die Glocke in Schwingungen versetzt und erzeugt in ihren unterschiedlichen Bereichen mehrere Teiltöne im Prinzipalbereich (Prime, Quinte, Mollterz, Unter- und Obertonbereich) sowie in der Mixtur. Die Summe aller Teiltöne wird vom Gehör als Schlagton wahrgenommen. Die Tonbestimmung ist sehr schwierig. Der Glockenbauer bedient sich dazu auch Stimmgabeln.

Die sog. Prime verstärkt den Schlagton, ihre Tonhöhe sollte nahe beim Schlagton liegen. Die Unteroktave gibt als Verstärkung der Glocke die Fülle und hat den längsten Nachhall (Lautttöner). Sehr wichtig und von geübten Musikern beim Läuten gut zu hören, ist die Mollterz. Jede Glocke ist eine einzigartige, einmalige Ausführung und wird akustisch als solches wahrgenommen.



Das Geläut wird durch die Zusammenstellung von zwei und mehr Glocken gebildet. Sie werden mit bestimmten Tonabständen als melodische (z. B. c-d-e) und harmonische (c-es-g) Dispositionen zusammengestellt.

Geläute aus mehreren Glocken bieten neben dem Läuten einzelner Glocken mit bestimmten Aufgaben und Anliegen (Tageszeitglocken, Abendmahlsglocke, Totenglocke) mehrere Möglichkeiten für vielseitige, variable Kombinationen, die auch bestimmte Stimmungen hervorrufen können und sollen. Hier bietet sich auch der Vergleich mit einem Orchester an.

Nicht unproblematisch ist der Einbau neuer Glocken in ein bereits vorhandenes Geläut. Erst nach dem Erkalten und der Entnahme der neuen Glocke aus der gemauerten Form kann mittels Prüfung durch den Glockensachverständigen der Erfolg des Gusses beurteilt werden. Ein endgültiges Ergebnis zum Gelingen liefert dann die zweite Prüfung beim Läuten der Glocken im Turm, da sich hier die Wirkung weiterer Faktoren wie ihre Aufhängung, die Ausbildung des Klöppels und sein Anschlag sowie die Schallausbildung in der Glockenstube sowie die Abstrahlung vom Turm auswirken. Mit dem Abschluss des Vorhabens wird das Geläut unserer Stadtkirche wieder vier Glocken besitzen. Auf dieses Klangerlebnis sind wir alle sehr freudig gespannt.

H. K.

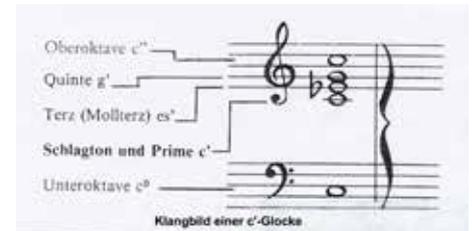


Bild-Impressionen vom Aufzug der neuen Bronzeglocken auf den Turm der Trinitatiskirche am 1. Juli 2020

Abholung der h°-Glocke aus der Gießerei BACHERT in Neunkirchen durch die Freiwillige Feuerwehr Sondershausen/Stockhausen durch den stellv. Stadtbrandmeister Mike Grambs. Die Teilnahme von Herrn Bürgermeister Steffen Grimm an der Abholung aus dem Schwarzwald zeigt die Identifikation der Stadt Sondershausen mit dem Glockenprojekt.



Details vom äußeren Schmuck der künftigen Hauptglocke mit einem Gewicht von 2,6 Tonnen und dem Schlagton h°.



Erstes Anschlagen der neuesten Glocke



Aufzug der Glocke auf den Glockenboden Nr. 5 in 30 Metern Höhe.



Glocke im Glockenstuhl.



Die neue Trauerhalle in Kleinberndten ist fertig

Nach rund sechs Jahren seit der Gründung des Fördervereins Trauerhalle Kleinberndten e.V. ist es soweit, dass die Trauerhalle fertig ist.

Der Weg war nicht immer einfach. Für so manche Hürde mussten die Vereinsmitglieder ein paar Mal Anlauf nehmen, um sie zu überwinden bzw. aus dem Weg zu räumen. Wir denken dabei nur einmal daran, wie vieler Sitzungen es bedurfte, bis wir uns über die Größe der Trauerhalle mit der Stadtverwaltung einigen konnten oder daran, bis man sich auf die Höhe der Zuschussung festgelegt hatte.

Dass wir heute eine vorzeigewürdige Trauerhalle haben, verdanken wir dem ortsansässigen Zimmermeister Frank Pinske, der das Projekt erstellt hat und mit seinen Mitarbeitern Robert Sperlich und Andre Schnepfe ehrenamtlich die Holzkonstruktion angefertigt und aufgestellt hat. Unterstützt wurden sie von vielen fleißigen Helfern.

Aber mit dem Aufstellen der Holzkonstruktion war es noch nicht getan. Es waren noch sehr viele Arbeitseinsätze nötig, wie zum Beispiel Dach eindecken, Dämmplatten und Gipskartonplatten anbringen, Isolieren, Putzen, Malern und Elektroarbeiten, um nur einige zu nennen. Für all diese Arbeiten waren hauptsächlich junge Männer von der freiwilligen Feuerwehr, dem Karnevalsverein und dem Förderverein zu jedem Arbeitseinsatz zur Stelle. Aber auch keinem Verein angehörende Helfer waren teils viele Stunden im Einsatz.

Ich möchte auch nicht vergessen zu erwähnen, dass nach der Fertigstellung die Frauen zum Saubermachen vor Ort waren.



Allerdings, ohne Geld für das Material, hätten diese ganzen Einsätze nicht stattfinden können. Deshalb bedanken wir uns nochmals für die vielen Spenden der Kleinberndtner und auch einiger ehemaliger Kleinberndtner Bürger.

Große finanzielle Unterstützung erhielten wir von der 74er Waldgenossenschaft Kleinberndten, der Landgut Berndten GmbH, dem Heimatverein Kleinberndten e.V., der Fa. Iso Plus Fernwärmetechnik und den Stadtwerken Sondershausen.

Weiterhin haben uns die Firmen K-UTEC AG Salt Technologien, Starke Druck und Werbezeugnisse und die Wippertal Immobilien GmbH mit Spenden unterstützt. Allen Sponsoren gilt unser Dank.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch noch einmal beim ehemaligen Bürgermeister Joachim Kreyer, der uns bei der Spendensammelaktion behilflich war.

Obwohl man anfänglich in der Stadtverwaltung der Meinung war, dass man ja in Kleinberndten keine Trauerhalle brauche, weil Trauerfeiern in den Nachbargemeinden oder in Sondershausen stattfinden könnten, haben wir letztendlich doch Unterstützung bekommen.

So hat uns die Stadtverwaltung mit einem Zuschuss für die Materialkosten unterstützt, das erforderliche Fällen von Bäumen und die Ersatzpflanzungen getätigt, das Elektrokabel auf dem Friedhof verlegt und die Dachrinne an einen Sickerschacht angebunden.

Unterstützung bekamen wir auch bei der Beantragung der Baugenehmigung, die wir im Januar 2020 erhielten.

Ende August 2019 war die Trauerhalle soweit fertig, dass diese im September 2019 vom Amt für Bau und Ordnung der Stadtverwaltung abgenommen werden konnte.

Die Einrichtung der Trauerhalle wurde von der Stadtverwaltung übernommen. Es sollte allerdings nach Fertigstellung der Trauerhalle noch einmal ein halbes Jahr dauern, bis die Stühle geliefert wurden und im Nachgang das Rednerpult.

Als Dekoration für die Wand ließ der Förderver-

ein ein Foto, mit dem Motiv eines Sonnenuntergangs in Kleinberndten von der Fa. Starke "Druckerei für Kreative" bearbeiten und vergrößern. Weiterhin wurde vom Förderverein ein Läufer als Trittschalldämmung verlegt und beim Zimmermeister Frank Pinske ein Podest in Auftrag gegeben.

Die Mitglieder des Fördervereins und alle Helfer sind stolz auf die gemeinsam erbaute Trauerhalle.

Trauerfeiern können jetzt in einem würdevollen Ambiente stattfinden.

Auch die Stadt Sondershausen kann durch das Engagement des Fördervereins, der vielen fleißigen Helfer und Sponsoren eine neue Trauerhalle, die nicht viel Einsatz für sie gekostet hat, ihr Eigen nennen. Vielleicht wollen ja jetzt mal Sonderhäuser Bürger ihre Trauerfeiern im Ortsteil Kleinberndten abhalten.

Der Förderverein Trauerhalle Kleinberndten e.V. hat sein Vereinsziel erreicht und hat sich zum 30. Juni 2020 aufgelöst, das heißt, er befindet sich für ein Jahr lang in Liquidation. Als Liquidatoren wurden Danny Hartlep, Rosemarie Grulke und Rene Volknand gewählt.

Für die nächsten 15 Jahre ist die Nutzung der Trauerhalle für die Bürger von Kleinberndten kostenlos.

Allerdings muss diese nach der Nutzung wieder sauber übergeben werden.

Im Bedarfsfall kann der Schlüssel der Trauerhalle beim Ortsteilbürgermeister abgeholt werden.

R. Grulke

Förderverein Trauerhalle Kleinberndten e.V.
in Liquidation



Bestattungsinstitut
C. Bodemann
Inhaber René Bodemann



Wenn der Abschied gekommen ist...

Tag & Nacht erreichbar

- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- alternative Beisetzungsformen
- Erledigung aller Formalitäten
- digitaler Nachlassdienst, Online-Abmeldung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Vorsorge auch zu Lebzeiten
- individuelle Ausstattung der Trauerfeiern

Brückental 9 | 99706 Sondershausen | **Tel. 03632 700502**
Markt 39 | 99718 Greußen | **Tel. 03636 7929777**

www.bestattungsinstitut-bodemann.de

„Wozu in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!“

Wieder für Sie da! Im Stadtcafé Kaffeespezialitäten und hausbackenen Kuchen genießen!

Wie so viele gastronomische Einrichtungen hatte auch das Stadtcafé in Sondershausen in den Wochen/Monaten der großen Corona-Einschränkungen mit dem „Überleben“ zu kämpfen.

Nun freuen sich Frau Trautmann, Inhaberin des Stadtcafés, und ihre Mitarbeiterinnen wieder für Sie da sein zu können.

Das Stadtcafé, dessen Name in Sondershausen bereits Geschichte ist, wurde an gleicher Stelle vor fast 10 Jahren neu eröffnet. Im Oktober dieses Jahrs kann es also Jubiläum feiern.

Wenn Sie es besuchen, finden Sie gemütliche Plätze im Innen- und Außenbereich des Cafés. Dabei gibt es Freisitze davor, mit Blick auf das historische Gebäude des Gymnasiums, und im hinteren Bereich. So können Sie zwischen sonnigen und schattigen Sitzplätzen wählen.

Für Tabakliebhaber, die nicht im Freien sitzen wollen, ist eine geschmackvoll eingerichtete Raucherlounge vorhanden.

Für Ihre Feiern, welche ja auch wieder möglich sind, stehen maximal 50 Plätze zur Verfügung. Außerdem erwartet Sie ein umfangreiches, leckeres Angebot.

Die Kuchen und Torten kommen aus der Familien-Konditorei Trautmann in Artern. Das Eis ist ebenfalls aus eigener Herstellung und wird nur aus Naturprodukten gefertigt, bis auf wenige Sorten, welche Farbstoffe enthalten.

Das Brot aus Natursauerteig und die Brötchen nach alten Rezepturen sind sehr beliebt. Alles wird auch außer Haus verkauft. Außerdem können Sie zwischen mehreren Kaffeespezialitäten, aus frisch gemahlenden Bohnen, verschiedenen Teesorten und Soft-Getränken wählen. Neben dem süßen Angebot gibt es bis 15 Uhr auch ein vielfältiges Frühstücks- und Imbissangebot.

Frau Trautmann und ihr Team erwarten Sie, um Sie wieder mit ihren Leckereien verwöhnen zu können.

Sie sind von Montag - Freitag 9:00-17:00 Uhr und Samstag und Sonntag von 8:00-18:00 Uhr für Sie da.

Kontakt:

Stadtcafé Sondershausen
Güntherstraße 1, 99706 Sondershausen
Telefon: 03632 66 74 764



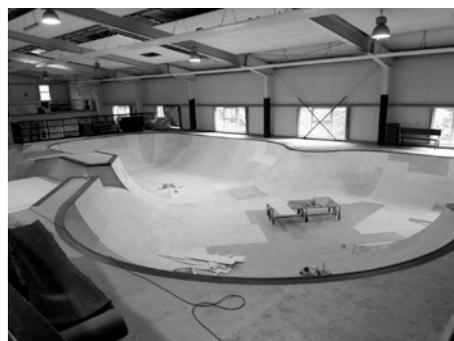
SkateArena lädt unter Auflagen wieder ein

Hallo ihr Lieben, endlich ist es wieder soweit. Seit dem 01.07.2020 sind die Türen der Skate Arena Sondershausen wieder für euch geöffnet. Fast 16 Wochen sind vergangen, in denen unsere geliebte Halle geschlossen bleiben musste. Doch wer denkt, dass sich in der Zeit Staub und Langeweile bei uns gebildet haben,

der liegt falsch. Am 16.03.2020 fiel der Startschuss für unsere große Renovierung. Als erstes begannen wir damit, neue Farbe und Zeichnungen an die Wände zu bringen. Anschließend gingen wir ein Projekt an, welches schon länger geplant war, aber sich aufgrund des normalen Tagesbetriebes bei uns eher schwieriger

gestaltete. Gemeint ist hiermit der Austausch aller fahrbaren Beläge. Einige Stichsägeblätter, Schleifpapiere und versenkte Schrauben später hatten wir dann auch diese von uns selbst gestellte Aufgabe gemeistert. Danach überlegten wir weiter, wie wir das Fahrerlebnis für unsere Gäste noch besser gestalten können und fassten den Entschluss, eine unserer Rampen zu erweitern. Nach einiger Zeit konnten wir auch dieses Projekt erfolgreich mit unserem Team beenden. So können wir nun auch garantieren, dass jeder von euch mit genug Schwung nach unserer Wiedereröffnung bei uns durchstarten kann.

Jedoch gibt es nun vorerst ein paar kleine aber wichtige Veränderungen, welche ihr beachten müsst, wenn ihr in unserer Halle fahren wollt. Jeden Samstag geben wir einen Plan für die





darauffolgende Woche bekannt, in dem ihr sehen könnt, ob wir normal geöffnet haben oder ob eine geschlossene Veranstaltung stattfindet. Solltet ihr dann einen Tag finden, an dem ihr gerne mit eurem Roller, Skateboard, Inliner oder BMX vorbeikommen wollt, müsst ihr euch oder euer Kind telefonisch bei uns anmelden. Dies liegt grundsätzlich daran, dass immer nur eine gewisse Personenanzahl fahren bzw. sich in der Halle aufhalten darf. Infolgedessen werden wir auch nur noch Personen in die Halle lassen können, welche auch wirklich selber fahren. Für jede Person ist es aktuell möglich, maximal zweimal die Woche bei uns zu fahren, damit wir auch jedem eine faire Chance gewährleisten können, seinem Hobby nachzugehen.

Auch unser Ausleihangebot wird sich verändern. Unsere Roller könnt ihr euch nach wie vor ausleihen, alles andere (Helm/Schützer/Inliner/Skateboard) müsst ihr jedoch selber mitbringen. Während des normalen Tagesbetriebes bleiben die Küche und der Aufenthaltsraum geschlossen. Also, bitte nehmt euch selber immer ausreichend Essen und Getränke mit.

Eine weitere positive Nachricht ist, dass nun auch wieder Feiern und Kindergeburtstage bei uns stattfinden können. Zu Kindergeburtstagen werden auch die Küche und der Aufenthaltsraum geöffnet sein, und wir werden euch, wie sonst auch mit Essen und Getränken verpflegen können. Bei Feiern und nichtöffentlichen Veranstaltungen findet kein regulärer Fahrbetrieb statt. Die Küche ist hier geöffnet, doch das Essen wird außerhalb der Halle ver-

zehrt. Für die Feiern und Veranstaltungen gilt zusätzlich, dass sie im Freien stattfinden. Bei beiden Sachen, also egal ob Feier oder Kindergeburtstag, gilt wie immer: einfach bei uns anrufen und einen Termin mit uns vereinbaren. Das Ganze läuft dann als geschlossene Veranstaltung, was bedeutet, dass wir dann keinen normalen Betrieb gewährleisten können.

Des Weiteren können unsere Kurse wie geplant in den Sommerferien stattfinden. Der Skateboard-Kurs wird vom 10.08.2020 bis 14.08.2020 durchgeführt und der Inliner-Kurs vom 24.08.2020 bis 28.08.2020. Überdies ist die Ausrüstung (Helme, Schützer, Inliner, Skateboard) von jedem Teilnehmer selbst mitzubringen. Während des Kurses sind sowohl Küche, als auch Aufenthaltsraum geöffnet.

Seit 01.07.2020 sind wir von Dienstag bis Freitag telefonisch von 15:00 - 20:00 Uhr und Samstag von 14:00 - 20:00 Uhr für euch unter 03632/755451 zu erreichen.

Das Wichtigste von allem noch zum Schluss: Wer sich krank fühlt, der bleibt bitte zuhause! Wir freuen uns trotz der Auflagen schon sehr darauf, euch wieder bei uns begrüßen zu können und hoffen, dass euch unsere frisch renovierte Halle viel Spaß bereiten wird.

**Euer Team
der Skate Arena Sondershausen**

Übrigens: Am 11.07.2020 fand das Zuckertütenfest der KiTa Käferland bei uns statt. Schon am frühen Morgen bereiteten wir alles vor, damit das Programm pünktlich um 10 beginnen konnte. Dann war es endlich soweit und die Kinder konnten zeigen, was für Lieder, Gedichte und andere Beiträge sie fleißig im Vorfeld geübt haben. Anschließend gab es dann schon mal die erste kleine Zuckertüte für die Kinder. Nachdem sich die zukünftigen Grundschüler dann noch weiter an ein paar Spielen ausprobierten und in unserer Halle fahren, gab es um 12 dann für jeden der über 50 Besucher eine leckere Bratwurst frisch von unserem Grill. Danach saß man noch gemütlich eine Weile zusammen und lies den Nachmittag langsam ausklingen. Alles in allem war die Veranstaltung ein voller Erfolg, und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



SPORT

30 Jahre Karate Kwai Sondershausen e.V.

„Karate ist wie heißes Wasser, das abkühlt, wenn du es nicht ständig warmhältst.“ Mit diesem Zitat von Gichin Funakoshi, dem Begründer unserer Stilrichtung Shotokan, hat Uwe Pffor als Vorsitzender am 11. Juli 2020 die Jubiläumsfeier eröffnet. Grußworte gab es auch von unserem Bürgermeister Steffen Grimm, ebenso vom KKS-B-Chef Dr. Andreas Räuber sowie Vereinsmitglied Falk Neumann, der jedoch in seiner Funktion als Vizepräsident des DKV e.V. und Präsident des TKV e.V. sprach. So zeichnete er den Verein mit der Ehrenplakette des DKV e.V. in Gold aus sowie unsere langjährige Schatzmeisterin Judith Klaus mit der Ehrenplakette des TKV e.V.

Karate ist ein hervorragendes Mittel, sich geistig und körperlich fit zu halten und sich charakterlich zu vervollkommen. Deshalb sehen wir unsere Vereinstätigkeit nicht nur als bloßes Sporttreiben, sondern als Weg, unsere Mitglieder über die Ausübung ihrer Sportart in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. In den letzten sage und schreibe 30 Jahren ist es uns gelungen, Menschen aller Altersgruppen für Shotokan-Karate zu begeistern. Dieses interessante und anspruchsvolle Hobby fördert die geistige und körperliche Entfaltung und hilft bei der Selbstdisziplinierung. Aber auch körperlicher Ausgleich, Aneignung von Selbstverteidigungsfertigkeiten und geselliges Beisammensein sind wichtige Aspekte unserer Vereinstätigkeit. In diesem Sinne wollen wir auch künftig tätig sein und jedem Interessenten die Möglichkeit bieten, Kampfkunst und Sport für sich zu entdecken.

Am 9. Januar 1990 gründeten ca. 15 Leute unseren Karateverein im Militärsportverein „Rot-Weiß“ Sondershausen. Gerade zu Beginn unseres Vereinsdaseins hatten wir noch ein wenig Glück mit thüringen- und deutschlandweiten Erfolgen, weil wir mit begnadeten und talentierten Karateka gesegnet waren. Inzwischen haben wir unzählige Deutsche und Landesmeistertitel erreicht und zählen mit zu den erfolgreichen Vereinen in Thüringen. Seit 2002 leitet der Thüringer Kata-Landestrainer Andreas Kolleck unser Training. Mit den Mitgliederzahlen ging es immer wieder auf und ab, und inzwischen haben wir uns aufgrund des demografischen Wandels wieder auf ca. 45 Karateka eingeepegelt. Aber, wenn wir uns auf dem „magischen Level“ um die 50 Mitglieder halten können, sollte es vernünftig weitergehen.

Erwähnt werden sollte, dass Sondershausen bereits einmal Gastgeber von Deutschen Meisterschaften war. Das war am 22. Oktober 2005. Dort und auch bei inzwischen vielen Thüringer Landesmeisterschaften konnte unser Verein unter Beweis stellen, dass wir organisatorisch topfit sind. Die Karatekas aus ganz Thüringen kommen immer wieder gern in unser kleines Städtchen, und inzwischen richten wir in fast jedem Jahr eine Thüringer Landesmeisterschaft aus. Des Weiteren führen wir Vereinsaktivitäten wie Osterspaziergang, FUN-Wochenenden, Schuljahresabschlusstraining mit Grillen usw. durch.

Es soll darauf hingewiesen werden, dass wir am 09. Juli einen großen Drehtag mit dem Mitteldeutschen Rundfunk für den Vereinssommer hatten. Die Challenge mit Liveübertragung im Fernsehen findet am 20. August auf dem Turnhallengelände der Franzbergsschule statt. Wir hoffen auf rege Teilnahme, da der Termin noch in den Ferien ist. Und natürlich sollen alle den Fernseher einschalten.

Zum Ende wiederum ein Zitat von Gichin Funakoshi: „Denke nicht an das Gewinnen, doch denke darüber nach, wie man nicht verliert!“.

Karate Kwai Sondershausen e.V.

Wir suchen genau DICH!

Nachdem unsere Nachwuchssaison aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen wurde, befinden wir uns aktuell in der Vorbereitung auf die neue Saison 2020/2021.

Auch in dieser stellen wir in allen Altersklassen von den G- bis zu den A-Junioren wieder mindestens eine Mannschaft auf und zählen damit zu den größten Ausbildungsvereinen Nordthüringens und auch Fußballthüringens. Dies geht allerdings nur zusammen mit euch!

Wenn du Freude am Fußballspielen hast, bisher in keinem Verein Fußball spielst oder eine neue sportliche Herausforderung im größten Einsparverein des Kyffhäuserkreises suchst, dann komm zum Schnuppertraining vorbei und lerne uns persönlich kennen.

Das geht all

es ganz unkompliziert. Vor allem im Bereich unserer jüngsten Kicker, den G-Junioren der Jahrgänge 2014 und 2015, suchen wir die neuen Talente im Kreis. Da eine gute Ausbildung natürlich nur mit entsprechend motivierten und qualifizierten Trainern zu stemmen ist, suchen wir auf diesem Wege auch diese Spezialisten für uns. Sollte Interesse an einer Trainerlaufbahn oder auch -ausbildung bestehen, so ermöglichen wir dir auch das.

Neugierig geworden? Dann meldet euch einfach bei unserem Jugendwart Hr. Tetzl. Er ist zu erreichen unter:

Mobil: 015256476003, E-Mail: nachwuchs@eintracht-sondershausen.de
Wir freuen uns auf euch!"

Weiterkommen im Beruf
Starten Sie jetzt!

Nestor

- ✓ **Kaufmännische und gewerblich-technische Umschulungen wie z.B.:**
 - Holzmechaniker /-in
 - Maschinen- / Anlagenführer /-in
 - Fachkraft Lagerlogistik
 - Industriekaufleute
 - Ausbaufacharbeiter /-in
 - Elektroniker /-in
 - Kaufleute im Groß- und Außenhandel
 - Kaufleute Büromanagement
- ✓ **Fortbildung Schweißer (E, MAG, WIG)**
- ✓ **Fahrausweis für Flurförderzeuge**
- ✓ **Fortbildungen mit optionalem Erwerb der Fahrerlaubnis Pkw in den Bereichen**
 - Alltagsbegleiter/Demenzbetreuer /-in
 - Kurierfahrer /-in bzw. Mitarbeiter in der Lagerlogistik
 - Tätigkeiten im Bau / Garten- und Landschaftsbau

Nestor Bildungsinstitut GmbH ♦ Schachtstraße 36 ♦ 99706 Sondershausen
Telefon 0 36 32 / 71 30 0
sondershausen@nestor-bildung.de

SCHACHT 5
SOBIA · CATERING · FAMILIENFEIERN & BRAISE

Ab Herbst geht's weiter!
www.schacht5.de

Bildungsangebote des KKSBB 2020

Der Sportbetrieb im Kyffhäuserkreis läuft endlich wieder an. Auch wir als Kyffhäuser-Kreissportbund (KKSBB) möchten euch gerne wieder zur Teilnahme an unseren diesjährigen Bildungsangeboten einladen. Die Veranstaltungen des KKSBB finden, unter Einhaltung der geltenden Infektionsschutzvorschriften, als Präsenzveranstaltungen statt. Wir freuen uns über eure Beteiligung.

Ausbildung zum Übungsleiter C – Breitensport

- Von September bis November 2020
- Bereits gemeldete Anmeldungen bleiben bestehen - keine erneute Anmeldung notwendig
- C-Lizenz ist die erste Lizenzstufe
- Voraussetzungen sind der abgeschlossene Grundlagenlehrgang und ein aktueller Erste-Hilfe-Nachweis (9 Unterrichtsstunden)
- Anmeldung und Infos: Zur Ausbildung Übungsleiter C

Fortbildung Steuerrecht im Verein

- Am 6. Oktober 2020, um 18:00 Uhr
- Kostenfreie Fortbildung für Sportvereinsmitglieder
- Für Schatzmeister, Kassenprüfer, Vorstände, Inhaber einer Vereinsmanager C/B-Lizenz, Interessierte
- Anmeldung und Infos: Zur Fortbildung Steuerrecht im Verein

Lukas Kellner - Vereinsberater & Geschäftsführer
Tel: 03632 750217, Mail: info@ksb-kyffhaeuser.de
Kyffhäuser-Kreissportbund e.V.
Am Sportzentrum 11, 99706 Sondershausen
Web: www.ksb-kyffhaeuser.de

SONDERSHÄUSER MÄRKTE

Einkaufstaschen aus Sondershausen

Kaufen Sie nicht irgendwo, sondern bei Ihren lokalen Händlern. Die Stadt Sondershausen und der Sondershäuser Werbering e.V. unterstützt den regulären Einzelhandel mit wiederverwendbaren Einkaufstaschen. Viel Spaß beim Einkauf!



Wochenmarkt

Es ist Urlaubszeit. Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass einige Händler des Wochenmarktes ihren Urlaub antreten und der Marktplatz nicht so bestückt ist wie gewohnt. Trotzdem hat der Wochenmarkt für Sie dienstags und freitags bis 13:00 Uhr geöffnet. Die Händler freuen sich auf Ihren Einkauf und beraten Sie gern.

In den Sommermonaten sollten die Einkäufe in den Vormittagsstunden erfolgen, um die Waren in bester Qualität und Frische zu erhalten. Achten Sie auch weiterhin auf die Einhaltung der Abstand- und Hygienebestimmungen.

Ihre Marktmeisterin

Meisterbetrieb
Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck

UHREN & SCHMUCK
Andrae
Sondershausen am Boulevard

WISSENSWERTES



Wieder Buchhandlung in Sondershausen

Geplant war die Eröffnung der neuen Buchhandlung in der Bebrastraße bereits für April zum Welttag des Buches. Doch die Corona-Krise machte dem österreichischem Buchhändler Hans Hoffmann einen dicken Strich durch die Rechnung.

Am 24. Juni war es dann aber soweit. Mit der Residenzbuchhandlung in Sondershausen eröffnet damit der dritte Standort, den Hans Hoffmann und Jasmin Berger betreiben.

„Für Sondershausen ist es in jedem Fall ein Gewinn“, lässt sich Bürgermeister Steffen Grimm zur Eröffnung zitieren.

Und ja, die einhellige Meinung der Besucher zur Eröffnung war demzufolge auch positiv. Endlich gibt es wieder ein Buchgeschäft in der Musik- und Bergstadt.

Auf 87 m² werden ein Buch-Vollsortiment, ausgesuchte Papier- und Geschenkartikel, sowie unter dem Motto: „Genuss zum Lesen“ Bio- und Fair-Trade-Leckereien geboten. Jedes lieferbare Buch kann in der Regel innerhalb von 24 Stunden besorgt werden. Geöffnet ist die Residenzbuchhandlung Montag bis Freitag von 10:00-18:00 Uhr und Samstag von 10:00 -13:00 Uhr.

Der Webshop www.residenzbuchhandlung.de ist 365 Tage im Jahr 24 Stunden geöffnet. Die bestellten Bücher können in der Buchhandlung abgeholt werden oder dem Kunden portofrei zugestellt werden. Ein Besuch lohnt sich!



Sondershausens Bürgermeister Grimm (l.) und die Vertreterin des Sondershäuser Stadtmarketings Angela Böhme (r.) begrüßten das Team um den Buchhändler Hans Hoffmann herzlich zur Geschäftsöffnung in der Kreisstadt.

Fahrpreiserhöhungen der VGS werden bis Ende 2021 ausgesetzt

Seit diesem Frühjahr hat die Corona-Pandemie alle Bereiche unseres Lebens stark beeinflusst. Mit einem Konjunkturpaket will die Bundesregierung die Wirtschaft in Deutschland in der zweiten Jahreshälfte stützen. Ein wesentlicher Bestandteil zur Stärkung der Nachfrage ist die Senkung der Mehrwertsteuer von 19% auf 16% bzw. von 7% auf 5% im Zeitraum vom 01. Juli bis 31. Dezember 2020.

Nach Prüfung, wie die Mehrwertsteuersenkung an möglichst alle Fahrgäste ausgewogen weitergereicht werden kann, beabsichtigt die VGS, analog der benachbarten Verkehrsunternehmen, die geplante Fahrpreiserhöhung auf den 01.01.2022 zu verschieben.

Ziel soll eine fahrgastgerechte und aufgrund der Kürze der Zeit auch umsetzbare Lösung sein.

Durch die Beibehaltung konstanter Fahrpreise wird der sinkende Steueranteil der Fahrgeldeinnahmen, welcher vom 01.07. bis 31.12.2020 besteht, über alle Fahrausweise an jeden Nutzer im Verkehrsgebiet der VGS weitergegeben.

Verkehrsgesellschaft Südharz mbH

Persönliche Energieberatung wieder möglich

Die Verbraucherzentrale Thüringen im Kyffhäuserkreis bietet wieder persönliche Energieberatungen an. Die Beratungen finden in Sondershausen im Bürgerzentrum Cruciskirche (Crucisstraße 8) statt.

Ratsuchende werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Beratungstermine finden ausschließlich nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0800 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 555140 statt.

„In den vergangenen Wochen wurden unsere Beratungen per Telefon oder per E-Mail gut und gerne genutzt. Diese Möglichkeit steht natürlich weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung. Trotzdem gibt es Fragen, die sich im persönlichen Gespräch einfach am besten klären lassen. Vor allem dann, wenn der Berater Baupläne, Verbrauchsabrechnungen oder andere Unterlagen in Augenschein nehmen muss“, sagt Ramona Balod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen.

Wer hilft mit, die letzten Feldhamster zu finden?

Der Feldhamster ist nun offiziell in seinem gesamten Verbreitungsgebiet vom Aussterben bedroht. In Deutschland steht er schon lange auf der Roten Liste. Die letzten Jahre haben schon gezeigt, dass es auch in Thüringen sehr schlecht aussieht. Ohne die Kenntnis, wo die letzten Feldhamster vorkommen, kann das Aussterben der Art nicht verhindert werden. Feldhamster sind jedoch sehr scheue und dämmerungsaktive Tiere, so dass man sie eher selten zu Gesicht bekommt. Um dennoch das Vorkommen festzustellen, werden deren Baue gesucht. Wenn man weiß, wo der kleine Nager noch vorkommt, können zusammen mit den Landwirten vor Ort gezielte Schutzmaßnahmen umgesetzt werden.

Im Projekt „Feldhamsterland“ kartieren die Projektmitarbeiter zusammen mit Freiwilligen abgeerntete Ackerflächen in Thüringen. Mitmachen kann jeder, der gerne draußen und gut zu Fuß ist. Nach einer kurzen Einweisung am vereinbarten Treffpunkt geht es direkt auf das Feld. In einer Reihe aufgestellt überquert man den Acker, um nach den typischen Baueingängen des Feldhamsters zu suchen.

Werden auch Sie Teil des Feldhamsterland-Teams und setzen Sie sich zusammen mit uns für den Schutz des bunten Nagers ein.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei Anne Seeber vom Landschaftspflegeverband Südharz/Kyffhäuser unter 03631/4966478 oder seeber@lpv-shkyf.de.

Auch während der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen, sind die Mitarbeiterinnen des PSP für Sie da!

Der Pflegestützpunkt (PSP) ist eine Beratungsstelle des Kyffhäuserkreises in gemeinsamer Trägerschaft mit den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen. Hier erhalten alle gesetzlich krankenversicherten Bürgerinnen und Bürger des Kyffhäuserkreises kostenfreie, umfassende, unabhängige, qualitätsgesicherte und wettbewerbsneutrale Auskunft zum Thema Pflege und Soziales aus einer Hand.

Die Mitarbeiter des PSP sind von Montag bis Freitag zu nachfolgenden Dienstzeiten unter der Telefonnummer 03632/ 741650 erreichbar.

Montag: 07:00 -12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
 Dienstag: 07:00 -12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 07:00 -12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
 Donnerstag: 07:00 -12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 Freitag: 07:00 -12:00 Uhr

Auf Grund der Corona-Pandemie ist eine persönliche Beratung unter strengen Hygieneauflagen bei Bedarf möglich. Dafür ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich.

Viele Fragen können aber auch am Telefon besprochen werden. Diese sind z.B.

- Was sind die ersten Schritte, wenn der Unterstützungsbedarf bei einem Angehörigen zunimmt?
- Was für Betreuungs- und Unterstützungsangebote gibt es im Kyffhäuserkreis?
- Wo muss ich welchen Antrag stellen?

um nur einige zu nennen.

Natürlich ist es auch möglich, per E-Mail bestehende Fragen zu klären und Informationsmaterial (z.B. die Broschüre „Älter werden im Kyffhäuserkreis“) oder Anträge (z.B. Bestattungskosten usw.) an Sie weiterzuleiten.

Bei Bedarf schicken wir Ihnen auch gerne benötigtes Informationsmaterial und Anträge per Post.

Teilweise Öffnung der Jugendclubs

Nach der langen Zeit, in welcher auch die Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Stadt und den Ortsteilen geschlossen werden mussten, freuen wir uns, dass diese nun schrittweise ihre Türen wieder öffnen können. Bereits geöffnet sind das Jugend- und Schülertreff „JUST“, sowie die Jugendclubs in Großfurra, Schernberg und „Wolke 7“ in der Innenstadt. Unter Einhaltung der Infektionsschutzmaßnahmen versuchen die Betreuer vor Ort ihr Bestes, um den Kindern und Jugendlichen, trotz allen Umständen, tolle und abwechslungsreiche Angebote in den bevorstehenden Ferienwochen zu ermöglichen. Die Clubs, welche die Jugendlichen in Selbstverwaltung betreiben, bleiben weiterhin geschlossen. Wir wünschen allen eine schöne Ferienzeit.

A. Flehmig

Stadtjugendpfleger

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH
 Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



Container 3-10 m³
Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe
Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14

Sommerferien für Großfamilien in Thüringen

Langeweile muss auch in diesem Sommer nicht aufkommen. Für Familien, welche die Sommerferien in Thüringen verbringen, hat der Freistaat zahlreiche Ausflugsziele anzubieten. Jede Familie kann ihre Ferien vielfältig gestalten. Ob Tagesausflug oder verlängertes Wochenende: Thüringen hat so gut wie in jeder Region Angebote, die sehenswert für groß und klein sind. Der Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V. gibt seit 2019 die Mehrkindfamilienkarte aus. Mit dieser Karte sollen die Familien beim Besuch von Kultur- und Freizeiteinrichtungen finanziell entlastet werden. Die Karte richtet sich an Familien mit drei und mehr Kindern und gewährt den Familien bei Vorlage der Karte den Preis einer regulären Familieneintrittskarte. Das heißt, dass Familien ab dem dritten Kind keinen extra Eintritt bezahlen müssen.

Rund 500 Familien mit circa 1900 Kindern haben die Karte seit Beginn des Jahres 2020 erhalten. Mittlerweile akzeptieren über 55 Kultur- und Freizeiteinrichtungen in ganz Thüringen die Karte. Immer neue Partner ergänzen das Angebote an Freizeitparks, Museen, Burgen, Tierparks bis hin zu Höhlen und Schwimmbädern.

Mit der Mehrkindfamilienkarte sind Familien zudem für ein Jahr lang kostenlos Mitglied im Verband der Jugendherbergen und haben die Möglichkeit als Familie, in einer der vielen Unterkünfte zu übernachten. Ideal für einen Kurzurlaub, kann man in den Jugendherbergen einmal den Alltag hinter sich lassen. Auch für Sport, Spiel und Freizeitabenteuer eignen sich die Häuser bestens.

Die Karte kann kostenlos unter Vorlage eines aktuellen Kindergeldbescheides von allen Familien mit Wohnsitz in Thüringen unter www.familienkarte-thueringen.de bestellt werden.

Kontakt:

Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V.

Tel. 0176 - 213 214 18

projekt@familienkarte-thueringen.de

Instagram: @familienkarte_thueringen

Facebook: www.facebook.com/mehrkindfamilienkarte



Mehrwertsteuersenkung geht 1:1 an unsere Kunden



Die von der Bundesregierung beschlossene Senkung der Mehrwertsteuer von 19 auf 16 Prozent (bzw. von 7 auf 5 Prozent) geht 1:1 an unsere Kunden.

Im Rahmen des Konjunkturpakets zur Bekämpfung der Auswirkungen der Corona-Pandemie hat die Bundesregierung eine zeitlich befristete Absenkung der Umsatzsteuer beschlossen. Die Absenkung ist für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis zum 31.12.2020 vorgesehen.

Für alle Privat- und Gewerbekunden der Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) gilt für alle Produkte und Dienstleistungen somit der reduzierte Mehrwertsteuersatz im angegebenen Zeitraum. Hans-Christoph Schmidt, Geschäftsführer der SWS, dazu: „Der reduzierte Umsatzsteuersatz wird in der Jahresverbrauchsabrechnung automatisch berücksichtigt. Unsere Kunden müssen dazu nicht aktiv werden und eine zusätzliche Ablesung der Zähler vornehmen. Unser Abrechnungssystem ermittelt die Werte rechnerisch selbst. Möchte ein Kunde dennoch seinen Zählerstand übermitteln, kann er dies über das Kundenportal einfach und bequem online erledigen.“

ENERGIE von UNS VERBINDET WASSERRATTEN

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Aktuelle Servicezeiten
Mo/Do: 9.00 – 15.00 Uhr*
Di: 9.00 – 18.00 Uhr
Mi: 9.00 – 12.00 Uhr
Fr: 9.00 – 14.00 Uhr

Telefon (03632) 6048-48

STADTWERKE SONDRERSHAUSEN
Strom, Erdgas, Wärme, Wasser
www.stadtwerke-sondershausen.de

Neu!

SONDRERSHAUSEN am Abend 2021

12,- Euro

Bestellen bis 31. August

Auslieferung ab Anfang November

KALENDER 2021

Lieferbar nur auf Vorbestellung: 03632 58462 od. foto-roettig@t-online.de

W WIPPERTAL IMMOBILIEN GMBH

Planplatz 9
99706 Sondershausen
Tel.: 03632 7085-0
E-Mail: info@wbg-wippertal.de

WIR ERFÜLLEN WOHN(T)RÄUME.

WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

Die Bundeswehr informiert

Die Bundeswehr nutzt den Standortübungsplatz SONDRSHÄUSEN intensiv für Ausbildung und Übung. Die Grenzen dieses Standortübungsplatzes und der Ausbildungsanlagen sind mit Warnungstafeln gekennzeichnet, die die Gebiete deutlich als militärischen Sicherheitsbereich ausweisen und darauf hinweisen, dass unbefugtes Betreten verboten ist und Zuwiderhandlungen verfolgt werden. Das gilt auch für Straßen/Wege innerhalb des Standortübungsplatzes.

Es besteht Lebensgefahr!

Schießtermine Standortübungsplatz SONDRSHÄUSEN August 2020

Die Schießzeiten können sich täglich ändern!

Montag	03. August 2020	07:00 – 23:00 Uhr
Dienstag	04. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	05. August 2020	07:00 – 23:00 Uhr
Donnerstag	06. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Freitag	07. August 2020	07:00 – 14:00 Uhr
Montag	10. August 2020	07:00 – 23:00 Uhr
Dienstag	11. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	12. August 2020	07:00 – 23:00 Uhr
Donnerstag	13. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Montag	17. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	18. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	19. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	20. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Montag	24. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	25. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	26. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	27. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr
Freitag	28. August 2020	07:00 – 14:00 Uhr
Montag	31. August 2020	07:00 – 16:00 Uhr

Die Bundeswehr informiert

Die Bundeswehr nutzt den Standortübungsplatz SONDRSHÄUSEN intensiv für Ausbildung und Übung. Die Grenzen dieses Standortübungsplatzes und der Ausbildungsanlagen sind mit Warnungstafeln gekennzeichnet, die die Gebiete deutlich als militärischen Sicherheitsbereich ausweisen und darauf hinweisen, dass unbefugtes Betreten verboten ist und Zuwiderhandlungen verfolgt werden. Das gilt auch für Straßen/Wege innerhalb des Standortübungsplatzes.

Es besteht Lebensgefahr!

Übungszeiten Standortübungsplatz SONDRSHÄUSEN August 2020

Die Übungszeiten können sich täglich ändern!

Dienstag	11. August 2020	07:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	13. August 2020	07:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	20. August 2020	07:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	26. August 2020	07:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	27. August 2020	07:00 – 17:00 Uhr

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH
 Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



Container 3-10 m³
 Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe
**Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
 Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne**
 99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14

Ihr Platz im Grünen

Es besteht erfreulicherweise in den letzten Monaten ein wachsendes Interesse an Kleingärten. Die eigene, kleine Oase im Grünen bietet dem Gärtner Ablenkung und auch Entspannung. Denn, sobald man sie betritt, nimmt sie den Gärtner voll in Anspruch.

Aber unsere Kleingartenanlage Glückauf Sondershausen zwischen Wipper und Hospitalstraße hat neben den freien Parzellen mit Größen von 220 bis 950 Quadratmetern, die auf Sie warten, noch so einiges mehr zu bieten: Wir bieten unseren Kleingärtnern ein soziales Netzwerk mit offenem Begegnungsraum, das durch regelmäßige Veranstaltungen, wie Pflanzentauschbörse, Sommerfest, Erntedankfest, gestärkt wird. Wir fördern durch regelmäßige (Garten-) Beratungen das Umweltverständnis unserer Gartenfreunde.

Für Interessierte bieten wir am 01. August 2020, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr Besichtigungen der freien Parzellen an, damit auch Sie Ihren Platz im Grünen finden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Kleingartenverein
 Glückauf
 Sondershausen e.V.**

**Vereinsvorsitzende
 Judith Blinzler
 0176/22704691
 kgv-glueckauf@gmx.de**

Alltag kehrt langsam zurück

Normalität kommt mit kleinen Schritten auch zum Verband der Behinderten zurück. Nach vielen Wochen des nur telefonischen Kontaktes plant die Leitung des Verbandes die schrittweise Rückkehr zum alten Vereinsleben.azu trafen sich am 18.06.2020 die Mitglieder der Verbandsleitung. Im Vorfeld wurde sich Gedanken über das "Wie" und das "Was" gemacht. Alle Mitglieder gleichzeitig in den Verbandsräumen geht aus Gründen der Einhaltung des Hygienekonzeptes nicht. Jetzt werden alle Mitglieder über nächsten Vorhaben schriftlich informiert, und bei entsprechendem Zuspruch werden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt. Die "alten Vorhaben", die vor Corona geplant waren, wurden nicht vergessen. Dazu gehören ein neues Fahrzeug für den Transport von Behinderten oder die Feier zum 30jährigen Jubiläum. Dazu braucht es Unterstützung auch von anderer Stelle.

Auf jeden Fall ist es schön zu wissen, dass der Alltag langsam in das Leben zurückkehrt.

Dorothea Kieper



**SEASCAPES –
SOUNDSCAPES**
Fotografien von Henryk Bies
und Jana Groß



Ausstellung
08. Februar - 04. Oktober 2020
Schlossmuseum Sondershausen
Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag 10 - 17 Uhr



Schlossmuseum Sondershausen, Schloss 1, 99706 Sondershausen

TATORT BÜRO



neuer Termin!

 **MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN**
 **Alle Fesseln,
Alle Termine!**

10. Oktober 2020
Haus der Kunst
VVK: Touristinformation (03632 788111)

**BAUMANN
UND
CLAUSEN**

Foto: Michael

Georgien
Im Zauber des wilden Kaukasus



neuer Termin!

Live-Multivision von Ralf Schwan
 **MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN** www.ralfschwan.de

27. Februar 2021 | 19:30 Uhr
Carl-Schroeder-Saal
Sondershausen
VVK: Touristinformation Sondershausen

 **Sondershäuser
Liszt-Konzerte**



neuer Termin!

 **MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN**
Foto © Stephan Reising

Sondershäuser Liszt-Konzert
Hardy Rittner
6. November 2020 | 19:30 Uhr
Riesensaal | Schloss Sondershausen
Vorverkauf: Touristinformation Sondershausen
(0 36 32) 78 81 11



Sommerferien im „JuST“

Das JuST-Team lädt alle Schüler ganz herzlich zu den Sommerferienspielen in den Jugend- und Schülertreff ein. Die Einrichtung hat von Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr geöffnet und für 1,50 €/Tag kann man am Mittagessen teilnehmen. Die Ferienspiele beginnen und enden mit einem Spielmobiltag mit Hüpfburg, Spiel- und Sportgeräten und Glitzer-Tattoos. Des Weiteren haben die Mitarbeiter neben den allgemeinen Spiel- und Freizeitmöglichkeiten wieder ein buntes Sommerprogramm sowie einen Tagesausflug auf den Possen vorbereitet. Die Besucher können unter anderem in der Kreativwerkstatt sommerliche Blumenvasen basteln, Kreide herstellen und Schmuck designen. Geschicklichkeit und Ausdauer sind der bei Kettcar-Ralley, Schatzsuche und Sommerolympiade gefragt. Auf Grund der derzeitigen Regelungen und Anforderungen ist nicht nur die Teilnehmerzahl begrenzt, sondern auch eine vorherige Anmeldung zu Beginn bzw. bestenfalls vor Beginn der Ferienwoche zwingend erforderlich. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter der 03632 782637 oder direkt im „roten Haus“ in der Sonderhäuser Ferdinand-Schluffer-Straße 48.

Einverständniserklärung/ Belehrung

Ich/ Wir erlauben unserem Kind, an allen Programmpunkten einschließlich erforderlicher Transporte zum Veranstaltungsort teilzunehmen. Während der Zeit der Programmangebote wird unser Tochter/ unser Sohn der Aufsicht der Betreuer*innen des Kreisjugendringes Kyffhäuserkreis e.V. (KJR) unterstellt. Uns ist bewusst, dass die Aufsicht über unser Kind von den verantwortlichen Mitarbeiter*innen nur in einem Umfang wahrgenommen werden kann, der zumutbar ist.

Ich/ Wir habe/n mein/ unser Kind darüber belehrt, dass den Anweisungen des Betreuungsteams Folge zu leisten ist und es sich nicht unerlaubt von der Gruppe zu entfernen hat. Unsere Tochter/ unser Sohn wurde über das Verhalten im Straßenverkehr, im Bad usw. sowie das Jugendschutzgesetz von uns belehrt. Weiterhin haben wir unser Kind über die allgemein geltenden Abstands- und Hygieneregeln belehrt und dazu angehalten, diese Maßnahmen während der Gruppenangebote/ Betreuungszeiten einzuhalten. Hält sie/ er sich nicht daran, ist mir/ uns bewusst, dass sie/ er von den Angeboten ausgeschlossen werden kann. Grundsätzliches Ziel ist, die Ansteckungsgefahren im Rahmen der Angebote der Einrichtung zu minimieren bzw. auszuschließen.

Ihrem Kind kann im beschränkten Umfang und unter Bekanntgabe notwendiger Verhaltensweisen freie Zeit gewährt werden, während es sich in einer Gruppe von mindestens drei Personen aufhält und nicht unter Aufsicht ist.

Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen des KJR. Ebenso erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bildern und Fotos, die während der Freizeitangebote gemacht werden, einverstanden.

Unterschrift Erziehungsberechtigte _____ Ort/ Datum _____
Bei 2 Erziehungsberechtigten ist die Unterschrift beider Erziehungsberechtigten erforderlich!

Nähere Informationen zum Ferienprogramm gibt es im „JuST“ bei:

Franziska Stepan
Telefon: 03632 782637
E-Mail: f.stepan@kjr-kyffhaeuserkreis.de

Sommerferien im „JuST“

Die Sommerferien stehen vor der Tür!

Wir laden alle Kinder und Jugendliche herzlich ein,
vom 20. Juli – 28. August 2020

die Ferienzeit mit vielen tollen Angeboten bei uns im „JuST“ zu verbringen!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Die Öffnungszeiten während der Ferien

Montag – Freitag 09:00 – 18:00 Uhr

Täglich gibt es Mittagessen für 1,50 €!
(Hauptgericht, Salat oder Nachspeise mit einem Getränk)

**Für die Ferien ist eine vorherige Anmeldung notwendig,
da die Teilnehmerzahl begrenzt ist!**

Hinweise:

- Programmänderungen auf Grund der aktuellen Situation sind vorbehalten!
- Eine Anmeldung im Voraus ist zwingend erforderlich.
- Für die Teilnahme muss eine unterschriebene Datenschutzerklärung der Sorgeberechtigten vorliegen.
- Die Abstands- und Hygieneregeln müssen eingehalten werden!
- Alle Teilnehmer brauchen einen Mund-Nasen-Schutz und müssen sich täglich in Anwesenheitslisten eintragen. Bei Nichteinhaltung erfolgt der Ausschluss aus der Betreuung.
- Wer Krankheitssymptome (Schnupfen, Husten, Niesen) aufweist, darf die Einrichtung nicht betreten.

Hiermit melde ich mein Kind im „JuST“ für folgende Angebote verbindlich an:

- | | | | |
|---|--------------|-----------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 20.07. Spielmobil im JuST - Endlich Ferien (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 21.07. Sommerliche Blumenvasen (0,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 22.07. Lustige Geschicklichkeitsspiele (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 23.07. Bunte Steinmalerei (kostenfrei)/ Bergbad (1,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 24.07. Twister-Wettbewerb (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 27.07. Großer Sandburgenwettbewerb (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 28.07. Bunte Tassenmalerei (2,00 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 29.07. Spritzige Kettcar-Rallye (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 30.07. Knisternder Badespaß (0,50 €)/ Bergbad (1,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 31.07. SOS-Bälle-Alarm (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 03.08. Töpferspaß (2,00 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 04.08. Peng! - Luftballondarts (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 05.08. Riesengroßer Seifenblasenspaß (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 06.08. Kreidefabrik (kostenfrei)/ Bergbad (1,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 07.08. Spannende Schatzsuche (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 10.08. Sommerliches Bowling im JuST (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 11.08. Wer wird der Quizmaster? (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 12.08. Possentag (4,00 €) / Pictionary (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 13.08. Schmuckfabrik (1,00 €)/ Bergbad (1,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 14.08. Camping- Ein Tag Kurzurlaub im JuST (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 17.08. Sommer Activity (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 18.08. Coole Smiley-Glasaufsetzer (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 19.08. Plitsch-Platsch - Wasser Marsch! (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 20.08. Sommerolympiade (kostenfrei)/ Bergbad (1,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 21.08. Portrait im verzierten Rahmen (0,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 24.08. Experimentierwerkstatt (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 25.08. Ballspaß im Schneidersitz (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 26.08. Buntes Deko-ABC (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 27.08. Boccia - Turnier (kostenfrei)/ Bergbad (1,50 €) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| <input type="checkbox"/> 28.08. Ferienabschluss-Partyspaß (kostenfrei) | Mittagessen: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Anmeldung für die eintägigen Ferienangebote im „JuST“ (Barzahlung sowie B+T-Anträge im VORAUS!)

Name: _____ Vorname: _____
Geb.: _____ Telefon: _____
Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Mein Kind kann schwimmen: ja nein Schwimmstufe: _____

Allergien: _____

Besondere Medikamente: _____

Wer ist im Notfall zu benachrichtigen:

Name: _____
Telefon: _____

Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten nach Art. 6 (Datenerhebung) und Art. 13 (Informationspflicht) DSGVO

Alle Besucher*innen des Jugend- und Schülertreff "JuST" Sonderhausen müssen über Teilnehmerlisten mit Vor- und Familiennamen, Adresse und Telefonnummer erfasst werden. Diese Erfassung wird ausschließlich zur Infektionsnachverfolgung beim Gesundheitsamt benutzt. Die tägliche Erfassung muss für die Dauer von 4 Wochen in der Einrichtung bzw. beim Träger in einem verschlossenen Umschlag aufbewahrt und ausschließlich auf Verlangen dem zuständigen Gesundheitsamt vollständig ausgehändigt werden. Nach Ablauf dieser Frist wird die Teilnehmerliste vernichtet. Die Erhebung dieser Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zulässig.

Unterschrift Erziehungsberechtigte _____

Ort/ Datum _____


Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus "Düne" e.V.

99706 Sondershausen, Crucisstraße 8

 Telefon 03632-700410, www.duene-sondershausen.de

Wichtiger Hinweis. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnahme aller Angebote, Kurse und Veranstaltungen nur mit Anmeldung und Mund-Nasen-Bedeckung möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 03632/700 410.

MI	29.07.2020	09.30-10.30 Uhr 10.00-12.00 Uhr 13.00-17.00 Uhr	Senioren gymnastik** MitMachTage in den Sommerferien – Großes Familientheater - Kreativwerkstatt** Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
DO	30.07.2020	09.30 -11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Düne-Strolche** Seniorencafé**
FR	31.07.2020	08.30-10.00 Uhr	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“
Mo	03.08.2020	13.00-15.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr	Nähstübchen** Musikmäuse** Offenes Bücherregal im Leseportal**
DI	04.08.2020	09.00-12.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Kindersachentauschbörse nur mit Termin** Kreativwerkstatt**
MI	05.08.2020	09.30-10.30 Uhr 10.00-12.00 Uhr 13.00-17.00 Uhr	Senioren gymnastik** MitMachTage in den Sommerferien – Upcycling** Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
DO	06.08.2020	14.00-16.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr	Seniorencafé** Leseportal**
FR	07.08.2020	08.30-10.00 Uhr	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“
Mo	10.08.2020	13.00-15.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr	Nähstübchen** Musikmäuse** Offenes Bücherregal im Leseportal**
DI	11.08.2020	09.00-12.00 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Kindersachentauschbörse nur mit Termin** Kreativwerkstatt**
MI	12.08.2020	09.30-10.30 Uhr 10.00-12.00 Uhr 13.00-17.00 Uhr	Senioren gymnastik** MitMachTage in den Sommerferien – Tierische Abenteuer – Papierwerkstatt** Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
DO	13.08.2020	14.00-16.00 Uhr	Seniorencafé**
FR	14.08.2020	08.30-10.00 Uhr	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“
Mo	17.08.2020	09.30-10.30 Uhr 13.00-15.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr	Krabbelkäfer I** Nähstübchen** Offenes Bücherregal im Leseportal
DI	18.08.2020	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Kindersachentauschbörse nur mit Termin** Krabbelkäfer II** Kreativwerkstatt**
MI	19.08.2020	09.30-10.30 Uhr 10.00-12.00 Uhr 13.00-17.00 Uhr	Senioren gymnastik** MitMachTage in den Sommerferien -Steine bemalen - Naturwerkstatt** Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
DO	20.08.2020	09.30 -11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr	Düne-Strolche** Seniorencafé** Leseportal**
FR	21.08.2020	08.30-10.00 Uhr	Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“
Mo	24.08.2020	09.30-10.30 Uhr 13.00-15.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr	Krabbelkäfer I Nähstübchen** Offenes Bücherregal im Leseportal
DI	25.08.2020	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Kindersachentauschbörse nur mit Termin** Krabbelkäfer II** Kreativwerkstatt**
MI	26.08.2020	09.30-10.30 Uhr 10.00-12.00 Uhr 13.00-17.00 Uhr	Senioren gymnastik** MitMachTage in den Sommerferien – Sommer, Sonne, Sonnenschein – Wir basteln Partydeko.** Kindersachentauschbörse nur mit Termin**
DO	27.08.2020	09.30 -11.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Düne-Strolche** Seniorencafé**
FR	28.08.2020	08.30-10.00 Uhr	Frühstück für Jung & Alt - „Düne - Stübchen“
Mo	31.08.2020	09.30-10.30 Uhr 13.00-15.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr	Krabbelkäfer I Nähstübchen** Musikmäuse** Offenes Bücherregal im Leseportal

Pflücke deine Mitmachtüte
an der Cruciskirche**

Jeden Mittwoch von 10.00 bis 16.00 Uhr können kleine und große Besucher Überraschungstüten (**solange der Vorrat reicht) pflücken. In unseren Tüten findest Du kleine Überraschungen, Bastelangebote, Geschichten und vieles mehr für Kinder von 2 – 10 Jahren.

Mit dieser Aktion wollen wir einen kleinen Beitrag in dieser besonderen Zeit für Familien in Sondershausen leisten. Viel Spaß beim Pflücken.

Eurer Düne-Team.



Wichtiger Hinweis. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnahme aller Angebote, Kurse und Veranstaltungen nur mit Anmeldung und Mund-Nasen-Bedeckung möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 03632/700 410.

** (nur mit Anmeldung unter 03632/700410)


**PRAXIS
für Hypnose**

Heidrun Schlegel

**Raucherentwöhnung
Gewichtsreduzierung
Lampenfieber
Superlearning
Lernunterstützung
Tiefenentspannung
Wellnesshypnose
Schlafverbesserung
Motivation/Stärkung
Selbstbewusstsein
Rückführung**

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an.
Gern gebe ich Ihnen weitere
detaillierte Informationen.

Frankenhäuserstr. 50
99706 Sondershausen
Telefon 03632 - 665249
www.hypnose-sondershausen.de

MitMachTage in der Düne
 für alle Kids von 6 bis 12 Jahre

in den Sommerferien immer mittwochs, von 10.00 - 12.00 Uhr, Unkostenbeitrag 1,50 €/pro Angebot

Bitte Essen/Trinken mitbringen.

WO? Düne e.v.; Crucisstr.8 in Sondershausen

22. Juli *Spielerwerkstatt*
 Du bastelst Dein eigenes „Mensch ärgere Dich nicht“- Spiel.

12. August *Tierische Abenteuer*
 Heute wird es tierisch. Wir basteln wilde Tiere aus Papier & Co.

29. Juli *Grobes Familientheater*
 Deine Familie einfach aus Löffeln basteln? Gar kein Problem. Mit uns bastelst Du deine Familie als Hauptdarsteller in Deinem Familientheater.

19. August *Naturwerkstatt*
 Bunt ist unsere Welt. Gemeinsam bemalen wir Steine mit euren Wunschmotiven.

5. August *Upcycling*
 Keine Macht dem Kleinkram-Chaos auf Deinem Schreibtisch. Wir basteln gemeinsam tolle DIY-Aufbewahrungs-ideen für dein Kinderzimmer.

26. August *Sommer-Sonne-Sonnenschein*
 Heute ist Partytime in der Düne. Wir basteln Dekoration für unsere Sommerparty.



gefördert durch:

Für die MitMachTage ist eine vorherige Anmeldung notwendig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist! Programmänderungen auf Grund der aktuellen Situation vorbehalten. Anmeldungen im Düne- Büro (Tel.: 700410) oder unter www.duene-sondershausen.de

Erste Ernte in dieser Saison

Am 03. Juli 2020 hat die Staatliche Grundschule Hohenebra ihre erste Ernte in dieser Ackersaison eingefahren. Dies ist das zweite Jahr unter Leitung der „Gemüseackerdemie“.

Wochenlang haben die Kinder der Stammgruppe Klasse 4 ihre Beete gepflegt und somit beste Voraussetzungen für ihr Obst sowie das Gemüse geschaffen.

Dann war es endlich soweit. Die Kinder konnten Mangold, Palmkohl, Rote Bete, Kohlrabi, Zwiebeln, Salat, Erdbeeren, Himbeeren und Zuckerschoten ernten. Letzteres wurde direkt im Schulgarten verspeist.

Den Großteil haben die Kinder zur Verarbeitung mit nach Hause genommen. Sie berichteten von leckeren Salaten, die sie zu Hause gegessen haben.

Isabell Urand



Kindersachentauschbörse

Endlich ist es soweit. Wir haben wieder geöffnet.

**Ab sofort öffnet die Tauschbörse
 Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und
 Mittwoch von 13:00 bis 17:00 Uhr
 Wichtig:**

Der Besuch ist nur nach vorheriger Terminvergabe möglich.
 Es muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.
 Aktuell können keine Spenden angenommen werden.
 Getauscht wird nur 1x Teil gegen 1x Teil

Jetzt NEU! Individuelle Hochzeitspapeterie!
 Wir beraten Sie gern!

Rudolf-Breitscheid-Straße 48 • 99706 Sondershausen
 Tel.: 03632-66820 • E-Mail: service@starke-medien.net

Starke
 Druckerei für Kreativität



**Täglich geöffnet von:
 10:00 bis 16:00 Uhr**

FERIEN AUF DEM ABENTEUERSPIELPLATZ

1. Woche 20.07. – 24.07.20
 Mo: Kreativtag – Waldmännchen aus Naturmaterialien basteln
 Di: Sport- und Spieltag (Bewegungs- und Gesellschaftsspiele)
 Mi: Malspaß mit bunten Sommeraschen
 Do: Bastelspaß für Leseratten (Lesezeichen basteln)

2. Woche 27.07. – 31.07.20
 Mo: Kreativtag – Sandbilder gestalten
 Di: Sport- und Spieltag (Bewegungs- und Gesellschaftsspiele)
 Mi: Malspaß mit kreativen Steinen
 Do: Bastelspaß mit Schlüsselanhängern

3. Woche 03.08. – 07.08.20
 Mo: Kreativtag – Holzschiffchen basteln
 Di: Sport- und Spieltag (Bewegungs- und Gesellschaftsspiele)
 Mi: Malspaß mit gebatikten T-Shirts (jeder bringt seins mit)
 Do: Bastelspaß mit Armbändern

4. Woche 10.08. – 14.08.20
 In dieser Woche ist unser Abenteuerspielplatz auch für euch geöffnet und ihr könnt liegengeliebte Bastelarbeiten beenden, einfach Spielen worauf ihr Lust habt oder bringt eigene tolle Ideen mit!

5. Woche 17.08. – 21.08.20
 Mo: Kreativtag – Traumfänger Basteln
 Di: Sport- und Spieltag (Bewegungs- und Gesellschaftsspiele)
 Mi: Malspaß mit Fingeralfarben auf versch. Materialien
 Do: Bastelspaß mit eigener Seife

6. Woche 24.08. – 28.08.20
 Mo: Kreativtag – Naturbilder gestalten
 Di: Sport- und Spieltag (Bewegungs- und Gesellschaftsspiele)
 Mi: Malspaß mit Gläsern
 Do: Bastelspaß mit kleinen Blumentöpfen

Freitags ist Wunschtage – bringt eure Ideen mit!

Wichtig! Aufgrund der Verordnungen wegen Covid 19 sind unsere Tagesangebote auf eine bestimmte Teilnehmerzahl begrenzt. Bitte meldet euch vorher an, damit wir entsprechend planen können.

Bei Fragen und Anmeldungen:
 Tel. Nr. 03632/8287534 oder 01622729867
info@stadtjugendring-Sondershausen.de

SCHACHT 5
 SOBA • CATERING • FAMILIENFEIERN & BRÄUEN

Ab Herbst geht's weiter!
www.schacht5.de

Mitgliederversammlung im WB 4 durchgeführt

Per Telefon hatten wir den zweiten Teil unserer Mitglieder zur Teil-Mitgliederversammlung ins Handwerkerstübchen eingeladen, natürlich unter Beachtung der derzeit geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Nach der Begrüßung im Handwerkerstübchen durch die OG-Vorsitzende Christa Groß, stellten wir auch heute wieder bei den nun anwesenden Mitgliedern die derzeitige Situation aus Sicht des Vorstandes und der besonderen Bedingungen unter Corona-Zeiten dar. Die Gesundheit unserer Mitglieder im WB 4 liegt uns allen sehr am Herzen und ist sicher das wichtigste Gut, was es auch zu schützen gilt. Wir erklärten, wie wir organisatorische und Vereinsfragen nach Satzung vorerst in diesem Jahr während Corona-Pandemie lösen möchten.

Unser Vorschlag ist, die Gruppe momentan in mindestens drei Teilgruppen aufzuteilen und zu organisieren. Demnächst wird mit weiteren OG-Mitgliedern eine Teil-Mitgliederversammlung stattfinden, die letzts und auch diesmal wegen der Corona-Regeln nicht kommen konnten (durften).

Auch bei den derzeit geltenden Bestimmungen und Empfehlungen könnte sich die gesamte und vollständige Ortsgruppe vom WB 4 nur im Freien treffen, wo auch die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden müssen. Bei aktuell 58 Mitgliedern und jeweils 1,50 Meter Abstand, wie will man da ohne Megafon Informationen an und von den Mitgliedern bekommen, die auch jeder akustisch wahrnehmen und verstehen kann? Auch diesmal wurde die derzeitige Gruppenteilung von den anwesenden Mitgliedern begrüßt.

Der Vorschlag, demnächst eine „Freiluft-Versammlung“ mit allen Mitgliedern außer Orts durchzuführen, wurde auch heute mehrheitlich abgelehnt. Man müsse z.B. in einem Bus auch dauerhaft eine Maske tragen, unter der einige „vorbelasteten“ Senioren nicht nur heftige Atemnot bekommen, sondern auch teils aus gesundheitlichen Gründen wie Asthma, COPD, andere Atemwegs- und Herzkreislauf-Erkrankungen nicht zuzumuten sei.

Thomas Leipold, Ortsgruppenvorstand WB 4 der VS in Sondershausen



Tipps für entlaufene Hunde und Katzen

Jedes Jahr werden Hunde und Katzen vermisst, oftmals erfahren ihre Halter nie, was aus ihren Haustieren geworden ist. Die Ursachen für ein Wegbleiben können ganz vielfältig sein, u.a. könnte das geliebte Haustier entlaufen / ausgebüxt oder beispielsweise durch Herumstreunen (z.B. bei Freigänger-Katzen) in einen Unfall etc. verwickelt worden sein. Die Sorgen und Ängste beim Tierhalter sind dann verständlicherweise groß. Wichtig ist, in diesem Fall so schnell wie möglich alle nötigen Maßnahmen einzuleiten, um das Tier wiederzufinden.

Was ist zu tun?

Am wichtigsten ist es, Ruhe zu bewahren! Dann sollte im persönlichen Umfeld geprüft werden, ob sich der Vierbeiner nicht an einem ruhigen Ort sich versteckt hat. Ebenfalls sollte die gewohnte Umgebung abgesucht werden. Hierbei ist es ratsam das vermisste Tier mit seinem Namen zu rufen oder gewohnte Lockrufe zu verwenden. Die Nachbarn kann man ebenfalls sensibilisieren.

Bleibt die Suche erfolglos, sollten die örtlichen Tierheime „Hoffnung für Samtpfoten e.V.“ (Tel. 0152-558 559 45) oder der Mobile Tierservice von Walter Theiß (Tel. 0171-483 06 39) bzw. die örtliche Fundtierbehörde der Stadt Sondershausen (Tel. 03632 – 622 191) informiert werden. Es kann leider auch passieren, dass Tiere überfahren werden. Ob ein gestorbenes Tier gefunden wurde, darüber kann bei entsprechender Beschreibung die Fundtierbehörde ebenfalls Auskunft geben.

Auch die Vermisstenmeldung bei einem Heimtierregister (anhand der Chipnummer bzw. der Tätowierung) ist empfehlenswert. Vorteilhaft ist es, wenn das entlaufene Tier bereits in einem Heimtierregister registriert ist, dann kann dieses online im 24-Stunden-Service ab-

gefragt werden. Auch wenn das Tier bislang nicht registriert wurde, kann man dies meist online nachholen und im Anschluss zur Suche melden. Im Ernstfall können sich Finder und Halter dann schnell kurzschließen.

Auch die Anfertigung eines Steckbriefes vom verschwundenen Vierbeiner und die Verteilung im Umfeld (z.B. im Schaufenster von Geschäften oder am schwarzen Brett des Supermarktes etc.) oder die Einbindung in soziale Netzwerke (öffentliche Gruppen) kann bei der Suche ebenfalls zusätzlich hilfreich sein.

Katze ausgesetzt

Bereits am 21. Juni wurde der Verein „Hoffnung für kleine Samtpfoten e.V.“ von einer Anwohnerin aus Jecha darüber informiert, dass eine kleine Katze (in einer Box) ausgesetzt wurde.

Der Fundort war in der Theodor-Neubauer-Straße / Ecke Hans-Sachs-Straße.

Die Katze wurde vom Verein in Betreuung genommen und befindet sich derzeit in der vorgeschriebenen Pflege. Die Aussetzung von Tieren ist gem. TierSchutzG verboten und wird als Straftat gewertet.

Der Tierverschein weist darauf hin, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, Tiere in Obhut zu geben.



Gedenktag in Sondershausen



Der Bund der Heimatvertriebenen e.V. - Regionalverband Kyffhäuserkreis & Landkreis Sömmerda würdigte auf dem Hauptfriedhof am Gedenkstein am nationalen Gedenktag die Opfer von Flucht und Vertreibung (20. Juni).

Unsere Regionalvorsitzende Brigitte Pupowski fand sich gemeinsam mit Heimatfreunden der Gruppe Sondershausen zusammen, um mit Blu-

men und einer würdigen Ansprache dieser Opfer zu gedenken. Im Anschluss gab es einen regen Erfahrungsaustausch.

Wir sind in der glücklichen Lage, den Heimatfreunden und Interessierten aus den drei ehemals einzelnen Verbänden in Artern, Sondershausen und Sömmerda in unserem Regionalverband eine Heimstatt zu bieten.

Gabriele Heßner

HOC - Hasenholz Östertal-Centrum & Stadtteilbüro

KunstKeller
KÜNSTLERISCHES GESTALTEN FÜR KREATIVE KÖPFE
... UND JENE, DIE ES WERDEN MÖCHTEN!
MITTWOCH 5. AUGUST
9.30 - 11.30 Uhr
im **HOC**
Anmelden können Sie sich direkt im Stadtteilbüro oder unter 03632-544892

MIETERVEREIN MÜHLHAUSEN
Sie haben eine Frage über ein Problem zum Thema Mietrecht? Dann steht Ihnen der Mieterverein Mühlhausen mit kompetenten, persönlichen Beratung gern zur Seite.
AKTUELLE TERMINE
Dienstag, 11. August
Dienstag, 25. August
VON 14.00 - 17.00 UHR
INFORMATIONEN IM HASENHOLZ-ÖSTERTAL-CENTRUM
03632/544892 HOC@FAU-SONDERSHAUSEN.DE

KRÄUTER WERKEN
IM
KINDERKUNSTKELLER
Dienstag, 4. August, HOC
INFORMATIONEN IM HASENHOLZ-ÖSTERTAL-CENTRUM
03632/544892 HOC@FAU-SONDERSHAUSEN.DE

HOC-ANGEBOTE IM AUGUST

jeden Montag_10.30-12.30 Uhr jeden Montag_13.00-16.30 Uhr	Freiwillige Sprachförderung Jugendmigrationsdienst Beratung erwachsener Zuwanderer Schach für Jedermann Russische ABC-Schule für Kinder Jugendmigrationsdienst Beratung erwachsener Zuwanderer Training Faschingsverein GELB-WEIß Stockhausen Schach SV 'Glückauf' Seniorengymnastik Handarbeit & Kreatives Gestalten Treffen der Frauengruppe ARIANA Wiebelstube im HOC
jeden Dienstag_9.00 Uhr jeden Dienstag_16.00 Uhr	
jeden Mittwoch_13.00-16.30 Uhr jeden Mittwoch_17.00-18.00 Uhr	
jeden Mittwoch_18.00-23.00 Uhr jeden Donnerstag_9.30 Uhr jeden Donnerstag_14.00-16.00 Uhr jeden Donnerstag_14.00-17.00 Uhr	
jeden Freitag_9.00 Uhr	
Dienstag, 4.August_10.00 Uhr	KINDERKUNSTKELLER - Kleine Künstler im HOC -
	
Mittwoch, 5.August_9.30 Uhr	KUNSTKELLER im HOC - Kreativ durch das Jahr -
Dienstag, 11.August_14.00-17.00 Uhr Donnerstag, 13.August_10.00 Uhr	MIETERSCHUTZVEREIN MÜHLHAUSEN KINDERKUNSTKELLER - Kleine Künstler im HOC -
Montag, 17.August_9.00 Uhr	GESPRÄCHSKREIS Eltern besonderer Kinder
Mittwoch, 19.August_10.00 Uhr Dienstag, 25.August_14.00-17.00 Uhr Mittwoch, 26.August_14.00 Uhr	NÄHCAFÉ im HOC MIETERSCHUTZVEREIN MÜHLHAUSEN Feldenkreis

HOC/Hasenholz-Östertal-Centrum & Stadtteilbüro
Zum Östertal 1/99706 Sonderhausen/03632544892/hoc@fau-sondershausen.de

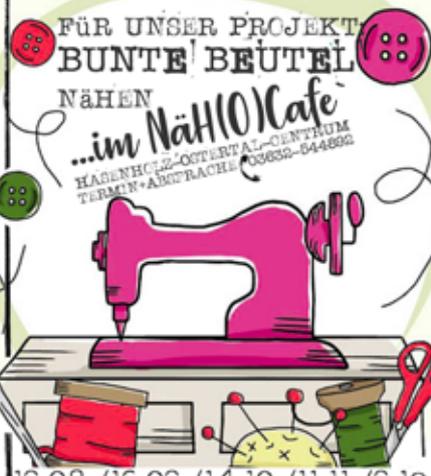
Wir gestalten und drucken **Karten** für jeden Anlass, individuell nach Ihren Wünschen!
Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten
service@starke-druck.de | 03632/66820



SCHACHT 5
SOBA-CATERING · FAMILIENFEIERN & BRASS
Ab Herbst geht's weiter!
www.schacht5.de



WIR SUCHEN FLEIßIGE HELFER&UNTERSTÜTZER...
FÜR UNSER PROJEKT **BUNTE BEÜTEL**
NÄHEN
...im NähHOC/CAFÉ
HASENHOLZ-ÖSTERTAL-CENTRUM
TERMIN-ANMELDUNG 03632-544892
19.08./16.09./14.10./11.11./9.12.



Villa Lampe **JMD** JUGENDMIGRATIONS DIENST
JUGENDMIGRATIONS DIENST NORDTHÜRINGEN (JMD)
Der Jugendmigrationsdienst Nordthüringen (JMD) - Beratung und Begleitung junger Menschen mit Migrationshintergrund und deren Familien.
Wir vom Jugendmigrationsdienst sind in den Räumen des HOC im HOC zu finden. Wir helfen bei der Suche nach einem Wohnort, bei der Suche nach einem Ausbildungsstellenangebot und bei der Suche nach einem Arbeitsplatz.
Du bist zwischen 17 und 27 Jahre alt? Dann bist du genau richtig bei uns - wir helfen dir bei deiner Bewerbungs-, Visum- und bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle oder einem Arbeitsplatz in Deutschland.
JUGENDMIGRATIONS DIENST
Ansprechpartner Herr Löffler
Telefon: 03606 552162
Mobil: 01712685047
Montag 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Mittwoch 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
FREIWILLIGE SPRACHFÖRDERUNG
Ansprechpartnerin Frau Wicke
Telefon: 03606 552165
Mobil: 01757218972
Montag 10.30 Uhr - 12.00 Uhr
INFORMATIONEN IM HASENHOLZ-ÖSTERTAL-CENTRUM
03632/544892 HOC@FAU-SONDERSHAUSEN.DE




Aus unseren Kitas

Zuckertüten hingen am Baum

Im Kindergarten Arche Noah in Großfurra tat sich was.

Seit 15. Juni 2020 dürfen nun endlich alle Kinder wieder in den Kindergarten, lange haben wir darauf gewartet.

Die Vorschulkinder und ihre beiden Erzieherinnen hatten schon große Angst, dass sie ihr langersehntes Zuckertütenfest nicht feiern können. Die Freude war riesengroß, als die Kinder ihre Einladung zur Party in den Händen hielten, jedoch mit einigen Einschränkungen - ohne Eltern, Geschwister und weiteren geplanten Gästen und im Freien wurde die Feier ausgestaltet. Am 17. Juni 2020 war es nun soweit. Alle Kinder kamen pünktlich zum gemeinsamen Frühstück in die Kita – ein toll hergerichtetes Buffet wartete auf die Kinder. Gestärkt mit diesen Leckereien im Bauch und mit einem bunt geschmückten Bollerwagen ging die Reise los. Unser wunderbarer Wald von Großfurra war unser Ziel. Über Stock und Stein sammelten wir

Waldschätze, welche wir für unsere Sportspiele und das Waldrätsel brauchten. Natürlich gab es zur Stärkung unterwegs ebenso Obst und Gemüse, kleine Snacks und Kindersekt zum Anstoßen. Viel zu schnell verging die Zeit, und wir mussten den Heimweg wieder antreten.

Im Kindergarten angekommen staunten die Kinder und Erzieherinnen. Dort war eine Partyeile aufgebaut und an unserem Mammut-



baum waren über Nacht doch sogar die „ZUCKERTÜTEN“ gewachsen.

Die Frage war nur: Reichen die Zuckertüten für alle Vorschulkinder? Geduldig saßen unsere Weltentdecker unter unserem Mammutbaum, denn die Kinder wurden einzeln aufgerufen und bekamen noch einen lieben Abschiedsbrief zur Zuckertüte überreicht.

Glückliche Gesichter strahlten den Eltern entgegen bei der Abholung - mit so einem wunderbaren Fest trotz Corona-Zeit hatten sie wohl nicht gerechnet.

Das gesamte Team der Kita „ARCHE NOAH“ Großfurra wünscht allen Vorschulkindern einen tollen Schulstart, viel Erfolg, Glück, Gesundheit und Gottes Segen. Am Sonntag, dem 6. September 2020, um 11.00 Uhr laden wir alle Schulkinder herzlich zum Schulanfänger-Gottesdienst in die Kita ein.

Michelle und Kerstin, Erzieherinnen der Weltentdeckergruppe

Neues Spielgerät für die kleinen „Käfer“

Nach einer langen, kindergartenfreien Zeit öffnete am 15.06.2020 unsere Kita wieder für alle Kinder. Die Freude war groß. Endlich traf man seine Freunde und Spielgefährten wieder. Die einzelnen Gruppen erkundeten, was in dieser Zeit alles repariert, renoviert, umgebaut, neu angeschafft und umgeräumt wurde. Die größte Veränderung gab es bei uns auf dem Außengelände. Im Vorgarten entdeckten die Kinder ein neues Hochbeet, welches uns der Förderverein unserer Kita schenkte. Hier wird es zu gegebener Zeit noch eine offizielle Übergabe geben. Weiter wurde unsere Experimentier- und Forscherecke erweitert, die „Naschcke“ mit neuen Beerensträuchern bereichert, und der Sandkasten der kleinen „Käfer“ bekam einen neuen Schirm, damit diese nicht in der prallen Sonne spielen müssen.

Aber es gab auch noch eine „Baustelle“ auf

der Wiese. Nach einigen Tagen Bauzeit stand hier ein neues Spielgerät für unsere Krippenkinder. Für dessen Aufbau möchten wir uns ganz herzlich bei unserem fleißigen Hausmeister Uwe Kunze und dem Ausbilder Herrn Krüger, mit Teilnehmern einer Maßnahme vom Bildungsinstitut „Nestor“, bedanken.

Dann war es endlich soweit, und die kleinen „Käfer“ konnten ihr neues Außenspielgerät in Besitz nehmen. Das wurde von allen Kindern der „Käfergruppe“ sofort genutzt. Es wurde geklettert und gerutscht und das Mittagessen beinahe verpasst.

Nach einer Woche der „Neueingewöhnung“ haben sich alle Kinder wieder in den Alltag eingelebt. Sie freuen sich auf die gemeinsame Zeit mit ihren Freunden und wir Erzieher freuen uns, dass endlich alle Kinder wieder da sind.

Das Team der Kita „Käferland“



Wie ein Frosch entsteht

Die großen Mühlenstrolche verbringen viel Zeit in der Natur. Der Wald, die Wiesen und Felder sowie die Teiche sind schnell zu erreichen. In diesem Jahr waren es die Frösche, die die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich zogen. In den Teichen entdeckten die Kinder unzählige her-



umwuselnde Kaulquappen. Sie hatten sofort die Idee, einige von ihnen mit in den Kindergarten zu nehmen. Gesagt! Getan! Einige Kaulquappen wurden mit dem Kescher eingefangen und zogen ins Aquarium um. Jeden Tag beobachteten die Kinder das Geschehen. Es dauerte einige Wochen, da entdeckten die Kinder die ersten Veränderungen. Die Kaulquappen wurden größer. Man konnte ihre kleinen Augen erkennen. Wenig später entdeckten die Kinder kurze Stummel direkt neben den Schwänzen, die sich in den nächsten Tagen als Hinterbeine entpuppten. Und plötzlich waren auch die Vorderbeinchen zu sehen. Eines Morgens war es dann soweit. Beim Wasser-

wechseln sahen die Kinder den ersten Frosch. Er kletterte an einer Wasserpflanze. Die Kinder konnten es kaum glauben. Die viele Mühe sowie Ausdauer und Geduld hatten sich gelohnt. Zwei Monate lang beobachteten die Kinder das Geschehen im Aquarium, holten regelmäßig frisches Teichwasser mit Wasserpflanzen. Denn nur durch das Teichwasser, so lernten die Kinder, haben die Kaulquappen genug Nahrung und können überleben.

Die kleinen Frösche wurden nun wieder zurück in ihr Zuhause, in ihren Teich, gebracht, um dort groß und stark zu werden.

**Kita „Mühlenstrolche“ Immenrode
Kerstin Hinsching**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Zu allen Terminen fragen Sie bitte telefonisch nach!

Evangelische Kirchengemeinden der Pfarramtsbereiche Sondershausen

Gottesdienste

jeden Sonntag

09:30 Uhr Trinitatiskirche

11:00 Uhr Stockhausen und Goßfurra

Mitteilungen

Am 17. Mai haben die Gottesdienste in unseren Kirchen wieder begonnen, allerdings mit Einschränkungen.

So gelten in unserem Kirchenkreis folgende Hygienemaßnahmen:

- Personen mit Erkältungs- und/oder COVID-19-Symptomen wird der Zugang verweigert
- Dokumentation von Name, Adresse & Telefonnummer zur Nachverfolgung von Infektionsketten
- Der Zugang erfolgt geregelt und einzeln, die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt
- Es ist verpflichtend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen (Reserve-masken stehen bereit)
- Bei Betreten und Verlassen der Kirche besteht die Pflicht sich die Hände zu desinfizieren (Desinfektionsmittel steht bereit)
- Während des gesamten Aufenthalts in der Kirche ist ein Mindestabstand von 1,5 – 2,0m einzuhalten
- Es darf nur auf markierten Sitzen platzgenommen werden
- Die Gottesdienst-Besucher sitzen einzeln im Mindestabstand (Personen, die in einem Haushalt leben dürfen zusammensitzen)
- Dauer des Gottesdienstes ist auf max. 30 Min. begrenzt
- Gemeindegang, sowie der Auftritt von Chören und Blasorchestern ist untersagt

Wegen der Problematik der Hygienemaßnahmen finden in den kleineren Kirchen noch keine Gottesdienste wieder statt. Leider sind auch alle anderen Veranstaltungen und Feiern wie Gemeindefeste, Konfirmationen und Festgottesdienste zur Glockenweihe und 400. Jubiläum in unserer Kirche abgesagt.

Über die Wiederaufnahme von Gemeindeveranstaltungen wird noch entschieden.

Informieren Sie sich bitte über die Schaukästen an den Kirchen und auf der Internetseite www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de

Im Mai hat Herr Melchior Condoi in Sondershausen seinen Dienst als Interimskantor bis zur Neubesetzung der Stelle aufgenommen.

Unsere Kirche ist stundenweise wieder zu persönlicher Andacht mit den obigen Einschränkungen geöffnet.

Konto des Kirchengemeindeverbandes für Spenden und Kirchgeld:

DE 39 5206 0410 0108 013 071

bitte Gemeinde und Verwendungszweck angeben, z.B. "Glockenprojekt Trinitatis Sondershausen" oder „Kirchgeld Trinitatis Sondershausen“ und Ihren Namen

Kontakt

Unsere Pfarrer und das Büro sind telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar.

Ordinierte Gemeindepädagogin Viktoria Bärwinkel

Gottesackergrasse 4, 99706 Sondershausen

Tel.: 03632 / 782387, Mobil: 0151 / 40809976

Pfarramt I: Sondershausen Oberstadt mit Jechaburg, Stockhausen, Großfurra, Schernberg, Himmelsberg, Immenrode, Gundersleben
sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarramt II: Sondershausen Unterstadt mit Bebra, Jecha, Berka, Badra, Oberspier, Niederspiew, Hohenebra, Thalebra

Pfarrer Karl Weber, Pfarrstraße 3, 99706 Sondershausen

Tel.: 03632 / 5432427, Mobil: 0176 / 30371623

sondershausen2@suptur-bad-frankenhausen.de

bueru-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Diakonie

Bitte beachten Sie, dass auch diese Angebote während der Kontaktverbote nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar sind.

Kreisdiakoniestelle

Leitung Frau Melanie Strache

Stiftstraße 5, Bad Frankenhausen, kds@dv-kyffhaeuser.de

Tel.: 034671 / 66526, Mobil: 0174 / 3479510

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8:00-15:00 Uhr

Angebote:

Allgemeine Lebensberatung & Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren

Familienentlastender Dienst

Frau Jana Zech, Pfarrstr. 3, Sondershausen Tel.: 03632 / 6676347

Dienstag 8:00-10:00 Uhr, Donnerstag 15:00-17:00 Uhr

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Koordinatorin Susanne List

ständige Rufbereitschaft unter: 0172 / 3587968 pro-hospiz@gmx.de

Suchtberatung

Beraterin K. Tettenborn

Hauptstraße 39, 99706 Sondershausen, k.tettenborn@dv-kyffhaeuser.de

Tel.: 03632 / 782638, Mobil: 0174 / 3479519, Fax: 03632 / 542942

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Aussiedlerinitiative Kontakt Ansprechpartnerin Katharina Weizel

allgemeine Beratung Donnerstag 17:00-20:00 Uhr

Pfarrstraße 3, 99706 Sondershausen, Tel: 0172 / 9557211

katharw@googlemail.com

EINE FAIRE WELT e.V.,

Burgstraße 6 99706 Sondershausen, faire-welt-sdh@posteo.de

Tel.: 03632 / 8287338

Weltladen Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00-18:00 Uhr, Donnerstag 14:00-18:00 Uhr

Telefonseelsorge 08 00 / 11 10 111 - Tag & Nacht - gebührenfrei

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jecha/Berka

St. Viti, (Berka), St. Matthäi, (Jecha)

Pfarramt: SDH-Jecha, Pfarrer Karl Weber

Dekan-Johnson-Str. 9, 99706 Sondershausen, Telefon 03632-5432427

Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindekreise entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

Gottesdienste Jecha-Berka (geplant)

02.08.2020 8.Stg.n.Trinitatis 11.00 GD Berka

09.08.2020 9.Stg.n.Trinitatis kein GD

16.08.2020 10.Stg.n.Trinitatis 11.00 GD Berka

23.08.2020 11.Stg.n.Trinitatis kein GD

30.08.2020 12.Stg.n.Trinitatis 11.00 GD Jecha

Katholische St. Elisabeth Gemeinde

Richard-Wagner-Straße 1, 99706 Sondershausen

Telefon: 03632/543238, Fax: 5429960

Pfarrer Günter Albrecht Telefon: 03632/543238

Pfarrbüro Telefon: 03632/788001

Die Katholische Kirchengemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.

Herzlich Willkommen auf der Homepage:

www.st-elisabeth-sondershausen.de

Bitte beachten Sie aktuellen Hinweise zum Corona - Virus!

SCHACHT 5 *Ab Herbst geht's weiter!*
www.schacht5.de

Meisterbetrieb UHREN & SCHMUCK
Reparatur von fast allen
Andree
Uhrenmarken und Schmuck Sondershausen am Boulevard

Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE

in der Pfarrei Sondershausen und den Nachbargemeinden sind:

Samstag	18:00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Sondershausen
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe in Greußen
	10:15 Uhr	Hochamt in Sondershausen
	10:30 Uhr	Hl. Messe in Bad Frankenhausen

Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE sind in der Regel:

Donnerstag 18:00 Uhr Abendmesse in Sondershausen
Aktuelle Hinweise finden Sie im Schaukasten vor der Kirche.

GEMEINDEGRUPPEN

Sämtliche Termine der Gemeindegruppen entfallen.

Religionsunterricht und Kinderschola

Die möglichen Termine für den Religionsunterricht und die Kinderschola werden zu Beginn des Schuljahres bekanntgegeben.

Terminkalender 2020

13.09.20	Tag des offenen Denkmals
20.09.20	BISTUMSWALLFAHRT nach Erfurt
04.10.20	Erntedankfest
09.10.20	Guntherrfest in Göllingen
25.10.20	Weltmissionssonntag
10.11.20	Ökumen. St. Martinsfeier
22.11.20	PATRONATSFEST „St. Elisabeth“

Alle Wallfahrten im Bistum Erfurt bis Ende August sind abgesetzt.
Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

Erinnerung:**Vor 10 Jahren ist Wilhelm May verstorben**

(* 25.06.1940 + 24.08.2010)

Aus der Traueransprache vom 28.08.2010:

„Jeder von uns hat seine ganz eigene „Beziehung“ zu unserem lieben Verstorbenen Wilhelm May...“

Über 200 Artikel sind es, die er für das „Sondershäuser Heimatecho“ schrieb. Frühere Personen, die Stadt, ihre Straßen, Villen und Häuser waren ihm wie kaum einem anderen vertraut. Er war das LEBENDIGE GESCHICHTSBUCH der Stadt. Es machte Freude, ihm zuzuhören. Es war wohltuend und beglückend, ihn in geselliger Runde zu erleben...Selten gönnte er sich Ruhepausen, Erholung oder Urlaub. Wo er dabei war – da war er ganz da...“

Sein Lebens- und Umgangsstil war: FAIR und EINDEUTIG – niemals andere als Person verletzen wollend – wollte er sie vielmehr anstoßen und hinführen, das Bessere, das in der Sache Richtigere selbst zu suchen und zu wählen - gerade dann, wenn es auch Opfer kostet... So genannte Billiglösungen im Denken oder im Tun waren ihm zuwider. Wie viele Spannungen musste er da aushalten!

Er glaubte an das Geschenk der Ewigkeit beim Schöpfergott. Danach müssen auch wir trachten.

Einige Hobbies seien kurz genannt: die Tätigkeit im Briefmarken - Verein. Ein anderes Hobby war das Fotografieren. Manch ein liebevoll und geistvoll zusammengestellter Jahreskalender mit Bild und Text ist so entstanden. Das waren einzigartige Geburtstagsgeschenke von Wilhelm May... In dem Bildband „SONDERSHAUSEN – wie es einmal war“ wirkte er als Autor mit.

Anlässlich der 100Jahrfeier der Elisabethkirche verfasste Wilhelm May spontan das Laienspiel „ERINNERUNGEN EINER HUNDERTJÄHRIGEN. Ein Glockenspiel aus der Sicht der Kirchenfenster.“ Die Glocken und die Fenster bekamen eine menschliche Stimme und sprachen über das Auf und Ab der Geschichte der Kirche in 100 Jahren.

Und noch ein erfreuliches Memento: Gemeinsam fuhren wir in die Glockengießerei, um den GLOCKENGUSS unserer 3 neuen Glocken miterleben. Wilhelm May war dabei! - Schon im Vorfeld leistete er fachliche Hilfe beim Wählen der Namen, der Glockenzier und der zu formulierenden Gebetsbitten. Dafür sei ihm von Herzen gedankt.



Wir, die Stadt Sondershausen, Bekannte und Freunde sowie die katholische Gemeinde verneigen sich in DANKBARKEIT:

- vor einem bescheidenen, aber vor einem großem Menschen in unserer Stadt,
- vor einem tiefgläubigen und vorbildlichem katholischen Christen
- vor dem ehrenamtlichen Stadtchronisten Wilhelm May. , Seine letzte Ruhestätte hat er gefunden auf dem Neuen Friedhof in Bad Dürrenberg.

Dank und Anerkennung gilt Herrn Helmut Köhler für das Buch mit dem Titel: „Wilhelm May, Ich heiße Post und bin bei der Bahn. Gesammelte Beiträge aus der Geschichte Sondershausens

Pfarrer Günter Albrecht

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas**Weltweiter Sommerkongress erstmals digital**

Jedes Jahr laden Jehovas Zeugen weltweit zu ihren großen Sommerkongressen ein, so auch ihre örtliche Gemeinde in Nordhausen. Meist finden diese Kongresse in großen Stadien oder Kongresshallen mit tausenden Besuchern statt. Aus gegebenen Umständen verzichtet die Religionsgemeinschaft dieses Jahr zum ersten Mal in ihrer Geschichte auf die Großveranstaltungen – zumindest in physischer Hinsicht.

Stattdessen wird das Programm des dreitägigen Gottesdienstes als Premiere weltweit online zur Verfügung gestellt. Die verschiedenen Programmteile werden nach und nach in den Monaten Juli und August veröffentlicht. Der Inhalt ist komplett einheitlich und wird lediglich in die jeweiligen Landessprachen übersetzt.

Das bereits seit längerem feststehende Motto „Freut euch immer“ könnte angesichts der aktuellen Krise kaum passender sein. Anhand von Vorträgen, Interviews, Videos und Filmen soll praktisch vermittelt werden, dass echte Freude und Glück nicht von äußeren Umständen abhängig sind, sondern vor allem einer inneren Haltung zugrunde liegen. Jeder, der Interesse hat, kann sich die Gottesdienste entweder online in seiner Muttersprache ansehen oder downloaden. Mehr Informationen zum Programm oder zur Downloadverfügbarkeit findet man auf jw.org.

Auch interessant

Bereits zu Beginn des Covid-19-Ausbruchs haben Jehovas Zeugen sofort auf ihre öffentliche Missionstätigkeit verzichtet und sich auf Brief-, Email- und Telefonkontakte beschränkt, um sich selbst und andere so gut wie möglich vor einer Virusinfektion zu schützen. Trotz staatlicher Lockerungen zum Versammlungsverbot finden ihre Gottesdienste jedoch weiterhin per Videokonferenz statt. Außerdem bieten sie vermehrt biblische und praxisorientierte Tipps und Videos zu aktuellen Themen wie Homeschooling und Rassismus auf ihrer offiziellen Website an.

Evang. Freikirchliche Gemeinde Sondershausen

Im PC-Café „Immernet“ bieten wir kostenfrei Kaffee und Kuchen, X-Box- und PC-Nutzung, sowie Internet- Zugang an.

Kaffee, Kuchen oder Tee / E- Mails, Surfen am PC / Spielen, Spaß, Zusammensein / kostenlos für Groß und Klein / Treffen, Reden, Internet- / das ist Café „Immernet“ .

Das Café wird jeweils mittwochs von 15:00-19:00 Uhr geöffnet.

Der Eingang ist über den Hof ausgeschildert.

Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde) anschl., an jedem Sonntag im Monat Kirchkaffee

Donnerstag 18:00 Uhr 14-tägig Bibelstunde in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Sondershausen, Conrad-Röntgen-Straße 8.

Evangelisches Pfarramt Niedergera**Gottesdienste in Klein- und Großberndten**

16.8., 17.00 Uhr Familiengottesdienst in Großberndten

23.8., 11.00 Uhr Gottesdienst in Kleinberndten

Im September findet in diesen beiden Gemeinden kein Gottesdienst statt.

FORD KUGA HYBRID



€ 4.626,81 **+** TOP ZINS² **+** 5 JAHRE GARANTIE³
HYBRID BONUS¹

UNSER ANGEBOT IN DEN FORD HYBRID WOCHEN

FORD KUGA COOL & CONNECT

Induktive Ladestation für mobile Endgeräte (nach Qi-Standard, Kompatibilität abhängig vom Endgerät), Außenspiegel, zusätzlich elektrisch anklappbar, MyKey-Schlüsselsystem (individuell programmierbarer Zweitschlüssel), Tür Kindersicherung, elektrisch, Park-Pilot-System vorn und hinten

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von
€ 249,-^{2,4}

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten, abzüglich Hybrid Bonus) ¹	27.590,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,98 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Anzahlung	2.286,- €
Nettodarlehensbetrag	25.103,06 €
Gesamtbetrag	25.878,40 €
47 Monatsraten à	249,- €
Restrate	14.175,40 €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga Cool & Connect: 4,7 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,4 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 115 g/km (kombiniert).

AUTOHAUS FRANK SCHNEIDER

Nordhäuser Str. 1 a 99706 Sondershausen
 Tel.: 03632/7074-0
www.ford-schneider-sondershausen.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Der Ford Hybrid Bonus ist ein modellabhängiger Herstellerbonus und wird gewährt beim Kauf eines neuen Ford Kuga Hybrid-Modells und auf den Kaufpreis angerechnet. Gültig für Privatkunden. Details erhalten Sie bei uns. ¹Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammering-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Kuga Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. ³Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Cool & Connect 2.0-l-EcoBlue-Hybrid-Dieselmotor 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC.



» IM HERZEN MUSIK «



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDRERSHAUSEN

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

Verlag und Druck:

Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke
 Tel.: 03632 - 6682-0, E-Mail: service@starke-druck.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Bürgermeister
 Tel.: 03632 - 622101, E-Mail: info@sondershausen.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Steffen Neumann
 Tel.: 03632 - 622164, E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

MVV Götz Starke, Annet Trinkaus
 Tel.: 03632 - 600941, Mobil: 0175 - 5306453
 E-Mail: annet.trinkaus@digiplakat.de

Erscheinungsweise:

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
- kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt werden.

Meisterbetrieb

Reparatur von fast allen
 Uhrenmarken und Schmuck

UHREN & SCHMUCK

Andrae



Sondershausen am Boulevard



FLORA-APOTHEKE
Sondershausen



LOEWEN-APOTHEKE
Sondershausen



Bärbel Vogt & Th. Lohmann

Die Natur heilt!

Wir sind für Sie da:

- vor Ort in unseren Apotheken
- am Telefon
- mit unserem Lieferdienst
- mit App Bestellmöglichkeit:
- **deine Apotheke**
- mit guten Preisen
- mit bestem Service
- mit uns Punkte sammeln bei **PAYBACK**
- mit einem Lächeln!



Bitter Alpen

alkoholfreier Bitterkräuter Extrakt aus dem Klostersgarten, Nahrungsergänzungsmittel für Leib und Seele

250 ml **19,99 €**



Ginkobil® ratiopharm 120 mg*

Pflanzliches Arzneimittel mit Extrakt aus Ginkgo biloba - Blättern, bei geistigen Leistungsstörungen und Durchblutungsstörungen
30 Filmtabletten

statt UVP** **25,59 €**
19,99 €



WELEDA Calendula Essenz*

Tinktur zum Äußerlichen Gebrauch, enthält Ringelblume, bei Wunden und oberflächlichen Entzündungen

50 ml
statt UVP** **12,17 €**
9,49 €



Kytta®Schmerzsalbe*

Zur äußerlichen Behandlung von Schmerzen und Schwellungen, enthält Beinwell-Extrakt

50 g
statt UVP** **9,23 €**
4,99 €



WELEDA Calendula Wundsalbe*

Heilsalbe mit Ringelblume, unterstützt die Wundheilung

25 g Salbe
statt UVP** **8,14 €**
4,49 €

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker
** unverbindliche Preisempfehlung laut Lauer - Liste



Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 770030
Mail info@apotheke-sondershausen.de



Gartenstraße 28
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 66910
Mail info@apotheke-sondershausen.de

